



AUKTIONSHAUS STUKER BERN

Vente Silencieuse

Schriftliche Auktion

Vorbesichtigung

Sonntag, 11. bis 18. November 2012
Durchgehend von 10 bis 19 Uhr

Stichtag

Montag, 12. November 2012

Spezielle Auktionsbedingungen

**für die nur schriftliche *Vente Silencieuse* gemäss blauen Katalogseiten und
gemäss blauer Ausstellungsnummern:**

Das Auktionshaus führt für die auf den blauen Katalogseiten und mit blauen Katalognummern beschriebenen und bezeichneten Objekte exklusiv eine schriftliche, sogenannte stille Auktion durch. An dieser Auktion kann **nur schriftlich** mitgeboten werden. Die obgenannten Objekte werden anlässlich des Auktionstages **nicht mündlich** ausgeteilt; persönliche Saalgebote oder telefonische Gebote sind für die obgenannten Objekte **nicht möglich**.

Die schriftlichen Gebote für die obgenannten Objekte müssen bis **spätestens Montag, 19. November 2012, 19 Uhr** (Stichtag), abgegeben, per Briefpost oder per Telefax beim Auktionshaus eingegangen sein, unter Angabe der Katalognummer, des Kurzbeschriebs und des Gebots in CHF.

Der **Zuschlag** erfolgt an den Höchstbietenden, so günstig wie möglich, mit dem auktionüblichen Abstand von max. 10% über dem Untergebot. Bei gleichlautenden Geboten entscheidet das Los.

Über die obgenannten Objekte können keine Zustandsberichte, Fotos etc. erstellt werden. Soweit weitergehend, gelten die allgemeinen Auktionsbedingungen (vergleiche Seiten 8ff des Hauptkataloges) betreffend Besichtigungsmöglichkeit, Aufgeld, Wegbedingung der Mängelgewährleistung, Gerichtsstand Bern etc.

Erfüllungsort und ausschliesslicher Gerichtsstand für alle Teile, inklusive des einliefernden Dritten, ist der Sitz des Auktionshauses, Bern.

Mit jedem abgegebenen schriftlichen Gebot anerkennt der Bieter ausdrücklich ohne Einwände sämtliche dieser speziellen und der allgemeinen Auktionsbedingungen.

Galerie Jürg Stuker AG

Inhaltsverzeichnis

Möbel	Nummern 8001-8256	Seiten 3-17
Gemälde	Nummern 8501-8683	Seiten 18-27
Schmuck	Nummern 8701-8823	Seiten 28-33
Armbanduhren	Nummern 8824-8830	Seite 34
Taschenuhren	Nummern 8831-8832	Seite 34
Keramik	Nummern 8901-9008	Seiten 35-39
Glas	Nummern 9009-9079	Seiten 40-42
Silber und Versilbertes	Nummern 9080-9171	Seiten 43-46
Uhren	Nummern 9172-9187	Seite 47
Spiegel	Nummern 9188-9193	Seite 48
Deckenleuchter	Nummern 9194-9199	Seite 48
Plastiken	Nummern 9200-9211	Seite 49
Dosen und Pretiosen	Nummern 9212-9248	Seiten 50-51
Verschiedenes Kunstgewerbe	Nummern 9249-9387	Seiten 52-57
Kinderspielzeug	Nummern 9388-9487	Seiten 58-63
Jugendstil, Art déco, Design	Nummern 9488-9520	Seiten 64-65
Teppiche	Nummern 9521-9595	Seiten 66-67
Asiatica	Nummern 9596-9686	Seiten 68-71
Graphik	Nummern 9687-9789	Seiten 72-80

Möbel

8001. **Schreibkommode mit Aufsatz, Barock, deutsch, Rheinland.** Eiche. Korpus mit seitlich acht Schubladen (mit Zentralverriegelung), Mittelteil zurückversetzt mit Türe, auf Kugelfüssen. Schreibfach flankiert von je drei kleinen Schubladen. Zweitüriger Aufsatz mit zwei Tablaren und geschweiftem Aufsatz. 215:105:45 cm. 1500.—/2000.—
8002. **Halbschrank mit Aufsatz, Stil Barock, schweizerisch.** Nussbaum. Zweitüriger rechteckiger Schrank mit hervorstehendem, profiliertem Sockel und Zwischensims, darüber ebenfalls zweitüriger, zurückversetzter Aufsatz mit geradem, hervorstehendem profiliertem Kranz. Die Türen und Flächen mit profilierten Stäben kassettiert. 200:165:50 cm. 1500.—/2000.—
8003. **Schrank, Barock.** Nussbaum, zum Teil gefriest und eingelegt. Zweitüriger rechteckiger Kasten mit Doppelbogensims. Front reich beschnitzt mit Blattwerk und Sternen. 208:45:60 cm. 1000.—/1800.—
8004. **Aufsatzkommode, Barock, Schweiz.** Nussbaum und Nadelholz mit Nussbaum gespiegelt furniert, Felder mit Federfries umrandet. Dreischübiger, frontseitig geschweiffter Korpus mit sichtbaren Traversen auf kurzen Bocksbeinen. Zweitüriger Aufsatz mit geschweiftem Kranz, in der Mitte mit Voluten und einer Muschel endend. Zu restaurieren. 204:135:65 cm. 800.—/1000.—
Provenienz: Familie de Goumoëns, Schloss Worb.
8005. **Schrank, Barock, Waadtland.** Nussbaum. Zweitüriger Kasten auf gedrückten Kugelfüssen. Gerader, profilierter Kranz, Türen mit geschwungenen, profilierten Verzierungen. 215:145:64 cm. 800.—/1000.—
8006. **Schrank, Barock, schweizerisch.** Nussbaum. Zweitüriger Schrank, an den vorderen Ecken abgerundet. Ausragender Kranz und Sockel, auf Kugelfüssen. 215:200:70 cm. 600.—/800.—
8007. **Schrank, Stil Barock, 19. Jh.** Nussbaum. Rechteckiger zweitüriger Korpus mit abgerundeten vorderen Eckstollen. 198:160:52 cm. 800.—/1200.—
8008. **Kleiner Schrank, Stil Barock.** Nussbaum. Rechteckiger eintüriger Kasten auf gedrückten Kugelfüssen. Tür mit Windrose und einer Blume eingelegt. Innen mit fünf Ablagen. Aus alten Teilen arrangiert. 190:92:53 cm. 400.—/600.—
8009. **Vitrinenschrank, Régence, französisch.** Aus verschiedenen Hölzern. Rechteckiger, zweitüriger Kasten auf geschweiften Füßen und Zarge. Verglaste Türen, beschnitzt. 180:115:40 cm. 800.—/1200.—
8010. **Buffet, Bern, datiert 1720.** Nussbaum. Zweitüriger Halbschrank, mit zweitürigem Aufsatz, Türen des Aufsatzes mit eingelegten Windrosen. Inschrift: Gemacht von Hans Schwab Bären Wirth zu Kerzers, 1720. 210:148:46 cm. 2000.—/3000.—
8011. **Kredenz mit Telleraufsatz, Louis XV, französisch.** Nussbaum und Wurzelmaser. Rechteckiger Korpus, abgerundete Ecken, zweitürig, darüber zwei Schubladen, auf geschweiften Beinen und Zarge. Füllungen mit Wurzelmaser. Rechteckiger Aufsatz mit vier Ablagen. 218:145:57 cm. 1500.—/2000.—
8012. **Schrank, Louis XV, französisch.** Eiche. Zweitüriger rechteckiger Kasten, auf gedrückten Konsolenfüßen. 200:150:54 cm. 1000.—/1500.—
8013. **Schrank, Louis XV, schweizerisch.** Nussbaum. Zweitüriger rechteckiger Kasten, auf Kugelfüssen. 215:160:50 cm. 1000.—/1500.—
8014. **Schrank, Louis XV, Frankreich.** Nussbaum. Zweitüriger Schrank, geschweifte Füße und Zarge, gerader Kranz. Im Fries eingelegte Windrose aus verschiedenen Hölzern. 220:154:58 cm. 1000.—/1500.—
8015. **Schrank, Louis XV, Savoyen.** Nadelholz. Zweitüriger Schrank, geschweifte Beine und Zarge, die Vorderseite mit abgerundeten Ecken, geschweiffter Aufsatz. 223:132:50 cm. 500.—/600.—
8016. **Bodensee-Schrank, Louis XVI.** Kirschbaum. Rechteckiger zweitüriger Kasten, die Front seitlich abgescrägt, auf Kugelfüssen mit geschweiftem Aufsatz. Die Ecken der Füllungen mit geschnitzten Blättern. Ebenso seitlich mit je einer Windrose. Mittelteil mit Mäander. Innen weiss gestrichen. 207:175:60 cm. 1500.—/1800.—

8017. **Eckschreibschrank mit Aufsatz, Louis XVI, schweizerisch.** Kirschbaum massiv mit Nadelholzrückwand. Füllungen mit beschnitztem Perlstab, Schreibabteil beidseitig mit je drei Schubladen, treppenförmig angeordnet. Restauriert, mit kleinen Ergänzungen. 215:130:65 cm. 1000.—/1500.—
8018. **Kleiner Schrank, Stil Louis XVI,** Nussbaum. Eintüriger, rechteckiger Schrank, seitlich abgeschrägt. Türe mit zwei Füllungen und einer Windrose. Innen mit vier Ablagen. 172:116:45 cm. 800.—/1000.—
8019. **Büchergestell, Stil Louis XVI.** Nussbaum. Offenes Gestell mit verstellbaren Tablaren. 200:220:24 cm. 600.—/800.—
8020. **Kleiner Schrank, 18. Jh.** Nadelholz. Rechteckiger eintüriger Korpus, abgeschrägte Eckstollen, geschweiften Kranz. 185:118:51 cm. 500.—/600.—
8021. **Schrank, Anfang 19. Jh., Waadtland.** Nussbaum, die Füllungen mit einheimischen Harthölzern intarsiiert. Hochrechteckiger zweitüriger Korpus, mit abgeschrägten Eckstollen. Der hervorstehende Sockel, der geschweifte Sims, die Füllungen und Eckstollen sind profiliert. Die Füllungen der Türen mit bäuerlichen Szenen, die seitlichen Füllungen mit Blumen eingelegt. 201:155:53 cm. 1200.—/1700.—
8022. **Schrank, Fribourg, um 1820.** Nussbaum, massiv und furniert. Zweitüriger rechteckiger Kasten auf Konsolenbeinen und leicht geschweiftem Kranz. Unter den Türen, links ein «faux-tiroir», rechts eine Schublade. Frontseitig abgeschrägte Ecken, kanneliert mit Stäbchenverzierungen, ebenso kanneliertes Mittelsteg. Im Inneren, links mit sechs Ablagen, rechts mit vier Schubladen und vier Ablagen. 210:160:56 cm. 2000.—/2500.—
8023. **Schrank, Bodensee, datiert 1821.** Nadelholz bemalt. Zweitüriger Kasten mit geschweiftem Aufsatz. Im Kranz datiert 1821. 179:145:53 cm. 700.—/900.—
8024. **Aufsatzbuffet, Biedermeier.** Kirschbaum. Rechteckiger, zweitüriger Korpus auf Konsolenbeinen, darüber offenes Mittelfach mit vier kleinen Schubladen, Geheimfach und einer Ablage. Aufsatz mit drei Türen, gerader Sims. 210:135:50 cm. 1500.—/2000.—
8025. **Schrank, Biedermeier.** Kirschbaum. Zweitüriger rechteckiger Korpus mit geradem profiliertem Kranz. 187:160:50 cm. 1300.—/1800.—
8026. **Schrank, Biedermeier.** Nussbaum. Zweitüriger, rechteckiger Kasten auf Vierkantfüßen. In der Mitte eine aufgesetzte Säule und zwei Rauten, zum Teil ebonisiert. 200:161:50 cm. 1000.—/1500.—
8027. **Aufsatzkommode, Biedermeier.** Nadelholz mit Kirschbaumfurnier, mit zum Teil ebonisierten Kanten. Zweischübige Kommode mit Vitrinenaufsatz. Aufsatz mit zwei Glastüren, zwei Tablaren, obere Zierleiste fehlt. 195:124:61 cm. 1000.—/1200.—
8028. **Halbschrank mit Aufsatz, Biedermeier.** Nussbaum und Nadelholz mit Nussbaum furniert. Zweitüriger Halbschrank, darüber Aufsatz mit einer Schublade und zwei Türen, mit Fächern unterteilt. 210:107:44 cm. 600.—/800.—
8029. **Bibliotheksvitrine, Regency, englisch.** Mahagoni. Dreitüriges, in der Mitte vorspringendes Unterteil. Entsprechendes, verglastes und versprosses, zurückgesetztes Oberteil, mit geradem, gezahntem Kranz. Innen mit olivgrünem Filz verkleidet. Ohne Tablare. 193:154:32 cm. 2000.—/3000.—
8030. **Buffet, Seeland, 19. Jh.** Kirschbaum. Rechteckiger Korpus, die vorderen Ecken abgerundet, profilierter hervorstehender Sockel und Mittel-Sims. Der profilierte Kranz «en chapeau» geschweift. Zweitüriger Unterbau, darüber viertüriger Aufsatz. Die Füllungen der zwei mittleren Türen mit bemalten Scheiben, Blumen- und Vogelmotiv, davon die linke Scheibe mit einem Sprung. 197:162:50 cm. 2000.—/3000.—
8031. **Buffet, schweizerisch, 19. Jh.** Kirschbaum. Rechteckiger, horizontal dreigeteilter Korpus auf gedrückten Kugelfüßen. Offenes Mittelfach mit seitlich drei übereinander liegenden Schubladen. Darunter und darüber je ein zweitüriger Korpus. 204:140:42 cm. 600.—/800.—
8032. **Ein Paar Konsolen, französisch, um 1940.** Schmiedeeisen, polychrom gefasst, mit weisser Marmorplatte. Zwei identische Stücke im Louis-XV-Stil. 90:120:35 cm. 600.—/800.—
8033. **Schiffsbett, englisch, 20. Jh.** Mahagoni mit Messing. Rechteckiges Gestell, unten mit drei Schubladen. 80:210:105 cm. 80.—/100.—

8034. **Truhenbank, Renaissance.** Nussbaum, beschnitzt. Rechteckige Truhe mit geradem Rücken und Füßen, sowie leicht geschwungenen Armlehnen. Mit Ergänzungen. 131:115:48 cm. 600.—/800.—
8035. **Halbschrank, Frühbarock, norddeutsch.** Eiche. Rechteckiger, eintüriger Kasten, auf Kugelfüssen, eine Schublade. Die Türe in vier Felder eingeteilt mit jeweils einem geschnitzten Engelskopf, seitlich je eine Reliefsäule mit darüber einem Löwenkopf. Deckblatt erneuert. 112:98:55 cm. 300.—/400.—
8036. **Buffet, Barock, Graubünden.** Nadelholz. Horizontal dreigeteilt. Unterteil mit drei Türen, das Mittelteil mit einem offenem Fach, das ebenfalls dreigeteilt ist. In der Mitte und rechts davon zwei Schubladen. Der Aufsatz, in der Mitte und links mit einer Türe, rechts mit drei übereinander liegenden offenen Fächern für Zierteller. 190:195:45 cm. 1000.—/1500.—
8037. **Halbschrank, Barock, schweizerisch.** Nussbaum, gespiegelt furniert. Hochrechteckiger, eintüriger Korpus mit abgeschrägten Eckstollen, auf gedrückten Kugelfüssen, profiliertem hervorstehendem Sockel und Blatt. Die Felder mit feinen Filets umrandet, originales Schloss, Schlüsselschild und Beschläge. Innen mit Resten des originalen Kleisterpapiers. 145:124:53,5 cm. 800.—/1200.—
8038. **Anrichte, Barock.** Nussbaum. Rechteckiger zweitüriger Korpus auf Kugelfüssen. Über den Türen drei nebeneinander liegende Schubladen. 104:136:51,5 cm. 600.—/900.—
8039. **Kleiner Halbschrank, Stil Barock.** Nussbaum. Rechteckiger Korpus mit einer Türe. 93:43:38 cm. 300.—/400.—
8040. **Buffet, Régence, französisch.** Nussbaum. Rechteckiger Korpus, drei Türen, darüber jeweils eine Schublade, geschweifte Zarge in geschweifte Beine übergehend. 108:182:55 cm. 600.—/800.—
8041. **Vitrine, Stil Louis XV, 19. Jh.** Verschiedene exotische Hölzer. Trapezförmiger, von drei Seiten geschweifter Korpus, von drei Seiten mit geschweiften Gläsern, auf geschweiften Füßen. Innen mit zwei Glastablen. Aufgesetzte Messingprofile und Bronzebeschläge. 157:84:38 cm. 800.—/1200.—
8042. **Vitrine, Stil Louis XV.** Verschieden exotische Hölzer. Hochrechteckiger Korpus, von drei Seiten verglast auf geschweiften Füßen. Aufgesetzte Perlenstäbe aus Messing und Bronzebeschläge. Drei Tablare. 160:80:33 cm. 600.—/800.—
8043. **Sekretär, Restauration.** Nussbaum, massiv und furniert. Rechteckiger Korpus mit seitlichen Pilastern, Schubladenteil mit drei Schubladen, herunterklappbares Schreibfach, darüber ein Tulpensims mit einer Schublade. Im Schreibfach, ein offenes Fach mit darüber einer Schublade. Darunter, seitlich je drei kleinere Schubladen mit einem zentralen offenen Fach, und einer kleinen Schublade. 143:102:50 cm. 800.—/1200.—
8044. **Vitrine, Biedermeier.** Nussbaum, rotbraun lasiert. Rechteckiger Korpus mit einer grossen Glastüre, die durch eine Messingschiene unterteilt wird. Leicht profilierter Rahmen und Kranz, auf geschnitzten Konsolenfüßen mit zwei Blüten. 165:88:29 cm. 300.—/400.—
8045. **Schreibkommode, Spätbiedermeier, Deutschland.** Nadelholz mit gespiegelm Nussbaumfurnier. Vierschübiger Korpus mit Schreibabteil. Im Schreibfach zwei kleine Schubladen. Kommode schwarz umrandet, seitlich mit zwei schwarzen Säulen. 105:111:54 cm. 800.—/1200.—
8046. **Stehpult, Louis-Philippe.** Nussbaum, massiv und furniert. Rechteckiger Korpus auf Vierkantbeinen. Unten eine Schublade. Darüber zwei Türen, mit dahinter offenen Fächern. Herunterklappbares Schreibfach mit offenen Fächern. Abgelaugt, zu restaurieren. 176:115:45 cm. 400.—/500.—
8047. **Kleine Anrichte, englisch, 1. Hälfte 19. Jh.** Mahagoni. Rechteckiger Korpus mit zwei Etagèren und zwei Schubladen, darunter zwei Türen, auf Kugelfüssen. 148:107:42,5 cm. 400.—/600.—
8048. **Vitrine, Stil Barock, um 1890.** Holz ebonisiert, mit Schildpatt eingelegt und mit vergoldeten Bronzezierwerk verziert. Trapezförmiger Grundriss, von drei Teilen verglast, verspiegelte Rückwand. Auf Kugelfüssen mit vergoldeten Raubvogelfüssen. Gerader Kranz mit vergoldeten Bronzen. Zwei Ablagen. Aus alten Teilen arrangiert. 198:105:41 cm. 500.—/800.—
8049. **Schrank, 19. Jh.** Nussbaum. Eintüriger Schrank, geradem hervorstehendem Sims, auf Konsolenfüße. Innen mit vier Ablagen. 148:68:34 cm. 700.—/900.—
8050. **Halbschrank, 19. Jh.** Nussbaum. Zweitüriger Schrank, Frontseitig mit abgerundeten Ecken. 115:162:48 cm. 400.—/600.—

8051. **Truhe, Barock.** Eiche. Rechteckiger Korpus auf Kugelfüssen, Front dreigeteilt, kassiert und mit Halbsäulen verziert. 85:147:66 cm. 600.—/800.—
8052. **Truhe, Barock.** Nussbaum. Rechteckiger Korpus auf gedrückten Kugelfüssen. 61:150:52 cm. 400.—/500.—
8053. **Truhe, Barock.** Nussbaum. Rechteckiger Korpus auf Konsolenfüssen, Traggriffe auf der Seite. 55:153:53 cm. 300.—/400.—
8054. **Schreibkommode, Louis XV, Fribourg.** Nussbaum und Nadelholz. Dreischübiger Korpus mit geschweiften Front auf Kugelfüssen, darauf abgeschrägter Schreibaufsatz. Aufsatz mit sechs Schubladen und zwei Geheimfächern. Vergoldete Bronzebeschläge. 104:129:65 cm. 1500.—/2000.—
8055. **Truhe, Bern, datiert 1756.** Nadelholz, bemalt. Originalzustand mit Eisenschloss. Vorderseite mit Rocailles und Blumenmotiven bemalt, die beiden Konsolenfüsse sind zusätzlich mit einem Berner Bären bemalt. Links unten die Initialen HK und rechts davon die Jahreszahl 1756. 83:142:59 cm. 800.—/1200.—
8056. **Truhe, Wallis, 1784.** Buche, gekerbt, beschnitzt und lasiert. Rechteckige Truhe, bombierter Deckel, datiert 1784 und monogrammiert SA und PJ. 71:94:58 cm. 1400.—/1800.—
8057. **Truhe, England, um 1900.** Satinholz. Rechteckiger Korpus, gedrückte Kugelfüsse, Messingbeschläge, die zum Teil eingelegt sind. 60:110:50 cm. 1000.—/1500.—
8058. **Kommode, Frühbarock, Lombardei oder Veneto.** Nussbaum. Rechteckiger dreischübiger Korpus, hervorstehendes profiliertes Blatt und Zarge. Wulstartig profilierte Ecken und Zarge. Geschnitzte Füllungen, rechteckige Füsse mit geschnitzten Muscheln. 103:137:62 cm. 800.—/1400.—
8059. **Kommode, Barock.** Nadelholz mit Nussbaum gespiegelt furniert. Dreischübiger Korpus, geschweifte Front mit hervorstehenden, halbrunden Traversen, auf gedrückten Kugelfüssen. 85:122:64 cm. 1500.—/2000.—
8060. **Kommode, Barock.** Nussbaum. Dreischübiger rechteckiger Korpus auf gedrückten Kugelfüssen. Leicht geschweifte Front, sichtbaren Traversen, leicht hervorstehende profilierte Zarge und Blatt. 84:120:58 cm. 1500.—/2000.—
8061. **Kleiner Sekretär, Barock.** Nussbaum und Wurzelmaser auf Nadelholz mit verschiedenen Hölzern eingelegt. Rechteckiger, zweischübiger Kommodenteil, frontseitig doppelt geschweift, der durch eine hervorstehende, abgerundete Profilleiste von der geschweiften Zarge und Beine abgesetzt ist. Die Beine wiederum werden durch einen geschweiften Kreuzsteg verbunden. Schräges Schreibfach mit darüber einem Fach, flankiert von zwei kleinen Schüben. Im Schreibfach zwei offene Fächer mit seitlich je einer kleinen Schublade. Die Flächen mit breiten Filets eingelegt. Bronzebeschläge, das Möbel mit Ergänzungen. 111:65:40 cm. 1400.—/1800.—
8062. **Kommode, Barock, schweizerisch.** Nadelholz mit Nussbaum furniert, die Füllungen mit Filets aus Zwetschgenholz umrandet. Rechteckiger, dreischübiger Korpus, geschweifte Front, halbrunde, hervorstehende Traversen, auf gedrückten Kugelfüssen. 80:126:69 cm. 1200.—/1800.—
8063. **Kleine Kommode, Barock, schweizerisch.** Nadelholz mit Nussbaum gespiegelt furniert. Dreischübiger, rechteckiger Korpus mit geschweiften Front auf abgerundeten Konsolenfüssen. 73:88:54 cm. 700.—/900.—
8064. **Kommode, deutsch, um 1740.** Nussbaum und Nadelholz mit Nussbaum furniert. Rechteckiger, dreischübiger Korpus, geschweifte Front, auf geschweiften und beschnitzten Beinen und Zarge. Die Felder der Schubladen durch geschnitzte Voluten unterteilt. 89:65:129 cm. 1000.—/1800.—
8065. **Schreibkommode, Louis XV, Waadt.** Nussbaum, massiv und furniert. Die Felder zum Teil gespiegelt furniert, die des Schreibblattes kreuzweise gefügt und mit feinen Filets umrandet. Rechteckiger, im Kommodenteil geschweiften, im oberen Bereich leicht gebauchter dreischübiger Korpus. Über der obersten Schublade seitlich zwei kleinere Schubladen. Sichtbare Traversen und gerade Zarge mit Mittelverzierung auf Konsolenbeinen. Der schräge Schreibaufsatz mit seitlich getreppter Schubladeneinteilung. Drei Schubladen mit darüber zwei nebeneinanderliegende offenen Fächern. Das Mittelteil mit einer grossen, darüber einer schmalen Schublade und vier nebeneinanderliegenden, offenen Fächern. 113:120:61 cm. 2000.—/3000.—

8066. **Kommode, Louis XV, französisch.** Nussbaum. Rechteckiger zweischübiger Korpus an den vorderen Ecken abgerundet, auf kurzen geschwungenen Bocksbeinen mit geschweifter Zarge. Die Schubladen mit Voluten beschnitzt und mit Bronzebeschlägen. 75:108:57,5 cm. 1500.—/2000.—
8067. **Kommode, Stil Louis XV, 19. Jh.** Nussbaum. Rechteckiger, zweischübiger, von drei Seiten geschweifter Korpus, wobei die Front zusätzlich noch gebauht ist. Sichtbare Traversen, sowie geschweifte Zarge die in geschweifte Füsse übergehen. Profiliertes geschweiftes Blatt. Die Felder mit gerautem Muster. Schlüssel-schilder und Verzierungen aus Bronze. 79:67:44 cm. 1000.—/1500.—
8068. **Semainière, Stil Louis XV, 20. Jh.** Rosenholz auf Eiche gespiegelt furniert, das Blatt kreuzweise gefügt. Hochrechteckiger, frontseitig geschweifter, siebenschübiger Korpus mit abgerundeten Eckstollen; sichtbare Traversen, geschweifte Zarge die in geschweifte, hervorstehende Beine übergeht. Bronzene Schlüsselloch-zierde, Sabots und Zargenverzierung. 130:57:41,5 cm. 400.—/600.—
8069. **Kommode, Stil Transition.** Rechteckiger dreischübiger Korpus mit abgeschrägten Frontstollen und Mittelrisalit. Oberste Schublade mit sichtbarer Traverse. Die seitlichen Felder kreuzweise gefügt. Blatt aus crème-farbenem roten Marmor. Furnierschäden. 80:71:46 cm. 200.—/300.—
8070. **Schreibkommode, Bern, Mitte 18. Jh.** Nussbaum und Nadelholz mit Nussbaum furniert, zum Teil gefriest. Dreischübiger Korpus, die Front einfach geschweift. Schräger Schreibaufsatz mit seitlich sechs treppen-förmig angeordneten Schubladen und einer Mittelschublade. 102:100:60 cm. 800.—/1200.—
8071. **Sekretär, «à abattant», Louis XVI, Bern.** Nuss- und Fruchtholz, sowie Birkenmaser furniert und überaus reich eingelegt. Hochformatiger Korpus mit frontseitig abgeschrägten Eckstollen und wenig hervor-stehendem Blatt. Die Front mit dreischübigen Kommodenteil, darüber abklappbare Schreiblade unter ab-schliessender Schublade. Mäander als Zargenzierde, zwischen oberer Schublade und Schreibfach eingelegtes Schlaufenband, die Stirnseite des Blattes sowie die Umrandung der Felder mit umlaufendem Band in Hell und Dunkel. Im Inneren des Schreibfaches, seitlich je drei Schubladen, zwei offene Fächer und ein dreige-teiltes Schubfach, zwei nebeneinander und eines dahinter. Messingbeschläge und ovale Zugringe. 143:113:51 cm. 2000.—/3000.—
8072. **Kommode, Louis XVI.** Nussbaum, massiv und furniert. Rechteckiger dreischübiger Korpus mit sicht-baren Traversen und gerader Zarge, auf Vierkantbeinen. Das Blatt leicht hervorstehend, die Felder mit Hell-dunkel-Filets umrandet. Rückwand erneuert. 87:137:56 cm. 1500.—/2000.—
8073. **Kommode, Louis XVI, Bern.** Nussbaum massiv und furniert, Felder mit Filets aus Ahorn und Zwetsch-genholz umrahmt. Rechteckiger dreischübiger Korpus, dreigeteilt mit hervorstehendem Mittelrisalit, sicht-baren Traversen und abgeschrägten, hervortretenden Eckstollen auf abgesetzten Pyramidenbeinen. 87:122:64 cm. 1500.—/2000.—
8074. **Kleine Kommode, Louis XVI, schweizerisch.** Kirschbaum und Nadelholz mit verschiedenen einhei-mischen Hölzern eingelegt. Rechteckiger Korpus mit drei Schubladen auf geraden Beinen. 77:36:41,5 cm. 800.—/1200.—
8075. **Kommode, Louis XVI.** Nussbaum, Filets mit Kirschbaum und Ahorn eingelegt. Rechteckiger zweischü-biger Korpus, die Kanten beschnitzt, auf kannelierten Pyramidenbeinen. Zu restaurieren. 91:112:48 cm. 800.—/1200.—
8076. **Kleine Kommode, Louis XVI, England.** Mahagoni. Rechteckiger, einschübiger Korpus, seitlich mit Schuppen beschnitzt, auf kannelierten Pyramidenfüssen mit Stäbchenverzierung. Originale Beschläge. Zu restaurieren. 80:100:42 cm. 600.—/800.—
8077. **Kleine Poudreuse, Stil Louis XVI.** Nussbaum, massiv und furniert. Rechteckiger einschübiger Korpus, mit oben einer Blindschublade und aufklappbarem Fach. Gespiegelt furnierte Front mit falschen Traversen, viereckige kannelierte Pyramidenfüsse. Aufklappbares Blatt mit einem Spiegel im Inneren, von drei Seiten mit einem Sims. Arrangiert mit Ergänzungen. 75:49:34 cm. 300.—/400.—
8078. **Kommode, Holland, um 1750.** Eiche mit Nussbaummaser furniert und mit Blumen aus Ahorn und Buchs eingelegt. Rechteckiger, dreischübiger Korpus mit sichtbaren Traversen auf Löwenfüssen. Front zwei-fach gebauht mit geschweiften vorderen Ecken. Spätere Bronzebeschläge. Zu restaurieren. 84:100:55 cm. 800.—/1200.—

- 8079. Kommode, Biedermeier, Bern.** Nussbaum, gespiegelt furniert auf Nadelholz. Rechteckiger dreischübi-ger Korpus auf Pyramidenfüssen. Seitlich abgeschrägte vordere Eckstollen, leicht hervorkragendes Blatt, sichtbare Traversen und leicht hervorstehende Zarge. Messingbeschläge. 85:101:50 cm. 1500.—/2000.—
- 8080. Kommode, Directoire.** Mahagoni auf Nadelholz. Dreischübiger rechteckiger Korpus mit abgeschrägten Eckstollen, auf Pyramidenfüssen, leicht hervorstehendes Blatt. 85:105:50 cm. 600.—/800.—
- 8081. Schreibkommode, Empire, Bern. Dem Ebenisten Carl Hossfeld zugeschrieben.** Nussbaum, massiv und furniert. Kommode mit schrägem Schreibaufsatz. Rechteckiger vierschübiger Kommodenteil, die Frontseiten der zwei mittleren Schubladen mit je einer Halbsäule, wobei der Fuss und das Kapitel mit fein ziselierten Messingbeschlägen verziert sind. Die Säulen ruhen auf rechteckigen hervorstehenden Füssen. Die unterste Schublade als breite Zarge ohne Beschläge, die Oberste als hervorstehender breiter Sims mit zentralem Schwanenhalsgriff, zwischen den beiden mittleren Schubladen eine sichtbare Traverse. Die Schreibplatte kreuzweise gefügt «en papillon». Im Inneren oben ein grosses durchgehendes Fach, darunter, seitlich je drei treppenförmig angeordnete Schubladen. In der Mitte ein offenes Fach, darunter eine Schublade und darüber ein herausnehmbares, dreigeteiltes offenes Fach mit dahinter einem ebenfalls herausnehmbaren Geheimfach. Feine vergoldete Bronzebeschläge. 120:110:60 cm. 3000.—/4000.—
- 8082. Kommode, Empire, französisch.** Mahagoni, Nussbaum und Weichholz mit Mahagoni furniert. Rechteckiger, vierschübiger Korpus, seitliche Säulen mit Messingabschlüssen. Weisse Marmorplatte. 88:120:60 cm. 400.—/500.—
- 8083. Sekretär, Biedermeier.** Nussbaum, massiv und furniert. Rechteckiger, dreischübiger Korpus auf Vierkantbeinen, darauf schräger Schreibaufsatz. Im Aufsatz ein zentrales offenes Fach mit darüber einer Schublade. Seitlich je drei treppenförmig angeordnete Schubladen. 108:104:59 cm. 1500.—/2000.—
- 8084. Semainier, Biedermeier, Bern.** Nussbaum und Maser, massiv und furniert. Rechteckiger siebenschübiger Korpus mit Tulpensims und geschweiften Konsolenbeinen. Abgesetzter Kopf- und Sockelschublade, die fünf mittleren Schubladen mit Traversen und durch einen profilierten Rahmen gefasst. Die glatte Front gespiegelt furniert, die Seiten und das Blatt kreuzweise gefügt. Die Schübe mit Eiche verstärkt. Die Schlüsselschilder aus Bein eingelegt. 155:106:54 cm. 1500.—/2000.—
- 8085. Sekretär, Biedermeier.** Nussbaum, auf Nadelholz furniert. Hochrechteckiger Korpus auf Vierkantfüssen, mit seitlich je einer Halbsäule. Kapitel und Fuss aus Alabaster. Unten drei Schubladen, darüber herunterklappbares Schreibblatt, Schreibfach mit Schubladeneinteilung, darüber hervorstehende Schublade. 153:104:50 cm. 1500.—/2000.—
- 8086. Trois-corps, Biedermeier, wohl Neuchâtel.** Nussbaum, massiv und furniert. Dreischübiger Korpus mit herunterklappbarem Schreibfach und darüber einem zweitürigen Aufsatz mit Tulpensims. 215:118:55 cm. 900.—/1000.—
- 8087. Zylinderbüro, Biedermeier, Bern.** Nussbaum, massiv und furniert. Rechteckiger dreischübiger Kommodenteil, mit hervorstehendem Sims und Zarge auf vierkant Füssen. Halbrunder Schreibaufsatz mit darüber einer Schublade und einem dreieckigem Abschluss. Ausziehbare Schreibfläche, wobei sich das Innere öffnet, mit seitlich je zwei Schubladen und ein grosses offenes Mittelfach. 143:119:60 cm. 800.—/1200.—
- 8088. Kommode, Biedermeier, schweizerisch.** Nussbaummaser gespiegelt. Drei Schubladen mit Messing-schildern. Vorkragendes, abgerundetes Blatt. Eckfüsse. 87:122:58 cm. 600.—/900.—
- 8089. Überaus feiner Damensekretär, England, Anfang 20. Jh.** Satinholz, Rosenholz und Ahorn auf Mahagoni furniert. Rechteckiger einschübiger Korpus mit einem halbrunden Schreibfach und darüber zwei Schubladen, auf sich gegen unten verjüngenden Vierkantbeinen, die durch zwei sich gegenläufig in der Mitte treffenden geschweiften Stegen verbunden sind. Die Felder mit Satinholz furniert, die durch ein sehr feines zweifarbiges Filet und Rosenholz umrandet werden. Die Schreiblade ebenfalls zweifarbig, fein eingelegt mit Vase und Blumenornamenten. Im Inneren des Schreibfaches drei nebeneinanderliegende Schub-laden mit einem offenem Fach. Schreibfläche mit grünem goldgeprägtem Leder ausgeschlagen. Vergoldete Schubladengriffe und Schlüsselschilder. 100:75:49 cm. 1500.—/2000.—
- 8090. Tisch, Louis XIII.** Nussbaum. Gedrechselte Füsse, Stegverbindung, zwei Schubladen. Tischblatt erneuert. Mit Egänzungen. 78,5:150:69 cm. 600.—/800.—
- 8091. Tisch, Stil Louis XIII.** Eiche. Rechteckiges Blatt, runde gedrechselte Füsse mit einem H-Steg. 74:175:74 cm. 400.—/500.—

8092. **Tisch, Louis XIV.** Nussbaum. Rechteckiges Blatt, Zarge mit einer Schublade, gedrechselte Balusterbeine, verbunden durch einen H-Steg. 72:110:72 cm. 200.—/300.—
8093. **Schiefertisch und drei Stabellen, Barock und Stil Barock.** Aus verschiedenen einheimischen Hölzern. Rechteckiges Blatt mit Schiefereinlage und einer Schublade, gedrechselte Beine. Dazu drei Stabellen. Tisch: 70:102:76 cm. 1000.—/1500.—
8094. **Tisch, Barock, schweizerisch.** Nussbaum und Nussbaummaser. Blatt mit halbrunden Ecken, symmetrisch geschweifter Zarge und einer Schublade. Kräftig vorkragende, geschweifte Beine. 69:89:55 cm. 600.—/800.—
8095. **Salontisch, Stil Barock.** Nussbaum massiv. Achteckiges Blatt, breite Zarge mit einer Schublade auf Balusterfüßen. 50:125 cm. 100.—/150.—
8096. **Schiefertisch, Stil Barock.** Nussbaum. Auszugstisch mit zwei Auszügen, schrägen, gedrechselten Beinen, mit geschweiftem X-Steg verbunden. Blatt mit Schiefer und geometrischem Muster eingelegt. 74:129:94 cm. Auszüge je 45 cm. 1500.—/2000.—
8097. **Oktagonaler Tisch, Stil Barock.** Eiche. Achteckiges Blatt auf kugelförmigem, mit Akanthus und Trauben beschnitztem Schaft auf Sternenfuss. Aus alten Teilen arrangiert. 69:87 cm. 100.—/250.—
8098. **Salontisch, Stil Barock.** Nussbaum. Rechteckiges Blatt mit gedrechselten Spiralenfüßen, die durch einen Steg verbunden sind. 47:141:56 cm. 100.—/200.—
8099. **Spieltisch, Louis XV, schweizerisch.** Nussbaum mit Nussbaummaser. Rechteckiges aufklappbares, geschweiftes Blatt mit ausbuchtenden runden Ecken. Geschweifte Zarge und Beine auf Huffüßen. Blatt mit gerautetem Feld, innen mit einem grünen Filz ausgeschlagen. 75:87:43 cm. 1000.—/1500.—
8100. **Schreibtisch, Louis XV, Bern.** Nussbaum und Buche. Rechteckiges Nussbaumblatt, an den beiden vorderen Ecken abgerundet mit geschweifter Front. Gestell aus Buche, mouluriert und beschnitzt, geschweifte Zarge mit drei Schubladen, die in geschweifte Beine übergehen, auf Bocksfüßen. 77:122:75 cm. 1000.—/1500.—
8101. **Tisch, Louis XV, Bern.** Nussbaum, massiv und furniert. Rechteckiges Blatt, das Feld des Blattes kreuzgefügt, erhöhter Rand mit abgerundeten Ecken, geschweifte Zarge mit einer Schublade, die in geschweifte Füße übergeht, auf Huffüßen. 68:82:56 cm. 800.—/1200.—
8102. **Kleiner Tisch, Louis XV, Bern.** Nussbaum. Rechteckiges Blatt mit erhöhtem Rand und abgerundeten Ecken. Geschweifte Zarge mit einer Schublade, die in geschweifte Füße mit Huffüßen übergeht. 71:77:58 cm. 800.—/1000.—
8103. **Spieltisch, Louis XV.** Nussbaum und Wurzelmaser. Rechteckiges, aufklappbares Blatt, innen mit grünem Filz ausgeschlagen. Geschweifte Beine und Zarge auf Bocksfüßen. 70:78:38,5×78 cm. 400.—/600.—
8104. **Tisch, Louis XV.** Nussbaum und Buche. Rechteckiges profiliertes Blatt mit abgerundeten Ecken. Breite Zarge, mit einer Schublade, die in schmale, geschweifte Beine übergehen. 67:108:61 cm. 300.—/400.—
8105. **Kleiner Tisch, Louis XV.** Nussbaum. Rechteckiger Tisch mit geschweiften Beinen auf Huffüßen, eine Schublade. 65:80:60 cm. 300.—/400.—
8106. **Spieltisch, Stil Louis XV.** Nussbaum. Geschweifte Beine, Blatt mit Rautenmuster und auskragenden Ecken. 75:82:82 cm. 300.—/400.—
8107. **Bureau-plat, Stil Louis XV, Bern, 19. Jh.** Eiche und Tanne mit Palisander und Weidenkropf furniert. Geschweifte Beine und Zarge, von allen Seiten gebaucht und geschweift. Schubladen und Felder gerautet, Blatt mit Federfries umrandet. Bronzebeschläge. 78:151:75 cm. 2000.—/2500.—
8108. **Tisch, Stil Louis XV, 19. Jh.** Nussbaum mit verschiedenen einheimischen Hölzern. Elegant geschweifte Beine in geschweifte Zarge übergehend mit einer Schublade. Geschweiftes Blatt mit kreuzweise gefügtem Feld. Vergoldete Bronzebeschläge. 70:78:48 cm. 300.—/400.—
8109. **Tisch, Rokoko.** Eiche. Rechteckiges, von vier Seiten geschweiftes und leicht profiliertes Blatt, mit abgerundeten Ecken. Geschwungene Zarge mit Mittelkartusche, die in geschwungene, moulurierte Beine übergeht. An den Ecken der Zarge jeweils eine geschnitzte Lilie. 76:78:57 cm. 400.—/700.—

8110. **Spieltisch, Louis XV, Schweiz.** Nussbaum. Rechteckiges aufklappbares Blatt, innen mit grünem Filz ausgeschlagen, abgerundete Ecken, gerader Zarge auf leicht geschweiften Beinen. Zu restaurieren.
70:76:37 (75) cm. 300.—/500.—
8111. **Tisch, Louis XVI.** Nussbaum. Rechteckiges Blatt mit breiter Zarge, einer Schublade auf kannelierten, sich gegen unten verjüngenden Vierkantbeinen. 77:87:61 cm. 300.—/400.—
8112. **Demi-lune Wand-Konsole, Stil Louis XVI.** Kirschbaum. Halbrundes Blatt, breite Zarge auf kannelierten runden, sich gegen unten verjüngenden Beinen, mit Messingapplikationen. 84:76:38 cm.
600.—/800.—
8113. **Demi-lune-Tisch, Directoire.** Nussbaum, massiv und furniert. Rundes aufklappbares Blatt, das Feld kreuzweise gefügt, mit einem Filet umrandet. Breite Zarge, ebenfalls mit Filets und einer Schublade, auf mit Blumen beschnitzten Vierkantbeinen. 76:111:55 (111) cm. 1000.—/1500.—
8114. **Demi-lune-Tisch, Directoire, schweizerisch.** Nussbaum. Blatt mit genutetem Rand über gerader Zarge auf vier Pyramidenbeinen, das hintere als Blattstütze herausziehbar. 85,5:112:55 cm. 400.—/500.—
8115. **Schragentisch, alpenländisch, Ende 18. Jh.** Nussbaum und Buche. Rechteckiges Blatt auf vierkantigen, zum Teil abgerundeten Achteckbeinen mit Umlaufsteg. Blatt und Umlaufsteg ergänzt. 70:118:82,5 cm.
800.—/1200.—
8116. **Grosser Tisch, Frankreich, um 1800.** Mahagoni massiv und furniert. Aufklappbares, rundes Blatt auf ausladendem Stempelfuss. Auf geschnitzten Klauenfüssen. Runde Säule, grün gefasst. Fassung der Säule und Füsse später. Eisenhalterung später. H = 74 cm, D = 118 cm. 800.—/1200.—
8117. **Demi-lune-Tisch, Restauration, schweizerisch.** Nussbaum. Aufklappbares, rundes Blatt auf gerader Zarge mit Pyramidenbeinen und Messingsabots. 73,5:108:53×108 cm. 600.—/800.—
8118. **Auszugtisch, Biedermeier.** Nussbaum und Nadelholz. Runder Auszugstisch mit einem Auszug, auf Pyramidenbeinen. Weitere Auszüge möglich. 75:128, mit Auszug 182 cm. 1500.—/2000.—
8119. **Ausziehtisch, Biedermeier.** Kirschbaum. Rechteckiger Tisch mit aufklappbarer Verlängerung, breiter Zarge, auf sich nach unten verjüngenden Vierkantfüssen. 74:75 (150):101 cm. 1000.—/1500.—
8120. **Porte-feuille-Tisch, Biedermeier.** Nussbaum. Rechteckiger aufklappbarer Tisch, auf einer Seite mit zwei abgerundeten Kanten, breiter Zarge als Innenfach, auf sich gegen unten verjüngenden Vierkantbeinen.
75:86,5 (174):88 cm. 1000.—/1500.—
8121. **Konsole, Biedermeier.** Nussbaum. Halbrundes Blatt, breiter Zarge, verkleidetem Rücken und einem geschweiftem Bein auf geschweiftem Sockel. 85:57:36,5 cm. 800.—/1200.—
8122. **Auszugtisch, Biedermeier, Nussbaum.** Nussbaum. Runder Auszugstisch mit zentralem balusterförmigem Schaft, auf gegen innen geschweiftem dreieckigem Sockel. 75:110 (160) cm. 600.—/800.—
8123. **Tisch, Biedermeier.** Nussbaum, massiv und furniert. Rechteckiges aufklappbares Blatt, breiter Zarge mit Fach, auf sich verjüngenden Vierkantbeinen mit Messingsabots. 77:109:79/160 cm. 500.—/600.—
8124. **Säulentisch, Biedermeier.** Nussbaum. Rundes Blatt mit Zarge, auf drei schwarz gefassten Säulenfüssen, die wiederum auf einem dreieckigen, nach innen geschweiften Sockel stehen. Blatt wohl ergänzt.
78:110 cm. 400.—/700.—
8125. **Kleiner Tisch, Biedermeier.** Kirschbaum. Rechteckiges Tischblatt mit erhöhtem Rand, Traverse mit einer Schublade. Auf gegen unten sich verjüngenden Vierkantbeinen und nach innen geschweiften Zwischenablage. 69:79:49 cm. 400.—/500.—
8126. **Demi-lune-Konsole, Biedermeier.** Nussbaum, massiv und furniert. Halbrundes Blatt, mit drei geschweiften Beinen, auf dreieckigem, von zwei Seiten gegen innen geschweiftem Sockel. 78:73:36,5 cm.
300.—/500.—
8127. **Demi-lune-Tisch, Biedermeier.** Mahagoni. Halbrunder aufklappbarer Tisch mit innen grünem, goldgeprägtem Leder. Breite Zarge, auf sich nach unten verjüngenden Vierkant-Beinen mit Bronzesabots auf Rädern. 74:110:54 cm. 300.—/500.—

8128. **Kleiner Tisch, Biedermeier.** Rechteckiges hervorstehendes Blatt, breite Zarge mit einer Schublade, auf sich nach unten verjüngenden Vierkantbeinen. 77:74:50 cm. 200.—/300.—
8129. **Zwei kleine Tische, Stil Biedermeier.** Nussbaum. Zwei ähnliche Tische. Ovals Tischblatt, Zarge mit einer Schublade, darunter eine Ablage, auf Vierkantbeinen. 71:68:50 cm, und 68:60:45 cm. 300.—/400.—
8130. **Konsole, Louis-Philippe.** Nussbaum. Zwei geschweifte Beine, die in die geschweifte Zarge übergehen mit ebenfalls geschweiftem Blatt. 92:73:37 cm. 300.—/400.—
8131. **Spieltisch, Louis-Philippe.** Nussbaum und Kirschbaum. Rundes Blatt mit gedrechseltem Schaft auf Dreibein. Blatt mit einem Schach, zwei Mühlespielen, sowie Rosetten eingelegt. 71:80 cm. 200.—/300.—
8132. **Ein Paar Wandkonsolen, Napoleon III.** Ebonisiertes Holz, die Beine in Contre-Bouille-Technik eingelegt, mit Bronzebeschlägen. Das Blatt aus rosafarbenem Marmor. Aus alten Teilen arrangiert. Je 76:54:33 cm. 2000.—/3000.—
8133. **Kleiner Tisch, Napoleon III.** Holz, schwarz lackiert und mit Chinoiserie-Szenen bemalt. Rundes klappbares Blatt, zum Teil mit Pastaornament verziert und bemalt. Gedrechselter Schaft auf geschwungenem Dreibein. 69:51 cm. 300.—/400.—
8134. **Tisch, Victorian.** Mahagoni. Ovaler Tisch mit breiter Zarge, auf gedrechselten Beinen. 72:105:85 cm. 200.—/300.—
8135. **Auszugtisch, Stil Louis XIII, schweizerisch, 18./19. Jh.** Nussbaum, Blatt mit Schiefereinlage (gesprungen). Rechteckig, mit zwei Auszügen, breiter Zarge, gedrechselten Balusterbeinen, die durch einen H-Steg verbunden sind. 80:120 (208):85 cm. 800.—/1200.—
8136. **Demi-lune-Klapptisch, 19. Jh.** Nussbaum, massiv und furniert. Halbrundes Blatt, mit Sternfurnier, breiter Zarge, auf sich gegen unten verjüngenden Vierkantbeinen. 78:99:49 cm. 300.—/400.—
8137. **Grosser Arbeitstisch, 2. Hälfte 19. Jh.** Aus verschiedenen einheimischen und exotischen Hölzern, massiv und furniert. Rechteckiges Blatt aus Palisander, Feld mit Rosenholzfilet und Ebenholz umrandet. Zarge auf einer Seite mit drei Schubladen und seitlich je einer Schublade. Wangenartig geschweifte Beine durch einen kunstvoll gedrechselten H-Steg verbunden. 78:175:102 cm. 1000.—/1500.—
8138. **Schreibtisch, um 1900.** Eiche. Rechteckiges, wenig profiliertes Blatt, frontseitig mit abgerundeten Ecken. Zarge mit zwei Schubladen auf profilierten Vierkantbeinen die unten leicht gegen aussen geschwungen sind. Zurückversetzter Aufsatz mit vier Schubladen und darunter einem offenen Fach. Messingbeschläge. 116: 85:60 cm. 200.—/300.—
8139. **Bridgetisch.** Quadratischer Klapptisch. Blatt ergänzt. 67:74,5:74,5 cm. 30.—/40.—
8140. **Tisch.** Vierkantstahlrohr, verchromt, schwarzes Tischblatt. 74:160:80 cm. 20.—/40.—
8141. **Tisch.** Vierkantstahlrohr verchromt, schwarzes Tischblatt. 74:80:80 cm. 20.—/40.—
8142. **Klapptisch, schweizerisch um 1980.** Stahlrohr verchromt, Blatt mit weissem Laminat und schwarzem Gummirand. 74:160:80 cm. 60.—/80.—
8143. **Zwei Armlehnstühle, Stil Renaissance.** Buche, die Lehnen je mit einem Akanthusblatt beschnitzt, zu restaurieren. je 85:70:55 cm. 1500.—/2000.—
Ehemals Schloss Lucens, aus dem Besitz von Sir Adrian Conan Doyle.
8144. **Armlehnstuhl, Louis XIII.** Nussbaum, heller Bezug. Gerade Rückenlehne, rechteckiger Sitz, geschweifte Armlehnen mit Tierköpfen. Reich geschnitzte Stege, Füße mit Grottesken. 400.—/500.—
8145. **Ein Paar Stühle, Louis XIII, Schweiz.** Nussbaum. Hohe, eingebuchtete Lehne mit drei flachen Quersprossen. Gedrechselte Beine mit H-förmigem Steg. Sitz in gelbgoldenem, mit weissen Blumen besticktem Bezug. 40.—/60.—
8146. **Zwei Fauteuils, Louis XIV.** Nussbaum mit verschiedenen Bezügen. 400.—/500.—
8147. **Armlehnstuhl, Stil Louis XIV.** Nussbaum mit «point d'Hongrie»-Bezug. Gedrechselte Balusterbeine, geschweifter Kreuzsteg, geschwungene Armlehnen, gerader Rücken, oben geschweift. 300.—/400.—

8148. **Vier Zungenstühle, Barock, Waadtland.** Nussbaum, mit cremefarbenen, floralen Seidenbezügen. 400.—/600.—
8149. **Stuhl, Barock.** Eiche. Trapezförmiger Sitz mit geschweifter Front. Wellenförmig ausgeschnittene Seiten und Rücken. 88:61:48 cm. 400.—/500.—
Ehemals Schloss Lucens. Aus dem Besitz von Sir Adrian Conan Doyle.
8150. **Sechs Stühle, Barock.** Nussbaum mit floral bestickten Gobelinbezügen. Leicht unterschiedliche Modelle. 400.—/500.—
8151. **Zwei Armlehnstühle, Stil Barock, Waadtland.** Nussbaum, Sitz mit Strohgeflecht. 100.—/200.—
8152. **Betstuhl, Stil Barock.** Nussbaum mit Gobelinbezug. An den Armen aufklappbar. 50.—/100.—
8153. **Lit-de-repos, Régence, Bern.** Nussbaum, mouluriert und beschnitzt. Geschweifte Beine und Zarge, geschwungene Lehne aus verleimtem Schichtholz. Floral, neuerer Bezug. 93:185:74 cm. 2000.—/2500.—
8154. **Fauteuil, Régence, Frankreich.** Eiche geschnitzt. Schöner Gobelinbezug aus dem 19. Jh. Mit Eichhorn, Papagei und Blumen bestickt in der Art des 18. Jh. 300.—/400.—
8155. **Kleines Kanapee und zwei Stühle, Stil Régence.** Buche mit Joncgeflecht. Kanapee: L = 135 cm. 800.—/1200.—
8156. **Sechs Stühle, Stil Régence, französisch.** Nussbaum mit Joncgeflecht. 800.—/1000.—
8157. **Lit-de-repos, Louis XV, Bern.** Nussbaum. Die Rückenlehne mit Schichtholz verleimt. Leicht gewellte Zargen, geschweifte Beine mit Spinnenfüssen, Veloursbezug L = 165 cm. 2000.—/3000.—
8158. **Fünf Stühle, Louis XV.** Nussbaum, Sitz mit rotem Velours bezogen. Rechteckiger Sitz mit geschweifter Front, die Rückenlehne aus drei übereinanderliegenden Bögen, geschweifte Zarge, die in geschweifte Beine übergehen. 1500.—/2000.—
8159. **Sechs Stühle, Louis XV.** Nussbaum, beschnitzt und mouluriert, beige Samtbezug. 1500.—/2000.—
8160. **Zwei Armlehnstühle, Louis XV, Bern.** Nussbaum, mouluriert und beschnitzt. Geschwungene Beine und Zarge mit Spinnenfüssen, geschweifter, trapezförmiger Sitz, mit blau gemustertem Bezug. Geschweifte Armlehnen, übergehend in Bretzelrücken. Ein Rücken zu restaurieren. 800.—/1000.—
Provenienz: Familie de Goumoëns, Schloss Worb.
8161. **Zwei Fauteuils, Louis XV, Bern.** Kirschbaum mit gelbem und gelb-grünem Bezug. Geschweifte Beine und Zarge, Rücken mit Sprossenverstrebung. Unterschiedliche Modelle. 600.—/800.—
8162. **Kanapee, Louis XV, Bern.** Kirschbaum mit hellem, floralem Seidenbezug. L = 185 cm. 600.—/800.—
8163. **Fauteuil, Louis XV, Bern.** Kirschbaum mit olivgrünem Bezug. Geschweifte Zarge und Beine auf Bocksfüssen. Rücken mit Sprossenverstrebung. 300.—/400.—
8164. **Fauteuil «en cabriolet», Louis XV, Waadtland.** Nussbaum, mouluriert. Gelber Veloursbezug. 300.—/400.—
8165. **Stuhl, Louis XV.** Nussbaum mit Gobelinbezug. 200.—/300.—
8166. **Stuhl, Louis XVI.** Nussbaum mit blauem Bezug. Geschweifte Beine und Zarge. Ebenfalls geschweifte Rückenlehne mit zwei Quersprossen. 200.—/300.—
8167. **Sprossenstuhl, Louis XV, Bern.** Nussbaum. Geschweifte Beine mit Spinnenfüssen, geblumter Veloursbezug. 150.—/200.—
8168. **Stuhl, Louis XV.** Nussbaum, beschnitzt. Geschweifte Beine und Zarge mit Löwenfüssen. Trapezförmiger Sitz mit Violinerücken. Bestickter Gobelinbezug. 150.—/200.—
8169. **Stuhl, Louis XV, 18. Jh.** Nussbaum und Fichte, geschweift und geschnitzt. Bedruckter, neuerer Bezug mit Blumenmuster. 100.—/200.—

8170. **Ameublement, Stil Louis XV.** Holz, weiss gefasst mit Joncgeflecht. Bestehend aus: Kanapee, vier Fauteuils, zwei Stühlen, zwei Tischen und einer Jardinière. 4000.—/5000.—
8171. **Ameublement, Stil Louis XV.** Nussbaum, mit rosafarbenem floralem Bezug. Kanapee, zwei Fauteuils und zwei Stühle. L Kanapee = 140 cm. 1500.—/2000.—
8172. **Acht Stühle, Stil Louis XV.** Nussbaum, mit Joncgeflecht. 800.—/1200.—
8173. **Zwei Stühle, Louis XV, italienisch.** Nussbaum, mit gelblich gerauteten Bezügen. 800.—/1000.—
8174. **20 Stühle, Stil Louis XV.** Unterschiedliche Modelle. Zum Teil mit gepolsterten Rücken und zum Teil mit durchbrochenen Rücken. 600.—/1000.—
8175. **Kanapee, Stil Louis XV, 20. Jh.** Nussbaum. Geschweifte Füsse, beschnitzt mit Blumen. Rückenlehne mit Joncgeflecht, Sitz mit gestreiftem, gelbem Velours bezogen. L = 152 cm. 300.—/500.—
8176. **Zwei Fauteuils, Stil Louis XV,** Buche, mouluriert und beschnitzt. Rosafarbener geblumter Bezug. 200.—/300.—
8177. **Fauteuil, Stil Louis XV.** Kirschbaum, mit bordeaux-rottem Bezug. 150.—/200.—
8178. **Zwei Seiten einer Kirchenbank, Transition Louis XV/Louis XVI, um 1770.** Eiche. Beschnitzt mit Akanthus und Efeugirlanden. 118:60 cm. 200.—/300.—
8179. **Stuhl, Transition, Bern.** Nussbaum. Rücken in Geigenform mit zwei horizontalen Verstrebungen. Runde kannelierte, sich gegen unten verjüngende Beine. 200.—/300.—
8180. **Fauteuil, Louis XVI.** Nussbaum, mit blau gestreiftem Bezug. 600.—/800.—
8181. **Ein Armlehnsessel, Louis XVI, Bern.** Kirschbaum, mit rotem Bezug. 400.—/500.—
8182. **Fauteuil «en cabriolet», Louis XVI, Bern.** Nussbaum mit Gobelinbezug. Rücken «en chapeau de gen-darme». 200.—/400.—
8183. **Stuhl, Louis XVI.** Mahagoni, Sitz mit weissem Bezug. Rücken mit Lyra. 200.—/300.—
8184. **Fauteuil «en cabriolet», Stil Louis XVI, französisch.** Nussbaum, kanneliert mit Stäbchenverzierung, Verbindungswürfel mit Rosetten. Ockerfarbener Bezug. 100.—/200.—
8185. **Zwei Stühle, Louis XVI.** Nussbaum. Trapezförmiger Sitz mit geradem Kathedralenfenster-Rücken. Unterschiedliche Modelle. 100.—/200.—
8186. **Sechs Stühle, Stil Louis XVI, Schweiz, 19. Jh.** Nussbaum massiv. Stark überarbeitet und ergänzt. Wurmbefall. 100.—/200.—
8187. **Kleiner Stuhl, «en cabriolet», Stil Louis XVI.** Buche, geschnitzt und mouluriert. Runde kannelierte Beine, runder Sitz, ovaler Rücken, geblumter Bezug. Zu restaurieren. 60.—/80.—
8188. **Zwei Stühle, Stil Louis XVI.** Holz, grau gefasst, Sitz und Rücken mit Jonc. 50.—/100.—
8189. **Kanapee, Directoire, Bern.** Nussbaum mit blau gestreiftem Bezug. Geschweifte seitliche Lehnen, die in Säbelbeine übergehen. Die Füllungen mit gotischem Kathedralenfenster-Dekor. L = 196 cm. 1500.—/2000.—
8190. **Kanapee, Directoire.** Mahagoni mit Messingeinlage, rosa gestreifter Bezug. L = 163 cm. 40.—/60.—
8191. **Ein Paar Fauteuils, Stil Directoire** Buche. Sitz mit grünem Bezug. 600.—/800.—
8192. **Ein Paar Stühle, 18. Jh.** Nussbaum, teils ebonisiert. Sitz mit weissem, gestreiftem Bezug (etwas fleckig). 300.—/400.—
8193. **Kanapee, vier Fauteuils und ein Tisch, Biedermeier.** Nussbaum, verschiedene Bezüge. L Kanapee = 185 cm. Tisch = 69:90:61 cm. 3000.—/4000.—
8194. **Acht Stühle, Biedermeier.** Nussbaum. Sechs mit weissen und zwei mit gestreiften Bezügen. 700.—/900.—

8195. **Sechs Stühle, Biedermeier.** Nussbaum, zum Teil furniert, Sitz mit grau gestreiftem Bezug. Rücken mit Schilfblattversprossung. 600.—/900.—
8196. **Drei Stühle, Biedermeier, Wien.** Kirschbaum, mit hellblauen Bezügen. Sich nach unten verjüngende Vierkantbeine, trapezförmige Sitze. Die hinteren Säbelbeine gehen in einen herzförmigen Rücken über. 600.—/800.—
8197. **Vier Stühle, Biedermeier.** Nussbaum, mit gestreiften, cremefarbenen Bezügen. 400.—/600.—
8198. **Ein Paar Stühle, Biedermeier,** Nussbaum, massiv und furniert, Sitz mit rostbraunem Bezug. Leicht geschweifte, sich gegen unten verjüngende Vierkantbeine, die hinteren in eine herzförmige Rückenlehne übergehend. Ebonisierte und zum Teil vergoldete Mittelsprosse. 400.—/600.—
8199. **Armlehnstuhl, Biedermeier.** Nussbaum, mit grünem Veloursbezug. 200.—/300.—
8200. **Zwei Stühle, Biedermeier.** Nussbaum, zum Teil furniert mit Gobelinbezug. Rücken mit ebonisierter Schilfblattversprossung. 200.—/300.—
8201. **Hocker, Biedermeier.** Nussbaum, mit hellblauem Bezug. Rechteckige Sitzfläche, Zarge mit vier Säbelbeinen. 80.—/120.—
8202. **Sechs Stühle, Spätbiedermeier.** Nussbaum. 500.—/600.—
8203. **Kanapee, Louis-Philippe.** Mahagoni, «en forme corbeille». Grüner Veloursbezug. L = 166 cm. 500.—/600.—
8204. **Sechs Stühle, Louis-Philippe.** Nussbaum, mit Goblinbezügen. 300.—/400.—
8205. **Chaise de conversation, Louis-Philippe** Nussbaum, mit rotem Velours- und Gobelin-Bezug. 200.—/300.—
8206. **Drei Stühle, Louis-Philipp.** Nussbaum, mit Joncgeflecht. 50.—/100.—
8207. **Zwei Armlehnstühle, Louis-Philippe.** Buche. Gebogene, durchbrochene, gegen hinten erhöhte Rückenlehne in die Armlehnen übergehend. Sitz mit Joncgeflecht, dazu zwei Sitzkissen. Geschweifte Beine. 40.—/60.—
8208. **Drei Stühle mit Tisch, Napoleon III.** Sehr fein verarbeitete Stühle, schwarz lackiert, mit Perlmutter zum Teil eingelegt und mit Goldbronze bemalt. Tisch ebenfalls schwarz lackiert und mit Goldbronze bemalt. Gedrechselter Schaft auf geschweiftem Dreibein. Blatt aus Papier-mâché mit Perlmutter eingelegt und mit Chinoiserie-Szene bemalt. Tisch: 70:51 cm. 600.—/900.—
8209. **Vier Stühle, Napoleon III.** Holz und Papier-mâché mit Perlmutter eingelegt, schwarz gefasst und mit Gold und verschiedenen Farben bemalt. Sitze mit Jonc bespannt. 600.—/800.—
8210. **Zwei Stühle, Napoléon III.** Buche, mit geblumtem Bezug. 100.—/200.—
8211. **Fauteuil, Stil Louis XVI, 19. Jh.** Mahagoni, beschnitzt und zum Teil vergoldet, blauer Veloursbezug. 500.—/600.—
8212. **Chaise de conversation, 19. Jh.** Nussbaum beschnitzt, mit Gobelinbezug. Rücken mit geschnitztem Seemannskopf, Raucherutensilien und zwei Krügen. 400.—/600.—
8213. **Kanapee, Bern, 19. Jh.** Nussbaum, massiv und furniert, mit grün gestreiftem Veloursbezug. L = 178 cm. 400.—/600.—
8214. **Vier Stühle, Waadtland, 19. Jh.** Kirschbaum. Sitzfläche mit Hanfschnüren bezogen, Rückenlehne mit Lyra. 300.—/400.—
8215. **Kanapee, Biedermeier, schweizerisch, Ende 19. Jh.** Nussbaum, mit schwarzem Lederbezug. L = 200 cm. 600.—/800.—
8216. **Armlehnstuhl, um 1920.** 60.—/80.—
8217. **Sechs Stühle.** Buche mit Jonc-Geflecht. 250.—/300.—

8218. **Lit-de-repos, Louis-Philippe, französisch.** Mahagoni. Geschweiffter Kopf- und Fussteil. Bezug mit Kaschmirmuster. 80:210:91 cm. 600.—/800.—
8219. **Beistelltisch, Barock.** Nussbaum. Rechteckiges, stark hervorstehendes, profiliertes Blatt. Darunter eine breite geschweifte Zarge mit einer Schublade, die in lange feine, geschweifte Beine übergeht. 74:50:48 cm. 300.—/400.—
8220. **Tirlitum, Barock.** Nussbaum. Runder Sockel auf Kugelfüssen, Spiralschaft, runde Ablage. 77:36 cm. 200.—/300.—
8221. **Holzwiege, Monogrammiert MM und datiert 1734.** Nadelholz und Esche. Trapezförmiger Korpus, auf Kufen. An den Seiten monogrammiert und datiert. 62:97:70 cm. 400.—/500.—
8222. **Kleine Vitrine, Louis XV.** Nussbaum und Nadelholz, mit Nussbaum und Maser furniert. Rechteckiger Kasten, unten geschweifte Schublade, darüber verglaste Türe mit geschweiftem Aufsatz. Original vergoldete Bronzebeschläge an der Schublade. Vermutlich Aufsatz einer Kommode. 48:42:35 cm. 400.—/600.—
8223. **Brasero, Louis XV, Bern.** Nussbaum. Rechteckiger Korpus mit geschweiffter Zarge, die in geschweifte Beine übergeht. Innen mit rot gestrichenem Metalleinsatz. 53:33,5:33,5 cm. 300.—/400.—
8224. **Liseuse, Louis XV, Bern.** Kirschbaum. Rechteckiger einschübiger Korpus, abgerundete Eckstollen mit aufklappbarem Blatt und gewelltem Rand. Die Seiten mit ausgeschnittenen Herzen. Gewellte Beine, die in Huffüsse enden. 73:54:37,5 cm. 300.—/400.—
8225. **Kleines «table en cas», Louis XV, Bern, um 1780.** Kirschbaum. Rechteckiger Korpus mit abgerundeten Eckstollen und einem offenem Fach. Geschweiffter oberer Rand und ebenfalls geschweifte Zarge, die in leicht geschweifte Beine übergehen. Herzförmig ausgeschnittene seitliche Griffe. 68:49:35 cm. 200.—/300.—
8226. **Brasero, Louis XV.** Nussbaum. Geschweifte Beine und Zarge. Deckblatt gebrochen. 100.—/150.—
8227. **Kleiner Fusschemel, Stil Louis XV.** Nussbaum mit hellem Seidenbezug. Geschweifte Zarge mit Muschelverzierungen und Palmette, die in geschweifte Beine übergeht, mit eingerolltem Fuss. 24:36:28 cm. 100.—/150.—
8228. **Guéridon, Louis XV.** Nussbaum und Kirschbaum. Rechteckiges Blatt, das Feld mit Blumen eingelegt, geschweifte Zarge mit einer Schublade, die in elegante geschweifte Beine übergehen. 73:45:34 cm. 100.—/150.—
8229. **Ein Paar Ziersäulen, Stil Louis XV.** Nadelholz, mit Rosenholz und Mahagoni furniert, mit Bronzebeschlägen verziert. Grünes Marmorblatt. H. = 114 cm. 800.—/1200.—
8230. **Coiffeuse, Stil Louis XV.** Nussbaum, mit rot-braunem Marmorblatt. 152:100:55 cm. 300.—/400.—
8231. **Travailleuse, Louis XVI.** Nussbaum. Rechteckiger Korpus, leicht hervorstehendes Blatt mit erhöhtem Rand. Der Korpus mit einer Schublade und darunter einem Fach mit Türe. Beschnittene Eckstollen und Zarge auf kannelierten, sich nach unten verjüngenden Vierkant-Beinen. 600.—/800.—
8232. **Spieltisch, Louis XVI.** Kirschbaum mit verschiedenen einheimischen Hölzern eingelegt. Rechteckiges aufklappbares Blatt mit abgerundeten Ecken, breite Zarge auf runden kannelierten Beinen. Blatt mit Schachspiel und einheimischen Blumen eingelegt. Auf der Innenseite mit grünem Filz ausgeschlagen. 69:77,5:40 (80) cm. 500.—/700.—
8233. **Liseuse, Louis XVI, schweizerisch.** Nussbaum und Nadelholz, mit Nussbaum furniert. Rechteckiges, auskragendes Blatt auf rechteckigem, dreischübigem Korpus mit kannelierten Pyramidenbeinen. 73:49:40,5 cm. 400.—/600.—
8234. **Fusschemel, Directoire.** Nussbaum mit Gobelinbezug. 35:45:20 cm. 50.—/100.—
8235. **Stuhl und Beistelltisch, Stil Klassizismus.** Mahagoni mit Bronzebeschlägen. Stuhl defekt. 100.—/200.—
8236. **Wiege, 18. Jh.** Nussbaum, massiv und beschnitzt, mit verschiedenen einheimischen Hölzern eingelegt. 47:90:50 cm. 300.—/400.—

- 8237. Nähtischchen, Empire, Bern.** Nussbaum und Birke. Rechteckiger aufklappbarer Korpus mit einer Schublade. Profiliertes aufklappbares, hervorstehendes Blatt, ebenso hervorstehende und profilierte Zarge und Mitteltraverse. Runde Säulenfüsse mit ziselierten Messingverzierungen. Auf zwei gegengleichen U-förmigen Stegen, auf Kugelrädern. Im Innern ein Kissen am Blatt und symmetrische Fächereinteilung. Florale Schlüsselschilder aus vergoldeter Bronze. 72:49,5:35,5 cm. 800.—/1200.—
8238. **Kleiner Halbschrank, Restauration.** Nussbaum und Nadelholz mit Nussbaummaser, kreuzfugenfurniert. Eintüriger, kubischer Kasten. 53:53:48 cm. 300.—/400.—
Aus Berner Patrizierbesitz, ehemals Schloss Gerzensee.
- 8239. Nähtischchen, Biedermeier.** Nussbaum. Ovale Blatt mit breiter Zarge und einer Schublade, auf rundem zentralem Bein mit vier geschweiften Füßen. 70:60:44 cm. 300.—/500.—
8240. **Kleines Beistelltischchen, Biedermeier.** Nussbaum und Nadelholz mit Nussbaum gespiegelt furniert. Zweischübiger Korpus auf Volutenbeinen mit ovaler Ablage als Traverse. 78:65:40 cm. 200.—/300.—
8241. **Liseuse, Biedermeier, Nussbaum.** Nussbaum, massiv und furniert. Rechteckiger Korpus, eine Schublade, darunter ein offenes Fach, auf Pyramidenbeinen. 80,5:44:35,5 cm. 100.—/150.—
- 8242. Jardinière, Louis-Philippe.** Nussbaum, Nadelholz mit Nussbaumwurzelmaser furniert. Drei geschweifte Beine, gedrechselter Zwiebelschaft, sechseckige Schale mit Metalleinsatz. Mit Holzabdeckung. 86:72 cm. 1000.—/1500.—
8243. **Travailleuse, Restauration, Olivier Guichard (geb. 1792), Yverdon, um 1840.** Nussbaum und Wurzelmaser gespiegelt furniert. Rechteckiger, zweischübiger Korpus mit abgeschrägten Seiten und profiliertem Rand. Auf Lyrafüssen mit geschweifter Ablage als Traverse. Beschläge erneuert. 70:60:40 cm. 600.—/800.—
8244. **Travailleuse, Louis-Philippe.** Nussbaum und Nadelholz, mit Nussbaum furniert. Rechteckiger Korpus mit zwei Schüben auf aufwändig nach innen geschwungenen Beinen, auf einem Postament, das in vier geschwungene Füße übergeht. 74:52:38 cm. 200.—/300.—
8245. **Frisierkommode, Louis-Philippe.** Nussbaum mit Wurzelmaser, weisses Marmorblatt (gesprungen). Zu restaurieren. 130:83:44 cm. 100.—/200.—
8246. **Nachtstuhl, Louis-Philippe.** Nussbaum. Rechteckiger Korpus mit Tulpensims auf Kugelfüssen. Aufklappbarer Deckel mit herunterklappbarer Lade. 80:60:41 cm. 100.—/150.—
- 8247. Frisiertisch, Napoleon III.** Holz ebonisiert und mit Messingornamenten und Filets eingelegt. Innen mit Palisander und einem Spiegel. Rechteckiger oben aufklappbarer Korpus mit hervorstehenden abgerundeten Ecken. Runde kannelierte Beine mit aufgesetzten vergoldeten Spargelverzierungen aus Metall. 76:54:42 cm. 800.—/1200.—
8248. **Kleiderständer, Napoléon III.** Buche, schwarz gefasst, mit venickelten Kleiderhaken. Gedrechselter Schaft auf Dreibein. H = 183 cm. 50.—/100.—
8249. **Wiege, Wallis, 19. Jh.** Nussbaum. 33:84:47 cm. 200.—/300.—
8250. **Guéridon, 19. Jh.** Kirschbaum und Wurzelmaser. Rundes Blatt mit zylinderförmigem zentralem Fuss auf gegen innen geschweiftem dreieckigem Sockel. Das Blatt und der Sockel mit Helldunkel Filet eingelegt. 64:45,5 cm. 200.—/300.—
- 8251. Tablett auf Gestell, englisch, 2. Hälfte 19. Jh.** Mahagoni. Ovale Tablett mit herunterklappbaren Seiten. Zusammenklappbares Gestell mit gekreuzten Beinen. 50:89:66 cm. 100.—/200.—
- 8252. Travailleuse, Ende 19. Jh.** Nussbaum und Nussbaummaser. Rechteckiger zweischübiger Korpus, seitlich abgeschrägte Ecken, auf seitlichen Lyrafüssen, die durch einen gedrechselten Steg verbunden werden. Das Blatt sehr fein mit einem Rautenmuster aus verschiedenen Hölzern eingelegt. 77:58:40 cm. 400.—/600.—
- 8253. Tischchen, Brienz/Interlaken, um 1900.** Nussbaum. Rundes beschnittes Blatt, eingelegt mit floralem Muster und einem Schachbrett aus Ahorn und eingefärbtem Birnbaum. Gedrechselter floral geschnittener Schaft auf Dreibein. 73:55 cm. 600.—/800.—

-
8254. **Etagère, um 1900.** Nussbaum. Rechteckiger Gestell mit vier Ablagen. Die unterste mit drei Unterteilungen.
116:54:34 cm. 150.—/200.—
8255. **Kleiner Beistelltisch, um 1900, Stil Japonismus.** Nussbaum und Buche. Geschweiftes Blatt und Ablage
mit durchbrochener Messingumrandung, mit Blumen und Vögeln bemalt, zum Teil auf Pasta-Ornament.
Gedrechselte Beine als Bambusimitation. 74:53:38 cm. 100.—/160.—
8256. **Servierboy, 1959.** Metall, mit Palisanderimitation. 76:56:41 cm. 10.—/20.—

Gemälde

8501. **Anonym** (18. Jh.). Gegenstücke. Ganzbildnis einer Frau in Tracht, einen Brief in der Hand haltend – im Hintergrund Blick auf ein Landgut./Ganzbildnis eines in romantisierender Landschaft sitzenden Herrn, ein Hündchen zu seinen Füßen. Am unteren Bildrand je das Wappen der Familie Gras. Öl auf Leinwand, auf Holz aufgezogen. Je 47,5:42,5 cm. 800.—/1000.—
8502. **Anonym** (um 1800). Bildnis eines Geistlichen. Öl auf Leinwand. Farbausbrüche, kleiner Leinwanddefekt. Oval, 73,5:59 cm. 500.—/700.—
8503. **Anonym** (19. Jh.). Zwei belebte Stadtansichten. Marseille./Paris. Gouache auf Papier. Gebräunt, stellenweise fleckig. Gerahmt. Je 51:72,5 cm. 800.—/1200.—
8504. **Anonym** (19. Jh.). Junger Römer mit Helm. Öl auf Leinwand. 49:42,5 cm. 700.—/900.—
8505. **Anonym** (19. Jh.). Sterngucker. Öl auf Leinwand. Kleine Farbausbrüche. 58,5:100 cm. 600.—/800.—
8506. — Gegenstücke. Bildnis des Daniel Baum./Bildnis der Marie Baum, geb. Faber. Öl auf Karton. Eines verso auf Etikett bezeichnet. Oval, 29:23,5 cm. 500.—/700.—
8507. — Bildnis eines bärtigen Herrn mit geschlossenen Augen. Öl auf Leinwand. Oben rechts unleserlich bezeichnet. 46,5:48 cm. 500.—/600.—
8508. — Landschaft mit Blick auf das Jungfraumassiv. Öl auf Karton. 57:68 cm. 500.—/600.—
8509. — Flusslandschaft mit Fischer, 1861. Öl auf Leinwand. Unten rechts bezeichnet und datiert: Mondezet 1861. 41,5:60 cm. 400.—/500.—
8510. — Waldlandschaft. Bleistift und Aquarell auf Papier. Gerahmt. Lichtmass 36,5:26 cm. 400.—/500.—
8511. **Anonym** (Ende 19. Jh.). Winterlandschaft mit Mädchen beim Vogelfüttern. Öl auf Leinwand, auf Holz aufgezogen. 38,5:30 cm. 500.—/700.—
8512. — Waldlandschaft mit kleinem Bach, 1889. Öl auf Leinwand. Unten rechts unleserlich signiert und datiert. 61,5:49,5 cm. 500.—/600.—
8513. **Anonym** (um 1900). Sitzender Akt. Öl auf Leinwand, auf Holz aufgezogen. 21:15,5 cm. 500.—/700.—
8514. — Damenbildnis. Öl auf Leinwand, auf Karton aufgezogen. Kleiner Farbausbruch. 50,5:35 cm. 500.—/600.—
8515. **Anonym** (Anfang 20. Jh.). Blick auf die Bucht von Capri. Öl auf Karton. Verso auf altem Etikett bezeichnet. Ohne Rahmen. 17:22 cm. 400.—/500.—
8516. — Gebirgslandschaft mit Wildbach im Abendrot, 1906. Öl auf Karton. Unten rechts unleserlich signiert und datiert. 53:43,5 cm. 400.—/500.—
8517. — Kanallandschaft mit Häusern. Öl auf Holz. Unten links unleserlich signiert. 24,5:31 cm. 300.—/400.—
8518. **Anonym** (1. Hälfte 20. Jh.). Stilleben mit grünem Krug und Zitronen. Öl auf Leinwand, auf Karton aufgezogen. 39,5:34,5 cm. 400.—/600.—
8519. **Anonym** (20. Jh.). Sitzender mit Buch. Gouache auf Papier. Unten links unleserlich signiert. Gerahmt. 60,5:47,5 cm. 300.—/400.—
8520. — Kleine Landschaft mit Tümpel und Birken. Öl auf Holz. 12:14 cm. 100.—/150.—
8521. **Aigroz, Marguerite** (Schweiz, geb. 1862). Stilleben mit Tomaten und Gurken. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 21,5:41,5 cm. 400.—/600.—

8522. **Amiet, Cuno** (Schweiz, 1868–1961). Mutter und Kind, 1948. Farblithografie. Unten links im Stein monogrammiert und datiert, unten rechts mit Bleistift signiert. Minim knittrig. Ohne Rahmen. Literatur: Arntz, 144. 57:41 cm. 150.—/200.—
8523. **Anker, Albert** (Schweiz, 1831–1910). Lot von fünf Publikationen. Sandor Kuthy/Hans A. Lüthy, Albert Anker. Zwei Autoren über einen Maler, Silva-Verlag, Zürich, o.J./Robert Meister (Hrsg.), Albert Anker und seine Welt. Briefe Dokumente Bilder, Zytglogge Verlag Bern, 1981./Hans Zbinden, Albert Anker, Verlag Paul Haupt, Bern, 1943./Walter Hugelshofer, Albert Anker, Max Niehans Verlag, Zürich, o.J./Sandor Kuthy, Albert Anker 1831–1910, Seedamm-Kulturzentrum Pfäffikon, 1991. Drei broschierte Kataloge, in Schober. 80.—/100.—
8524. **Arthur, Edouard** (Schweiz, geb. 1917). «Les bouteilles» – Stilleben mit Blechkrügen und Glasflaschen, 1963. Öl auf Leinwand. Unten links signiert und datiert. Verso auf Etikett vom Künstler signiert und bezeichnet. 33:46 cm. 400.—/600.—
8525. **Badel, Jules Louis** (Schweiz, 1840–1869). Baumgesäumter Weg mit Frau und Kind. Öl auf Leinwand, auf Karton aufgezogen. Unten rechts signiert 41:31 cm. 600.—/700.—
8526. **Balthus (Balthazar Klossowski de Rola)** (Frankreich, 1908–2001). «Per Europa Donna» – Stehender Mädchenakt. Lithografie nach einer in den siebziger Jahren in Rom geschaffenen Zeichnung des Künstlers. Expl. 172/198. Unten rechts im Stein signiert, unten links mit Bleistift nummeriert. Druck: Giorgio Upiglio, Mailand, 1994. In Mappe, mit kurzem Text von Jean Starobinski. 87:60,5 cm. 300.—/400.—
8527. **Bänninger, Otto Charles** (Schweiz, 1897–1973). Sitzender Frauenakt, 1957. Kohle auf Papier. Unten rechts mit Kohle monogrammiert und datiert sowie mit Bleistift signiert. Gerahmt. Lichtmass 44:33,5 cm. 300.—/400.—
8528. **Belin de Fontenay, Jean-Baptiste** (Frankreich, 1653–1715) (Nachfolger). Blumenstilleben. Öl auf Holz. 30:24 cm. 600.—/800.—
8529. **Benouville, Léon François** (Frankreich, 1821–1859). Waldlandschaft. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. Ohne Rahmen. 32:41,5 cm. 500.—/700.—
8530. **Berger, Ernst** (Österreich, 1857–1919). Die Verführung des heiligen Antonius. Öl auf Leinwand. Unten links signiert. 33:25,5 cm. 600.—/700.—
8531. **Bertman, C.** (20. Jahrhundert). Park in Paris, bevölkert von Fabelwesen. Feder und Aquarell auf Papier. Unten rechts signiert. Lichtmass 27,5:37 cm. 200.—/250.—
8532. **Blanchet, Alexandre** (Schweiz, 1882–1962). Bildnis einer jungen Frau. Lithografie. Unten rechts vom Künstler mit Bleistift signiert. Gerahmt. Lichtmass 40,5:34,5 cm. 100.—/120.—
8533. **Bolens, Ernest Albert** (Schweiz, 1881–1959). Landschaft. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 50:73,5 cm. 500.—/700.—
8534. — Aufgehängter Hase. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 73:48 cm. 400.—/600.—
8535. — Stilleben mit Fischernetz, Kupferkrug und Muscheln, 1901. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert und datiert. 93:77 cm. 400.—/600.—
8536. — Winterlandschaft. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 65:81 cm. 400.—/600.—
8537. — Bachlandschaft. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert, verso bezeichnet: No 14. 60:73 cm. 400.—/500.—
8538. **Brandt, Andreas** (Deutschland, geb. 1935). Drei abstrakte Kompositionen, 1989/2001/2004. Farbserigrafien. Alle mit Bleistift signiert und datiert, eine bezeichnet: E.A. (Épreuve d'Artiste). Gerahmt. Lichtmass 13,5:19,5 cm. 300.—/400.—
8539. — Zwei abstrakte Kompositionen. Farbserigrafien. Eine unten rechts signiert und datiert, 1995. Gerahmt. Lichtmass 13,5:19,5/15:18 cm. 150.—/200.—
8540. — Zwei abstrakte Kompositionen, 1994/2003. Farbserigrafien. Beide unten rechts mit Bleistift signiert und datiert, eine unten links nummeriert: 94/100. Gerahmt. Lichtmass 13,5:19 cm. 150.—/200.—

8541. **Brignoni, Serge** (Schweiz 1903–2002). Ohne Titel, 1979. Farblithografie, Expl. 116/120. Unten rechts vom Künstler mit Bleistift signiert und datiert, unten links nummeriert. Beigegeben: Hans Rudolf Strupler (Schweiz, geb. 1935). Ohne Titel, Farblithografie, Expl. 11/150, signiert. 60:35 cm. Ohne Rahmen. 45,5:56,5 cm. 100.—/200.—
8542. **Briner, Emil** (Schweiz, 1867–1929). Landschaft bei Adelboden. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 17:25,5 cm. 300.—/400.—
8543. **Brüchsel** (20. Jh.). Gegenstücke. Seelandschaft./Landschaft mit Pappelallee. Öl auf Karton. Eines unten links signiert. Je 35:50 cm. 400.—/600.—
8544. **Buri, Samuel** (Schweiz, geb. 1935). «Flore». Farblithografie, Expl. 36/100. Am rechten Bildrand im Stein bezeichnet, unten links vom Künstler mit Bleistift signiert und nummeriert. Ohne Rahmen. 42,5:61 cm. 200.—/300.—
8545. **Butzner, G.** (Deutsche Schule, Ende 19. Jh.). Blick auf Garmisch und die Zugspitze. Öl auf Holz. Unten rechts signiert, verso bezeichnet. 14:19 cm. 600.—/800.—
8546. **Calame, Jean Baptiste Arthur** (Schweiz, 1843–1919). Häusergruppe in Nordafrika. Öl auf Leinwand, auf Karton aufgezogen. Unten rechts signiert. 36,5:32,5 cm. 600.—/700.—
8547. **Calderara, Antonio** (Italien, 1903–1978). Ohne Titel. Farberigrafie, Expl. 15/100. Verso mit Bleistift signiert, bezeichnet und nummeriert. Ohne Rahmen. 65:65 cm. 200.—/300.—
8548. — Ohne Titel, 1971. Farberigrafie, Expl. 7/80. Verso signiert, datiert und nummeriert. Ohne Rahmen. 54,5:61 cm. 200.—/300.—
8549. **Castres, Edouard** (Schweiz, 1838–1902). Blick auf ein Haus mit verwildertem Garten. Gouache auf Papier, auf Karton aufgezogen. Unten rechts monogrammiert. Verso, auf Deckkarton, handschriftliche Echtheitsbestätigung des Sohnes des Künstlers. Gerahmt. 25,2:18 cm. 200.—/300.—
8550. **Chaboudé, Jean** (Frankreich, 1927–1987). Dorf im Winter, 1963. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert und datiert. 15:22 cm. 300.—/400.—
8551. **Chagall, Marc** (Russland/Frankreich, 1887–1985). «Le village», 1977. Farblithografie, aus: Derrière le Miroir, Nr. 225, Oktober 1977. Gerahmt. Literatur: Mourlot, 917. 29,5:41,5 cm. 300.—/400.—
8552. — Franz Meyer, Marc Chagall. Leben und Werk. Zürich, Fretz & Wasmuth, 1961. 4°, 775 S., mit 237 Textillustrationen, 52 montierten Farbtafeln und 1028 kleinformatigen s/w-Abbildungen (Bildkatalog). O-Leineneinband, ohne Schutzumschlag. 80.—/100.—
8553. **Châtillon, Pierre** (Schweiz, 1885–1974). Bern – Blick auf die Nydeggbücke. Aquarell auf Papier. Unten rechts signiert und bezeichnet. Gerahmt. 39:47 cm. 400.—/500.—
8554. **Châtillon, Pierre** (Schweiz, 1885–1974). Wellensittiche, 1963. Aquarell auf Papier. Unten links signiert und datiert. Gerahmt. Lichtmass 30:22 cm. 150.—/250.—
8555. **Christ, Martin Alfred** (Schweiz, 1900–1979). Bildnis der Frau des Künstlers, um 1928. Öl auf Leinwand. Unten links signiert. 101:86 cm. 400.—/600.—
8556. **Christo und Jeanne-Claude** (USA, geb. 1935/1935–2009). «Wrapped monument to Vittorio Emanuele» (Projekt für die Piazza del Duomo, Mailand), 1970. Farboffsetdruck nach einer Fotografie von Harry Shunk, Expl. 93/600. Unten rechts von Christo und Harry Shunk mit Bleistift signiert, unten links nummeriert. Literatur: Schellmann, 69. Gerahmt. 400.—/600.—
8557. — «Wrapped Trees», 1997/98. Kunstaktion im Park der Fondation Beyeler in Riehen. Foto-Kunstdruck, Kunstverlag Schumacher, Edition Fils, Düsseldorf. Oben links von beiden Künstlern signiert, am unteren Rand typografisch bezeichnet. Ohne Rahmen. 70:50 cm. 200.—/250.—
8558. **Cole, Thomas** (USA, 1801–1848) (zugeschrieben). Uferlandschaft mit Schilf. Öl auf Holz. Unten rechts signiert. Lichtmass 24:40 cm. 500.—/600.—
8559. **Damme-Sylva, Emile van** (Belgien, 1853–1935). Weidelandschaft mit Hirtinnen, Kühen und Schafen. Öl auf Karton. Unten links signiert. 21:29 cm. 400.—/500.—

8560. **Degas, Edgar** (Frankreich, 1834–1917). «Danseuse mettant son chausson», um 1888. Radierung. Auflage: 600, Éditions Rencontre, Lausanne. Unten links in der Platte signiert. Literatur: Delteil, 36. Gerahmt. 17,8:11,7 cm. 300.—/400.—
8561. **Delpy, Jacques Henry** (Frankreich, 1877–1957). Flusslandschaft mit Wäscherinnen und Blick auf ein Dorf. Öl auf Holz. Unten links signiert. 50:81 cm. 600.—/800.—
8562. **Dietler, Johann Friedrich** (1804–1874) (zugeschrieben). Knabe auf dem Totenbett. Bleistift auf Papier. Gerahmt. Lichtmass 14:13 cm. 150.—/200.—
8563. **Droese, Felix** (Deutschland, geb. 1950). Ohne Titel. Abstrakte Komposition. Farblithografie, Expl. 8/27. Unten rechts mit Bleistift unleserlich bezeichnet, unten links nummeriert. Ohne Rahmen. 120:159,5 cm. 200.—/300.—
8564. **Dünz, Hans Jakob** (Schweiz, 1575–1649) (nach). «Ein fröhlicher Abend-Schmauss». Feder in Schwarz, grau laviert, auf Papier. Am unteren Bildrand bezeichnet und datiert: «Ein fröhlicher Abend-Schmauss/der Herren Vorgesetzten einer/hochehrenden Gesellschaft/... Flenten in Bern./1630/nach Düntz». Gebräunt, gerahmt. Lichtmass 41:29 cm. 200.—/300.—
8565. **Dürrewang, Rudolf** (Schweiz, 1883–1936). «Florentiner Landschaft», 1922. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert und datiert, verso auf Künstleretikett signiert und bezeichnet. 55,5:70,5 cm. 600.—/700.—
8566. **Ebert, Carl** (Deutschland, 1821–1885). Gewittrige Gebirgslandschaft mit Wildbach, 1857. Öl auf Leinwand. Unten links signiert und datiert. Doubliert, Craquelé. 39:30,5 cm. 400.—/500.—
8567. **Eichhorn, Peter** (Deutschland, 1877–1960). Hausplatz mit Kutsche. Öl auf Karton. Unten links signiert. Lichtmass 8,5:9,5 cm. 400.—/500.—
8568. **Eichrodt, Helmut** (Deutschland, 1872–1943). Bildnis eines Knaben, 1911. Öl auf Leinwand. Oben rechts signiert und datiert. 45:40,5 cm. 300.—/400.—
8569. **Erni, Hans** (Schweiz, geb. 1909). Männliche Akte, 1980. Farblithografie, Expl. 148/150. Unten rechts im Stein datiert: 3.11.80 sowie vom Künstler mit Bleistift signiert, unten links nummeriert. Gerahmt. 56:76,5 cm. 400.—/600.—
8570. — Zwei Radierungen, 1942. Illustrationen zu Platon, Le Banquet. Beide unten rechts mit Bleistift signiert, unten links datiert: 10.3.42. Ohne Rahmen. Je 32:25,7 cm. 300.—/400.—
8571. — Jeux attique, 1955. Farblithografie, Expl. 160/175. Unten rechts mit Bleistift signiert, unten links nummeriert. Randbereich minim gebräunt. Ohne Rahmen. 56:73,5 cm. 300.—/400.—
8572. — Afrikanische Frauen. Farblithografie, Expl. 160/210. Unten rechts vom Künstler mit Bleistift signiert, unten links nummeriert. Unten links Blindstempel: GUILDE/DE LA/GRAVURE. Lichtrandig, stockfleckig. Ohne Rahmen. Blatt 56:37,5 cm. 80.—/100.—
8573. **Falk, Hans** (Schweiz, 1918–2002). Zirkus, 1976. Farblithografie, Expl. 4/14. Unten rechts mit Bleistift signiert, unten links nummeriert. Gerahmt. 28:21 cm. 400.—/500.—
8574. **Franc-Lamy, Pierre Désiré Eugène, genannt Franc Lamy** (Frankreich, 1855–1919). Tümpellandschaft mit Kühen. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 73:92 cm. 600.—/700.—
8575. **Francis, Sam** (USA, 1923–1994). Ohne Titel, 1986. Farblithografie. Blatt aus der Folge von sechs Lithografien für «Michel Waldberg, Poèmes dans le ciel», Paris. Ausserhalb der Auflage von 176 nummerierten Exemplaren. Druck: Atelier d'Art Desjobert, Paris. Am unteren Blattrand Vermerk: «Lithografie originale de Sam Francis/Atelier d'Art Desjobert Paris». Ohne Rahmen. 75:56 cm. 300.—/400.—
8576. **Französische Schule** (Ende 18. Jh.). Allegorische Darstellung. Öl auf Karton. 37:53,5 cm. 400.—/500.—
8577. **Französische Schule** (19. Jh.). Gegenstücke. Der Hafen von Marseille./Kleiner Hafen mit Zweimaster und Fischern. Gouache auf Karton. Beide unten rechts, bzw. unten links monogrammiert: «D.J.V.», bzw. «JC (ligiert). d.V.». Gerahmt. Je 19,5:26 cm. 800.—/1000.—

8578. **Friedlaender, Johnny** (Deutschland, 1912–1992). Bleu-rouge, 1961. Farbradierung, Expl. 13/60. Unten rechts vom Künstler mit Bleistift signiert, unten links nummeriert. Unten links Blindstempel «L'Œuvre Gravée». Gebräunt. Ohne Rahmen. Blatt 75,9:56,4 cm. 300.—/400.—
8579. **Frolich, Lorenz** (Dänemark, 1820–1908). «De legende Hunde» (verspielte Hunde), 1896. Feder, laviert, auf dünnem Karton. Am unteren Bildrand bezeichnet, unten rechts monogrammiert und datiert. In Passepartout, ohne Rahmen. 16,8:18,6 cm. 300.—/400.—
8580. **Früh, W.** (20. Jh.). Blick auf Saas Fee und das Allalinhorn, 1928. Öl auf Leinwand, auf Karton aufgezogen. Unten rechts signiert und datiert, am unteren Bildrand bezeichnet. 35:25,5 cm. 300.—/400.—
8581. **Génois, Henri** (Frankreich, geb. 1847.). Kleiner Junge, auf der Treppe liegend, 1872. Öl auf Holz. Oben links signiert und datiert. Verso auf altem Etikett bezeichnet: «N° 74/Genois/3 R». 19:25 cm. 500.—/600.—
8582. **Giacometti, Alberto** (Schweiz, 1901–1966). «Giacometti im Atelier vor Skulptur», 1961. Lithografie. Doppelblatt aus «Derrière le miroir», Nr. 127. Edition Maeght, Paris, 1961. Literatur: Lust, 150. Ohne Rahmen. 38:56 cm. 150.—/250.—
8583. **Gimmi, Wilhelm** (Schweiz, 1886–1965). Weiblicher Akt. Bleistift auf Papier. Unten links signiert. Riss, knittig. Gerahmt. Lichtmass 35,5:23,5 cm. 300.—/400.—
8584. **Girardet, Karl** (Schweiz, 1813–1871). Moschee in Kairo. Öl auf Leinwand, auf Karton aufgezogen. Unten rechts monogrammiert. 33,5:27 cm. 500.—/600.—
8585. **Gardon, Charles Louis François** (Schweiz, 1825–1887). Mutter neben der Wiege ihres Kindes, 1868. Silberstift auf Papier. Unten rechts monogrammiert und datiert. Gerahmt. Lichtmass 15:10 cm. 150.—/200.—
8586. **Gordigiani, Edoardo** (Italien, 1866–1961). Die regennasse Piazza della Signoria in Florenz bei Nacht, 1929. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert und datiert. 47,5:66,5 cm. 600.—/700.—
8587. **Guérin, Armand Marie** (Frankreich, 1913–1983). Place de la Sorbonne. Öl auf Hartfaser. Unten rechts signiert. 27:34,5 cm. 500.—/700.—
8588. **Haslewood Shannon, Charles** (England, 1863–1937). «Sea-folk» – Badende Frauen und Kinder. Lithografie. Unten rechts im Stein monogrammiert sowie vom Künstler mit Bleistift signiert. Verso auf Etikett bezeichnet. Gerahmt. Lichtmass 29,5:43,5 cm. 300.—/500.—
8589. **Henschel, Ottmar** (Deutschland, 1845–nach 1921). Parklandschaft mit Edeldame und Sänfte, 1894. Öl auf Leinwand, auf Karton aufgezogen. Unten rechts signiert und datiert. 55:46 cm. 400.—/500.—
8590. **Hodler, Ferdinand** (Schweiz, 1853–1918). Der Redner. Zentrale Figur aus «Die Einmütigkeit». Lithografie. Unten rechts im Stein monogrammiert. Gerahmt. 200.—/300.—
8591. — Selbstbildnis, 1916. Lithografie. Unten rechts im Stein signiert und datiert. Gerahmt. 35:28 cm. 150.—/200.—
8592. **Hofkunst, Alfred** (Schweiz, 1942–2004). Umzäuntes Bäumchen, 1977. Lithografie, Expl.: Epreuve. Am unteren Blattrand mit Bleistift signiert, datiert, bezeichnet und dediziert. Gerahmt. 75:55,5 cm. 200.—/300.—
8593. **Holländische Schule** (um 1700). Lachender Mann mit Mütze. Öl auf Leinwand. Doubliert. 48,5:33,5 cm. 400.—/500.—
8594. **Holländische Schule** (um 1900). Winterliche Küstenlandschaft bei Vollmond mit Blick auf ein Städtchen. Öl auf Leinwand. Unten links unleserlich signiert: V. torst....onn. Kleiner restaurierter Leinwanddefekt. 47,5:65,5 cm. 600.—/800.—
8595. **Hundahl, P.** (Dänemark, Ende 19. Jh.). «Dampskonnerten Falken». Öl auf dickem Malkarton. Am unteren und rechten Bildrand bezeichnet: P. Hundahl/1852. 40,5:53,5 cm. 500.—/600.—
8596. **Ihly, Daniel** (Schweiz, 1854–1910). Weite Landschaft im Abendrot. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. Kleiner Leinwanddefekt. 35,5:55 cm. 600.—/800.—

8597. **Italienische Schule** (17. Jh.). Bildnis einer jungen Dame. Öl auf Leinwand. Kleine Farbausbrüche, doubliert. 46,5:35 cm. 800.—/1000.—
8598. **Italienische Schule** (um 1700). Bildnis eines Gelehrten mit Halskrause. Öl auf Holz. 13,5:11,5 cm. 600.—/800.—
8599. **Italienische Schule** (18. Jh.). Mythologische Szene. Öl auf Leinwand. Doubliert. Ohne Rahmen. Oval, 87:64,5 cm. 600.—/800.—
8600. — Madonna mit Kind. Öl auf Leinwand. Doubliert. 81,5:68,5 cm. 600.—/700.—
8601. **Jenny, Hans** (Schweiz, 1866–1944). Vier Engadiner Landschaften. Kapelle St. Lorenz bei Ortenstein./Klosterkirche Müstail bei Alvaschein./Guarda./Lenz (Lantsch). Aquarell oder Gouache auf Papier. Alle unten links signiert. Eines ohne Rahmen. Unterschiedliche Masse. 150.—/200.—
8602. **Jensen, Alfred** (USA, 1903–1981). Ohne Titel, 1973. Farbserigrafie, Expl. 72/75. Unten rechts mit Bleistift signiert und datiert, unten links nummeriert. Ohne Rahmen. 74,5:55,5 cm. 300.—/400.—
8603. **Jensen, Max** (tätig um 1887). Marine. Öl auf Leinwand. Unten links signiert. Kleine Farbausbrüche, wachsdoubliert. 50:69 cm. 500.—/700.—
8604. **Kathy, Roger** (1934–1979). Küstenlandschaft mit Booten. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 38:46 cm. 800.—/1000.—
8605. **Kobell, Franz** (Deutschland, 1749–1822). Gebirgslandschaft. Bleistift, weiss gehöht, auf bräunlichem Papier. Unten links signiert, verso unleserlich bezeichnet und datiert: 1821. Ohne Rahmen. 27,7:21,6 cm. 300.—/400.—
8606. **Kotschenreiter, Hugo** (Deutschland, 1854–1908). Lachender Mann mit Hut. Öl auf Holz. Oben rechts signiert. 13:11,5 cm. 300.—/400.—
8607. **Kubin, Alfred** (Österreich, 1877–1959). «Halluzination», 1922. Federlithografie, Auflage 50. Unten rechts im Stein sowie vom Künstler mit Bleistift signiert. Literatur: Raabe, 171/Hoberg, 27 I. Ohne Rahmen. 31,5:25,5 cm. 300.—/400.—
8608. **Kündig, Reinhold** (Schweiz, 1888–1984). Dameporträt, 1937. Öl auf Leinwand. Am linken Bildrand signiert und datiert. 60,5:50,5 cm. 400.—/500.—
8609. **Laarsen, Ch.** (um 1900). Bergsee mit Boot. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 70:99,5 cm. 400.—/500.—
8610. **Lauterburg, Dora** (Schweiz, 1888–1975). Landschaft. Aquarell auf Papier. Unten rechts signiert. Gerahmt. Lichtmass 29:42,5 cm. 200.—/300.—
8611. **Lotz, Marie** (Schweiz, 1877–1970). Blumenstillleben. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 57:39 cm. 400.—/500.—
8612. **Lubjoy, E.** (19. Jh.). Gegenstücke, 1885. Landschaften. Öl auf Leinwand. Beide unten signiert und datiert. Je 27:17,5 cm. 300.—/500.—
8613. **Lurçat, Jean** (Frankreich, 1892–1966). Grand hibou et feuillages, um 1950. Farblithografie, Expl. 16/140. Unten rechts mit Bleistift signiert, unten links nummeriert. Gerahmt. Lichtmass 67:49 cm. 400.—/500.—
8614. **Lüthi, Johannes** (Schweiz, 1803–1873). Gegenstücke, 1823. Bildnis des J. J. Züblin./Bildnis der Maria Magdalena Züblin, geb. Baumann. Öl auf Leinwand. Eines unten rechts signiert und datiert. Je 46:38 cm. 800.—/1000.—
8615. **Mafli, Walter** (Schweiz, geb. 1915). Die Schiffslände in Ouchy. Öl auf Malkarton. Unten rechts signiert, verso bezeichnet. 23:27,5 cm. 600.—/800.—
8616. **Manessier, Alfred** (Frankreich, 1911–1993). Ohne Titel. Farblithografie, Expl. 205/300. Unten rechts vom Künstler mit Bleistift signiert, unten links nummeriert. Ohne Rahmen. 28:22,5 cm. 200.—/300.—
8617. **Martin, Eugène Louis** (Schweiz, 1880–1954). «Lac en hiver». Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert, verso bezeichnet. 37:46 cm. 400.—/600.—

- 8618. Melbye, Daniel Hermann Anton** (Dänemark, 1818–1875). Zweimaster in Küstennähe bei aufziehendem Gewitter. Öl auf Papier, auf Karton aufgezo-gen. Unten links signiert. 14:22 cm. 600.—/800.—
- 8619. Menni, Jean** (Schweiz, 1880–1954). Alplandschaft mit Hütten und Hirtenjunge. Öl auf Leinwand. Unten links signiert. Kleiner restaurierter Leinwanddefekt. 73:54,5 cm. 500.—/700.—
- 8620. Merz, Gertrud** (Schweiz, 1896–1987). Ohne Titel, 1964. Collage auf Papier. Unten rechts signiert und datiert. Gerahmt. 100.—/150.—
- 8621. Miró, Joan** (Spanien, 1893–1983). Ohne Titel, 1972. Farblithografie, aus: Litografo. Bd. I, spanische Ausgabe, 1972. Verso typografisch bezeichnet: Joan Miró/Litografia original IV. Mittelfalz. Gerahmt. Literatur: Mourlot, 860. 31,5:49,5 cm. 200.—/300.—
- 8622. Monfort, Adrienne** (Französische Schule, 19./20. Jh.). Gebirgslandschaft, 1911. Aquarell auf Papier. Unten rechts signiert und datiert. Gerahmt. Lichtmass 15:33,5 cm. 200.—/300.—
- 8623. Monnier, Paul** (Schweiz, 1907–1982). Stilleben mit Modellschiff und Tabakpfeife, 1946. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert und datiert: Paul Monnier/VIII-46. 45:65 cm. 600.—/800.—
- 8624. Monogrammist AB** (19. Jahrhundert). Uferlandschaft mit Pferdefuhrwerk und Bauern beim Beladen eines Bootes. Aquarell auf Papier. Unten mittig, auf Stein, monogrammiert. Gebräunt, linke obere Ecke gerissen. Gerahmt. Lichtmass 46,5:59 cm. 400.—/500.—
- 8625. Monogrammist EV** (Französische Schule, Ende 19. Jh.). Der Hafen von Cannes. Öl auf Holz. Unten rechts monogrammiert, unten links bezeichnet: «Cannes/Le Port». 24,5:45 cm. 500.—/600.—
- 8626. Monogrammist J.P.G.** (19. Jahrhundert). Kleine schilfbewachsene Seebucht mit Fischreier. Aquarell auf Papier. Unten rechts monogrammiert. Gerahmt. Lichtmass 27:44 cm. 400.—/600.—
- 8627. Monogrammist JB.** (19. Jh.). Belebtes Flussufer mit Blick auf einen Kuppelbau und rauchende Kamine. Feder in Braun, laviert, auf Papier. Unten rechts signiert und datiert; 182. ?. Kleiner Papierdefekt unten rechts. Gerahmt. Lichtmass 17,5:22 cm. 400.—/500.—
- 8628. Müller, Heinrich (Heiggi)** (Schweiz, 1885–1960). Stilleben mit Vase und Zitronen. Öl auf Malkarton. Unten rechts signiert. 45,5:56,5 cm. 400.—/500.—
- 8629. Mumprecht, Rudolf** (Schweiz, geb. 1918). Ohne Titel, 1960. Weichgrundätzung (vernis mou), Expl.: épreuve unique. Unten rechts mit Bleistift signiert, unten rechts datiert und bezeichnet. Ohne Rahmen. Gebräunt, stockfleckig. 56,5:38 cm. 200.—/300.—
- 8630. Náray, Aurél** (Ungarn, 1883–1948). Bildnis eines Mädchens mit Blumen in der Hand. Öl auf Leinwand. Oben links signiert. Farbausbrüche. 70,5:50,5 cm. 400.—/500.—
- 8631. Neumann, Johan Jens** (Dänemark, 1860–1940). Sandige Küstenlandschaft mit Strandhäuschen und Booten. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 45,5:69,5 cm. 600.—/800.—
- 8632.** — Küstenlandschaft mit Segelschiffen, 1902. Öl auf Leinwand. Unten links signiert und datiert. 32,5:49 cm. 600.—/800.—
- 8633. Nordahl, Joh.** (Norwegen, um 1900.). Norwegische Fjordlandschaft. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 65,5:105 cm. 500.—/700.—
- 8634. Oehler, Christoph** (Deutschland, 1881–1964). Urnersee, 1923. Öl auf Leinwand. Unten links monogrammiert, verso signiert, datiert und bezeichnet. Kleiner Farbausbruch. 36,5:30,5 cm. 400.—/500.—
- 8635. Österreichische Schule** (19. Jh.). Der hl. Josef mit dem Christuskind. Öl auf Leinwand. Kleine Farbausbrüche, Craquelé. Ohne Rahmen. 64,5:49 cm. 600.—/800.—
- 8636. Ouvrié, Pierre Justin** (Frankreich, 1806–1879). Belebte Dorfstrasse, 1833. Aquarell auf Papier. Unten rechts signiert und datiert. Minim gebräunt und stockfleckig. Gerahmt. 16:21 cm. 300.—/400.—
- 8637. Paolo, eigtl. Paul Jakob Müller** (Schweiz, 1894–1982). «Lapin Agile, Maison de Utrillo, Montmartre», 1946. Öl auf Hartfaser. Unten rechts signiert, verso signiert, datiert und bezeichnet. 33:41 cm. 400.—/500.—

8638. **Pauli, de** (um 1900). Bergdorf im Winter. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 63:83,5 cm. 500.—/700.—
8639. **Picart le Doux, Jean** (Frankreich, 1902–1982). Meer mit Dreimaster und Felsen, von Blattwerk umrankt. Gouache auf Papier. Unten rechts signiert. Gerahmt. Lichtmass 23,5:18 cm. 300.—/400.—
8640. **Pille, (Charles) Henri** (Frankreich, 1844–1897). Küchenjunge und Magd bei der Zubereitung von Geflügel. Feder in Braun auf Papier. Unten rechts signiert. Alt montiert, gebräunt. Gerahmt. Lichtmass 35:22 cm. 100.—/120.—
8641. **Roeseler, August** (Deutschland, 1866–1934). Bauer mit Deckelkrug. Öl auf Leinwand. Oben links signiert. 25,5:25,5 cm. 300.—/400.—
8642. **Roth, Dieter** (Schweiz, 1930–1998). Swing, 1967. Farbserigrafie, Expl. 4/50. Unten rechts mit Bleistift signiert, datiert und nummeriert. Ecke oben links gerissen. Literatur: Dobke, 87. Ohne Rahmen. 61:86 cm. 300.—/400.—
8643. **Saint Phalle, Niki de** (Frankreich, 1930–2002). «Mill Valley Film Festival», 1995. Farblithografie, Expl. 7/125. Unten rechts von der Künstlerin mit Bleistift signiert, unten links nummeriert. Gerahmt. 73,5:53,5 cm. 200.—/400.—
8644. **Sandig, Armin** (Deutschland, geb. 1929). Ohne Worte, 1974. Radierung auf Velin. In der Platte bezeichnet, am unteren Blattrand mit Bleistift signiert und datiert. 49,5:69 cm. Ohne Rahmen. Beigegeben: Albert Merz (Schweiz, geb. 1942). Ohne Titel, 1991. Farbradierung und Aquatinta auf Papier, Expl. 20/40. Signiert, datiert und nummeriert. 75,5:53,5 cm. Ohne Rahmen. 49,5:69 cm. 200.—/250.—
8645. **Sandreuter, Hans** (Schweiz, 1850–1901). Baumstudie, 1866. Kohle auf Papier. Unten rechts signiert und datiert: Dec. 1866. Gerahmt. Lichtmass 47:37,5 cm. 150.—/250.—
8646. **Sayag, Jean-Claude** (Frankreich, 1948–2004). Ohne Titel. Abstrakte Komposition. Öl auf Leinwand. Unten links signiert. 92:60 cm. 600.—/800.—
8647. **Schaeffler, Fritz** (Deutschland, 1888–1954). «Meine Eltern», 1920./Bildnis Heinrich Wölfflins./Selbstbildnis. Drei Radierungen. Alle vom Künstler mit Bleistift signiert, z. T. datiert, bezeichnet und dediziert. Gebräunt, stockfleckig, Defekte im Randbereich. Ohne Rahmen. 56:37,5 cm/66,5:51 cm/54:42,5 cm. 400.—/600.—
8648. — «Mutter mit Kind», 1919./«Alte Bauern», 1922. Zwei Holzschnitte. Beide vom Künstler mit Bleistift signiert, datiert, bezeichnet und dediziert. Defekte im Randbereich, Papier stellenweise gewellt. Ohne Rahmen. 74:56 cm/56:37,5 cm. 300.—/400.—
8649. **Scherzer** (Deutschland, 19. Jh.). Konrad Baumgarten flieht mit Hilfe des Wilhelm Tell vor den Schergen des Landvogts, 1845. Öl auf Holz. Unten links signiert und datiert. 40:45,5 cm. 400.—/600.—
8650. **Schnell, Eugen** (19. Jahrhundert). Pferde, 1892. Kohle auf Papier. Unten rechts signiert und datiert. In Passepartout, ohne Rahmen. 17,7:21,4 cm. 100.—/150.—
8651. **Schweizer Schule** (um 1900). Brienzerseelandschaft mit Boot und Figurenstaffage. Öl auf Leinwand. Unten rechts unleserlich signiert. 53,5:78 cm. 600.—/700.—
8652. **Schweizer Schule** (20. Jh.). Bern – Die Lauben der Münsterergasse, 1976. Öl auf Leinwand. Unten rechts unleserlich signiert und datiert. 40,5:40 cm. 200.—/250.—
8653. **Senn, Traugott** (Schweiz, 1877–1955). Frühling in Ins, 1945. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert und datiert. 36:46 cm. 500.—/600.—
8654. — Landschaft mit Sonnenblumen. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 55,5:43,5 cm. 400.—/500.—
8655. — Amaryllis, 1927. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert und datiert, verso auf Keilrahmen signiert und bezeichnet. 48:37 cm. 300.—/400.—
8656. **Sintenis, Renée** (Deutschland, 1888–1965). Fuchs, 1946. Radierung, Auflage 200. Unten rechts signiert. Gebräunt. Gerahmt. 29:19,5 cm. 400.—/500.—

8657. **Slingeland, Pieter Cornelisz van** (Holland, 1640–1691) (zugeschrieben). Mann mit Glutschale in der Hand. Öl auf Holz. Unten rechts monogrammiert und datiert. 22:18,5 cm. 1400.—/1800.—
8658. **Soldenhoff, Alexander Leo von** (Schweiz, 1882–1951). Liegender Akt. Öl auf Leinwand, auf Karton aufgezogen. Oben links signiert. 27,5:34,5 cm. 400.—/500.—
8659. — Kniender Akt. Bleistift auf Papier. Verso signiert. Ohne Rahmen. 26,5:18 cm. 100.—/150.—
8660. **Sordet, Eugène Etienne** (Schweiz, 1836–1915). Die Küste von Portsoy in Schottland, 1862. Öl auf Papier, auf dünnen Karton aufgezogen. Unten links signiert und datiert, unten rechts bezeichnet. Verso Stempel «Exposition/Eugène Sordet/Décembre 1916». 28,7:43,3 cm. 500.—/600.—
8661. — Grasbewachsener Abhang mit Baumstrunk. Öl auf Papier, auf Karton aufgezogen. Unten links signiert. Beigegeben: Eugène Sordet. Gebirgslandschaft mit Wettertanne. Aquarell auf Papier. Unten links signiert. Gerahmt. 22,5:28,5 cm. 300.—/400.—
8662. **Stengelin, Alphonse** (Frankreich, 1852–1938). Bouche du Rhône. Öl auf Holz. Unten rechts signiert. 23:32,5 cm. 300.—/500.—
8663. **Sterer, Richard** (Österreich, 1874–1930). Bildnis einer jungen Frau im Profil. Öl auf Leinwand. Unten links signiert. 40:40 cm. Als Tondo gerahmt. 400.—/500.—
8664. **Stückelberg, Ernst** (Schweiz, 1831–1903) (zugeschrieben). Junge Frau in Tracht. Öl auf Papier, auf Hartfaser aufgezogen. 56,5:46,5 cm. 500.—/700.—
8665. **Surbek, Victor** (Schweiz, 1885–1975). Stilleben mit Blumen und Apfel. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert, verso bezeichnet: 294. 33:41 cm. 500.—/700.—
8666. **Thiem, Paul** (Deutschland, 1858–1922). Das Duell. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 74:57,5 cm. 500.—/600.—
8667. **Thomkins, André** (Schweiz, 1930–1985). Burgunder, 1971. Lithografie. Unten rechts mit Bleistift signiert und datiert, unten links bezeichnet: geriffelte Fortdruck. Ohne Rahmen. 63:49,5 cm. 300.—/400.—
8668. **Thurnes, Heinrich** (Österreich, 1833–1865). Bildnis einer Frau im Halbprofil. Öl auf Leinwand, auf Karton aufgezogen. Unten links signiert. 26:20 cm. 500.—/600.—
8669. **Traflet, Friedrich Eduard** (Schweiz, 1897–1954). Kind mit Ball und Spielzeugesel, 1924. Öl auf Leinwand. Unten links signiert und datiert. 96,5:65 cm. 800.—/1000.—
8670. **Unbereit, Paul** (Deutschland, 1884–1937). Kleine Landschaft mit Blick auf ein Dorf. Öl auf Holz. Unten rechts signiert. 13:21 cm. 400.—/500.—
8671. **Vautier, Benjamin** (Schweiz, 1829–1898). Skizzenblatt mit Figuren. Verso: Architektonische Skizzen. Bleistift auf Papier. Alt montiert, gebräunt, Durchschlag von Klebestreifen. Gerahmt. 14:16,8 cm. 200.—/300.—
8672. **Vernet, Claude Joseph** (1714–1789) (Nachfolger). Gegenstücke. Belebte Küstenlandschaften. Öl auf Leinwand. Je 48,4:64,5 cm. 1200.—/1500.—
8673. **Vuillermet, Charles** (Schweiz, 1849–1918). Bildnis eines Herrn mit Schnurrbart. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 61:50 cm. 400.—/500.—
8674. **Warhol, Andy** (USA, 1928–1987). Mao, 1972. Farbserigrafie. Ed. Sunday B. Morning (spätere, vom Künstler autorisierte Auflage). Verso in Blau gestempelt: «Fill in your own signature»/«published by Sunday B. Morning». Literatur: Feldmann/Schellmann, 98. Ohne Rahmen. 91:91 cm. 400.—/500.—
8675. — Marilyn Monroe, 1967. Farbserigrafie auf Karton. Spätere, vom Künstler autorisierte Auflage: Ed. Sunday B. Morning. Verso mit blauem Stempel bezeichnet: «Fill in your own signature»/«published by Sunday B. Morning». Ohne Rahmen. 91,5:91,5 cm. 300.—/500.—
8676. — Flowers, 1970. Farbserigrafie auf Karton. Spätere, vom Künstler autorisierte Auflage: Ed. Sunday B. Morning. Verso mit blauem Stempel bezeichnet: «Fill in your own signature»/«published by Sunday B. Morning». Ohne Rahmen. 91,5:91,5 cm. 300.—/500.—

8677. — Flowers, 1970. Farbserigrafie auf Karton. Spätere, vom Künstler autorisierte Auflage: Ed. Sunday B. Morning. Verso mit blauem Stempel bezeichnet: «Fill in your own signature»/«published by Sunday B. Morning». Ohne Rahmen. 91,5:91,5 cm. 300.—/500.—
8678. — Flowers, 1970. Farbserigrafie auf Karton. Spätere, vom Künstler autorisierte Auflage: Ed. Sunday B. Morning. Verso mit blauem Stempel bezeichnet: «Fill in your own signature»/«published by Sunday B. Morning». Ohne Rahmen. 91,5:91,5 cm. 300.—/500.—
8679. **Weber, Bruno** (Schweiz, geb. 1931). «Raupe/Haus der Wandlung»./Ohne Titel. Drei Lithografien, Expl. 71/250, 93/250, 79/200. Alle unten rechts mit Bleistift signiert, unten links nummeriert. Ohne Rahmen. Unterschiedliche Masse. 80.—/100.—
8680. **Willems, W.** (Holländische Schule, 19. Jh.). Interieur mit brennendem Kamin und Familie am Tisch. Öl auf Leinwand. Unten rechts signiert. 29,5:42 cm. 500.—/600.—
8681. **Wouwerman, Philips** (Holland, 1619–1668) (Nachfolger). Halt vor der Schenke. Öl auf Holz. Kleine Farbausbrüche im Randbereich. 23:18,5 cm. 600.—/800.—
8682. **Yoshikawa, Shizuko** (Japan/Schweiz, geb. 1934). Ohne Titel, 1984. Farbserigrafie, Expl. 53/95 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert und datiert, unten links nummeriert. Ohne Rahmen. 52,5:72 cm. 100.—/150.—
8683. **Zufferey, Christiane** (Schweiz, 1920–2011). Stilleben mit Blumen und Tabakpfeife. Öl auf Hartfaser. Unten rechts signiert. 52,5:33 cm. 400.—/500.—

Schmuck

8701. **Citrin-Ring.** Gelbgold 18 K. Ein abgerundeter, facettierter Citrin von ca. 10 ct in hoher Fassung mit vier Griffen an schmaler Spange. 400.—/500.—
8702. **Ein Paar Perlen-Ohrstecker.** Gelbgold 18 K. Je eine Süßwasser-Zuchtperle (8–8,5 mm). 200.—/300.—
8703. **Saphir/Diamant-Ring.** Gelbgold 18 K. Auf der sich verbreiternden Schauseite eine Reihe mit sechs blauen, rund facettierten Saphiren, zwischen einer Reihe mit je elf kleinen Diamanten, an dreigeteilter Spange. Gew. 6,3 g. 450.—/600.—
8704. **Brillant-Krawattenklammer.** Bucherer. Gelb- und Weissgold 18 K. Backsteinmuster mit einem Brillant von ca. 0,25 ct in Zargenfassung. Mit Kettchen. L = 5,5 cm. Gew. 9 g. 500.—/600.—
8705. **Lot Farbsteine in Schachtel.** Vor allem Smaragde. Auch Turmaline, Opal-Tripletten, Türkise, Rubine, synthetische Spinelle, Amethyst, Topas. Verschiedene Formen und Grössen. 1000.—/1600.—
8706. **Saphir/Brillant-Ring.** Gelbgold 18 K. Ein ovaler, facettierter, blauer Saphir in Brillanten-Entourage von ca. 0,28 ct (einer fehlt), an schmaler Spange. Gew. 6 g. 400.—/500.—
8707. **Citrin-Ring.** Gelbgold 14 K. Rechteckige Schauseite mit zwei facettierten Citrinen (bestossen), unten mit Rollwerk, die bombierten Schultern in glatte Spange übergehend. Gew. 6,6 g. 300.—/400.—
8708. **Bernstein-Collier.** Annähernd runde Bernsteinkugeln (ca. 13,9–15,7 mm), an reifenförmigem Silberverschluss, einer vergoldet. L = 43,5 cm. 450.—/700.—
8709. **Saphir/Brillant-Ring.** Gelb- und Weissgold 18 K. Abgekantete, sich verbreiternde Schauseite, belegt mit blauen Saphir-Carrés in unsichtbarer Fassung von zus. ca. 3 ct, begleitet von einem Brillantenpavé von zus. ca. 0,25 ct, an bombierter, sich verjüngender Spange. Gew. 11,2 g. 800.—/1100.—
8710. **Bernstein-Ring.** Silber. Grosser, ovoider Bernstein-Cabochon in doppelter Fassung. 200.—/300.—
8711. **Saphir/Brillant-Ring** Gelb- und Weissgold 14 K. Im Zentrum ein ovaler, facettierter, blauer Saphir von ca. 1,3 ct (stark berieben) in Brillanten-Entourage von zus. ca. 0,65 ct (si-p1, um H, z.T. bestossen), an breiter, bombierter, sich verjüngender Schiene. Gew. 8,9 g. 700.—/900.—
8712. **Saphir/Brillant-Ring.** Gelbgold 18 K. Ein ovaler, facettierter, blauer Saphir in Brillanten-Entourage von zus. ca. 0,3 ct, an schmaler Spange. Gew. 5,3 g. 450.—/550.—
8713. **Onyx-Anhänger/Medaillon, 19. Jh.** Gelbgold 18 K. Aufklappbares, abgerundetes Medaillon in Kordelrahmung mit Bogenmotiven, die Plättchen berieben. Mit Glaseinsatz. 80.—/120.—
8714. **Ein Paar Creolen/Stecker.** Gelbgold 18 K. Bänder und Kreise in Reliefdekor. Gew. 2,3 g. 150.—/250.—
8715. **Aventurin-Sautoir.** Kugeln im Verlauf (7,3–13,2 mm) an Metallverschluss. L = 70 cm. 60.—/90.—
8716. **Diamant-Ring mit grünem Farbstein.** Gelbgold 18 K. Ein ovaler, vermutlich Hydrogrossular-Cabochon, überbrückt mit einem gerillten Band, die Ansätze jeweils belegt mit vier $\frac{1}{8}$ -Diamanten, an breiter, u-förmiger Schiene. Gew. 14,9 g. 400.—/600.—
8717. **Diamant/Rubin-Ring.** Rotgold 14 K und Silber. Im alten Stil gearbeitet. Die Schauseite mit ovaler Diamantrose (minime Fehlstelle bei den Zacken), flankiert von je einem facettierten Rubin, an schmaler, graviert und reliefierter Spange. 200.—/300.—
8718. **Brillant-Ring.** Gelb- und Weissgold 18 K. Bombierte, breite Schauseite mit eingesetztem, brillantenbesetztem Dreieck von zus. ca. 0,25 ct (si, um H, repariert), eine Ringschulter mit graviert Blume. Gew. 12,6 g. 500.—/600.—
8719. **Diamant-Ring.** Gelb- und Weissgold 18 K. Sich verbreiternde Schauseite mit Wellenmotiv, ausgefüllt mit $\frac{1}{8}$ -Diamanten von zus. ca. 0,3 ct, in glatte Spange übergehend. Mit Schachtel. Gew. 5,2 g. 500.—/700.—

8720. **Armreif.** Gelbgold 14 K. Beweglicher, offener Reif mit Wellenmotiv aus strukturierten Stäben mit eingewickelter Abschluss. L = ca. 17 cm. Gew. 11,5 g. 600.—/800.—
8721. **Granat-Armband, 19. Jh.** Silber, vergoldet. Alternierend Rauten- und Maschenmotiv, belegt mit facettierten, runden und tropfenförmigen Granaten (Fehlstellen). Mit Sicherheitskettchen. L = ca. 17,5 cm. 300.—/400.—
8722. **Karneol-Armband.** Gelbgold 14 K. Neun Karneolkugeln (11 mm) zwischen Kettengliedern, an vergoldetem Federringverschluss. L = 20,5 cm. 150.—/200.—
8723. **Email-Brosche/Anhänger, 19. Jh.** Gelbgold 18 K. Passiges Mittelteil mit bunten Blüten auf schwarzem und blauem Grund (minime Ausbrüche), entsprechende reliefierte Rahmung mit Voluten- und Akanthusdekor. Gew. 8 g. 400.—/600.—
8724. **Brillant-Andenken-Brosche, 19. Jh.** Gelbgold 18 K, Nadel Metall. Abgerundete, profilierte Rechteckform mit Perl- und Blumendekor, im Zentrum ein Altschliff-Brillant, dahinter ein herausnehmbarer kleiner Glasbehälter. Mit Sicherheitskettchen. L = 4,5 cm. Gew. 5,5 g. 400.—/600.—
8725. **Opal-Brosche, um 1900.** Silber, vergoldet. Libellenform, belegt mit hellen Opal-Cabochons, (Riss, teilweise ersetzt, einer fehlt). 4:5,5 cm. 300.—/500.—
8726. **«Spinell»-Anhänger.** Von vier Griffen gehaltener, runder, facettierter, synthetischer Spinell in ovaler, gekelter Rotgoldfassung 18 K. Gew. 11,2 g. 300.—/400.—
8727. **Aquamarin-Stabbrosche.** Gelbgold 14 K. Die Mitte betont mit oktagonalem facettiertem, hellem Aquamarin von ca. 3 ct, der Ansatz mit Reliefdekor (kleines Loch). 250.—/350.—
8728. **Onyx-Ring.** Silber. Ovale Onyxplättchen an massiver, bombierter Schiene. 100.—/200.—
8729. **Lapislazuli-Collier.** Kugeln (5,1–5,3 mm), an Silber-Hakenverschluss. L = 51 cm. 200.—/300.—
8730. **Perlen/Brillant-Ring, um 1900.** Rot- und Weissgold 18 K. Ein Altschliff-Brillant flankiert von zwei Perlen (durchlocht), an schmaler Spange. Altersspuren. 100.—/200.—
8731. **Breiter Armreif.** Silber 925. Abgerundete, breite und sich öffnende Spange. Mit Sicherheitskettchen. Ca. 18 cm. B = 2,3 cm. Gew. 44 g. 100.—/160.—
8732. **Brillant-Ring.** Weiss- und Gelbgold 18 K und Palladium 950. Bombierte, breite und mattierte Schiene mit einem Altschliff-Brillant. Gew. 15,5 g. 400.—/500.—
8733. **Malachit-Sautoir.** Kugeln (ca. 11,5–11,8 mm), bestehend aus zwei zusammenhängbaren Colliers mit Goldperlen bzw. Golscheibchen, an mattierten, kugeligen Gelbgoldverschlüssen 18 K. L = 92,5 cm. 300.—/500.—
8734. **Diamant-Anhänger.** Gelbgold 14 K. In Form eines Papageies, verziert mit verschieden farbigen Diamanten. H = 4 cm. Gew. 3,6 g. 200.—/300.—
8735. **Opal/Diamant-Ring.** Weissgold 18 K. Rechteckige Schauseite mit einer ovalen Opal-Triplette, die Ecken verziert mit Diamanten, an breiter Schiene (etwas verbogen). Gew. 16 g. 700.—/900.—
8736. **Saphir/Rubin/Brillant-Ring.** Gelbgold 14 K. Sich kreuzende, bombierte Schienen, ausgefüllt mit Rubin- bzw. blauen Saphir-Carrés in unsichtbarer Fassung (minim bestossen) von zus. je 1,5 ct zwischen brillantenbesetztem Schlangenband, an gewölbter, sich verjüngender Spange. Gew. 7,1 g. 600.—/800.—
8737. **Brillant-Anstecknadel.** Weissgold 18 K. Auf gebogener Schiene elf Brillanten von zus. ca. 0,2 ct. Gew. 2 g. 400.—/500.—
8738. **Niccolo-Wappenring.** Gelbgold 18 K. Ovale, graviertes Niccolo-Plättchen, die hochgezogenen Schultern mit Blattmotiv, in glatte Spange übergehend. Tragespuren. Gew. 7,3 g. 350.—/500.—
8739. **Ein Paar Hämatit-Ohrstecker.** Gelbgold 18 K. Je eine halbe Hämatit-Kugel (8 mm) in mattierter, flacher Fassung. Gew. zus. 5,9 g. 200.—/300.—
8740. **«Spinell»-Anhänger an Kette, um 1920.** Silber. Ovaler, facettierter, synthetischer Spinell in Voluten-/Perlfassung, an feiner Ankerkette. L = 46,5 cm. 100.—/200.—

8741. **Ein Paar Diamant-Ohrclips.** Gelbgold 18 K. Je eine breite, bombierte Schauseite, belegt mit einer Reihe von drei $\frac{1}{2}$ -Diamanten von zus. ca. 0,18 ct und abschliessendem Diamant-Tropfen von zus. ca. 0,4 ct (vvs-vs/F/G). Gew. zus. 10,7 g. 400.—/600.—
8742. **Zwei Saphir-Ringe.** Rot- und Gelbgold 18 K. Rund facettierter rosafarbener bzw. blauer Saphir, an schmaler Schiene. Gew. zus. 3,5 g. 250.—/350.—
8743. **Brillant-Ring.** Adamek, Bern. Gelb- und Weissgold 18 K. Zwei sich treffende, abgerundete Schienen in beiden Farben, jeweils belegt mit vier kleinen Brillanten. Gew. 4,7 g. 500.—/700.—
8744. **Turmalin/Perlen-Ring und -Stabbrosche.** Gelb- und Rotgold 14 K. Jeweils zwischen zwei rund facettierten, grünen Turmalinen (teilweise berieben) eine Zuchtperle, der Ring mit doppelter, eingezogener Rahmung, in strukturierte Spange übergehend, die Nadel einfacher gestaltet. Gew. zus. 8,9 g. 400.—/500.—
8745. **Brillant-Ring.** Gelb- und Weissgold 18 K. Die sich vergrössernde Schauseite mit wellenförmigen, reliefierten Elementen, poliert, teilweise ziseliert, verziert mit einem kleinen Brillant von ca. 0,1 ct. Gew. 8,7 g. 400.—/500.—
8746. **Kamee-Brosche.** Rotgold 18 K, Nadel Metall. Muschelkamee (links unten mit Riss) mit antikisierender Frauenbüste im Profil nach rechts in einfacher Rahmung. Mit Schachtel. 4:3,5 cm. 400.—/500.—
8747. **Hämatit-Collier.** Hämatit-Kugeln (ca. 8 mm), an auswechselbarem, mattiertem Bajonett-Kugelverschluss Gelbgold 18 K. L = 50 cm. 600.—/700.—
8748. **Brillant/Email-Brosche.** Gelbgold 18 K. Maschenform, die stilisierten Trapezformen ausgefüllt mit blauem Email, die Ränder belegt mit Altschliff-Brillanten. Gew. 10,2 g. 700.—/900.—
8749. **Perlen/Onyx-Collier.** Jeweils vier barocke Zuchtperlen alternierend mit zwei Onyxkugeln, an durchbrochenem, kugeligem Weissgoldverschluss 18 K. L = 63 cm. 300.—/500.—
8750. **Amethyst-Collier und -Armband.** Kugeln (13,9–14,3 mm bzw. 10,3 mm), an jeweils kugeligem, mattiertem Magnet-Silberschluss. L = 44,5 bzw. 20,5 cm. 500.—/800.—
8751. **Farbsteinbrosche, 70er Jahre.** Gelbgold 18 K. Webmotiv mit bombierten, gerippten Stäben, dazwischen facettierte Carrés, vermutlich Turmalin, Cordierit, Granat, Amethyst und Citrin. Gew. 13,2 g. 600.—/800.—
8752. **Diamant-Ring.** Rotgold 18 K. Spitzovale Schauseite, belegt mit verschieden grossen Diamantrosen (zwei kleine wohl ersetzt), die Schultern ebenfalls mit einer kleinen Diamantrose, an feiner Spange. Gew. 2,9 g. 200.—/300.—
8753. **Lapislazuli-Stabbrosche.** Gelbgold 14 K. Je eine Lapislazuli-Kugel (7,4 mm) an gedrehtem Stab. L = 5,7 cm. Gew. 3,5 g. 150.—/200.—
8754. **Collier mit Eilatsteinen.** Unregelmässig breite Scheiben mit asymmetrisch platzierten Gelbgoldscheiben, an flachem, rundem und geripptem Gelbgoldverschluss 18 K. L = 65 cm. 200.—/300.—
8755. **Granat-Brosche.** Silber, vergoldet. Sternform, ausgefasst mit rund facettierten Granaten. 60.—/100.—
8756. **Zwei Achat-Sautoirs.** Verschiedene Formen und Farben (Aventurin, Onyx und Sodalith) zwischen Metallkugeln. Drehverschluss. L = 56 und 79 cm. 60.—/80.—
8757. **Amethyst-Anhänger/Brosche.** Gelbgold 18 K. Ovale Form mit Voluten- und Blattornamentik, im Zentrum ein ovaler, facettierter Amethyst. H = 5 cm. Gew. 12,5 g. 300.—/500.—
8758. **Beryll-Collier.** Grünlich/gräulich/rosafarbene Kugeln (14 mm), an kugeligem, mattiertem Silber-Magnetverschluss. L = 46,5 cm. 400.—/500.—
8759. **Lapislazuli-Satoir.** Kugeln (ca. 7,3–7,6 mm), an Metall-Drehverschluss. L = 74 cm. 300.—/400.—
8760. **Kette.** Gelbgold 18 K. Stäbchen zwischen runden Gliedern. L = 60,5 cm. Gew. 13,6 g. 700.—/900.—
8761. **Perlen/Brillant-Ring.** Gelb- und Weissgold 18 K. Zwei sich kreuzende, ungleich breite Schienen, jeweils belegt mit einer Zuchtperle (7,3 bzw. 5,1 mm), begleitet von einem brillantenbesetzten Triangel. Einzelanfertigung. Gew. 9,3 g. 700.—/900.—

8762. **Ein Paar Saphir/Diamant-Ohrstecker/Clips.** Weissgold 18 K. Je ein tropfenförmiger, facettierter, blauer Saphir in Diamanten-Entourage. Gew. zus. 6,8 g. 500.—/600.—
8763. **Kamee-Ring.** Gelbgold 9 K. Ovale, geschnitzte Muschelkamee mit Römer im Profil nach rechts, an schmaler Spange. Gew. 4,8 g. 100.—/200.—
8764. **Sautoir.** Gelbgold 18 K. Durch Glieder verbundene ovoide, durchbrochene Plättchen. L = 90 cm. Gew. 14,3 g. 600.—/800.—
8765. **Diamant-Ring.** Gelb- und Weissgold 18 K. Bombierter Ring, die Schauseite mit drei Diamantpavé-Feldern zwischen Kordelbändern, an glatter Schiene. Gew. 8,4 g. 300.—/500.—
8766. **Smaragd/Saphir-Ring.** Gelbgold 18 K und Silber. Rivière mit alternierend oval facettierten Smaragden und blauen Saphiren im Verlauf, durchbrochen gearbeitete Schultern mit Blatt- und Volutendekor, in schmale Spange übergehend. Gew. 4,3 g. 300.—/500.—
8767. **Medaillon-Anhänger.** Gelbgold 14 K. Rund, die Vorderseite mit graviertem Blumen- und Blattdekor, an breiter Öse. D = 3 cm. Gew. brutto 8,9 g. 400.—/500.—
8768. **Aquamarin/Brillant-Ring.** Rotgold 14 K. Ein oktagonales facettierter Aquamarin von ca. 1,8 ct in Brillanten-Entourage von zus. ca. 0,4 ct (si/H, einer fehlt), an schmaler Spange. Gew. 4,3 g. 500.—/600.—
8769. **Ein Paar Ohrclips.** Gelbgold 18 K. Palmettenform. Gew. zus. 5,5 g. 300.—/400.—
8770. **Diamantbrosche, um 1900.** Gelb- und Rotgold 18 K und Silber. U.a. franz. Stempel. Ein Huhn aus Silber mit Diamantrosen sitzt auf einem Ast, darunter Inschrift: «Die Hühner sitzen auf grünen Bäumen und lachen die armen Leute aus». Gew. 6,1 g. 300.—/500.—
8771. **Ein Paar Perlen-Ohrstecker.** Weissgold 18 K. Je eine Süßwasser-Zuchtperle (9–9,5 mm). 250.—/350.—
8772. **Diamant-Ring.** Weissgold 18 K. Die sich vergrößernde Schauseite belegt mit $\frac{1}{2}$ -Diamanten, in glatte Spange übergehend. Gew. 5,7 g. 250.—/350.—
8773. **Saphir/Diamant-Ring.** Gelb- und Weissgold 14 K. In Form einer Schlange, verstreut belegt mit kleinen Diamanten und einem Muster aus rund facettierten, blauen Saphiren, an bombierter Spange. Gew. 5,8 g. 200.—/300.—
8774. **Brillant/Diamant-Brosche, 80er Jahre.** Weissgold 18 K. Blütenform mit gefransten Blättern, belegt mit drei Brillanten und sechs $\frac{1}{2}$ -Diamanten von zus. ca. 0,3 ct. Gew. 13,6 g. 600.—/800.—
8775. **Ein Paar Citrin-Ohrstecker.** Weissgold 18 K. Je an geschwungenem Bügel ein von vier Griffen gehaltenes, runder, facettierter Citrin von zus. ca. 3,5 ct. Gew. zus. 4,4 g. 450.—/600.—
8776. **Anhänger.** Gelb- und Weissgold 18 K. In Form einer plastisch gestalteten Weltkugel (kleine Dellen). Gew. 9,9 g. 450.—/600.—
8777. **Saphir/Diamant-Ring.** Weissgold 18 K. Ein ovaler, facettierter, blauer Saphir in Diamanten-Entourage, an schmaler Spange. Gew. 3,7 g. 500.—/700.—
8778. **Brillant-Ring, um 1900.** Gelbgold 14 K und Silber. Ein Altschliff-Brillant von ca. 0,3 ct (p2) in Zargenfassung und weiterer Umrahmung, an zweigeteilter, schmaler Schiene. Gew. 2,3 g. 300.—/500.—
8779. **Türkis/Perlen-Anstecknadel, 19. Jh.** Gelbgold 18 K. Blumenform, belegt mit Türkis-Cabochons und kleinen Perlchen. Zinnverlötnungen. H = 3,5 cm. 150.—/200.—
8780. **Bernstein-Sautoir.** Kugeln im Verlauf (10,9–26,4 mm) an Bernstein-Drehverschluss. L = 75,5 cm. 400.—/600.—
8781. **Citrin-Ring.** Gelbgold 9 K. Hohe, bombierte Schauseite mit durchbrochenem Rollwerk, im Zentrum ein rund facettierter Citrin, an schmaler Spange. Gew. 3,4 g. 100.—/200.—
8782. **«Turmalin»-Ring.** Gelbgold 14 K. Rechteckige Schauseite mit zwei facettierten, grünen, synthetischen Turmalinen, unten Rollwerk, die bombierten Schultern in glatte Spange übergehend. Gew. 5,9 g. 250.—/350.—

8783. **Lapislazuli-Brosche.** Gelbgold 18 K. Runde, gewölbte Form mit durchbrochenen, unregelmässig geformten Motiven, belegt mit drei Lapislazuli-Kugeln. Gew. 9,1 g. 450.—/550.—
8784. **Ring.** Gelbgold 18 K. Hohe, bombierte Schauseite mit reliefiertem Blattmotiv, an schmaler Schiene. Gew. 5,6 g. 300.—/400.—
8785. **Brillant-Solitär-Ring.** Gelbgold 18 K. Bombierte, sich verbreiternde Schauseite mit einem Brillant von ca. 0,15 ct (vvs, um F/G). Gew. 7,7 g. 450.—/550.—
8786. **Filigran-Armband.** Silber, vergoldet. Sieben quadratische, durchbrochene Plättchen mit Blütenmotiv. L = 18,5 cm. 200.—/300.—
8787. **Zwei Sautoirs und ein Collier.** Die Sautoirs mit Heliotrop- bzw. Aventurin-Perlen zwischen Metallkugeln, das Collier mit Howlith-Kugeln. Dreh- bzw. Karabinerverschluss. Dazu ein Aventurin-Anhänger und ein grün gefärbter Quarz. L = 63, 60 und 49 cm. 80.—/100.—
8788. **Ein Paar Diamant-Ohrclips.** Gelb- und Weissgold 18 K. Flammenform. Die geschwungenen Schienen jeweils belegt mit $\frac{1}{2}$ -Diamanten. Gew. zus. 8,9 g. 600.—/700.—
8789. **Ring.** Gelbgold 18 K. Reliefiertes Knoten-Motiv mit Goldkugeln, an schmaler Schiene. Gew. 7,3 g. 400.—/500.—
8790. **Collier.** Gelbgold 18 K. Drei Reihen Erbsketten an rundem, kantigem Verschluss (bestossen). L = 40 cm. Gew. 18,4 g. 800.—/1000.—
8791. **Ein Paar Opal/Brillant-Ohrclips.** Gelbgold 18 K. Je eine moderne, kantige und geschwungene Form, verziert mit einem Brillant und einem Opal-Cabochon (mit Riss bzw. Bestossung). Gew. zus. 15,1 g. 700.—/800.—
8792. **Diamant/Perlen-Brosche.** Schmetterlingsform. Der Körper als Süsswasser-Zuchtperle, die Flügel besetzt mit Diamanten (zwei fehlen), die Augen wohl zwei Rubine. 3,4:3,6 cm. Gew. 9,3 g. 600.—/900.—
8793. **Perlen-Brosche.** Gelbgold 18 K, geschmort. Durchbrochene, unregelmässige Form mit drei gefüllten sowie offenen, überlappenden Quadraten, verziert mit drei Zuchtperlen. Gew. 11 g. 500.—/700.—
8794. **Markasiten-Brosche.** Silber. Durchbrochene, längliche und passige Form, belegt mit verschiedenen grossen, facettierten Markasiten. L = 8 cm. 40.—/80.—
8795. **Korallen-Collier.** Weissliche, leicht orangefarbene Kugeln im Verlauf (6,7–12,3 mm), an Metallverschluss. L = 57 cm. 300.—/400.—
8796. **Ein Paar Smaragd/Diamant-Ohrstecker/Clips.** Gelbgold 18 K, teilweise mattiert. Passige Spitzform. Je ein ovaler Smaragd-Cabochon, umgeben von acht kleinen Diamanten. Gew. zus. 10,8 g. 700.—/900.—
8797. **Ein Paar Mabéperlen-Ohrstecker/Clips.** Gelbgold 14 K. Je eine Mabé-Zuchtperle (15,8 mm) in passiger Rahmung. Gew. zus. 9,5 g. 500.—/600.—
8798. **Ein Paar Lapislazuli-Ohrgehänge/Clips.** Gelbgold 18 K. Je an ovalem Teil ein hängender Tropfen mit seitenverkehrten, halbierten Lapislazuli-Plättchen. Gew. zus. 20,3 g. 400.—/600.—
8799. **Karneol-Ring.** Silber. Ovale Karneolplättchen in alter Fassung. 60.—/100.—
8800. **Malachit/Azurit-Collier.** Scheiben mit asymmetrisch platzierten Gelbgold-Zwischenteilen, an geripptem Bajonett-Verschluss Gelbgold 18 K. L = ca. 52,5 cm. 300.—/500.—
8801. **Ein Paar Ohrgehänge/Stecker.** Gelbgold 14 K. Je an Tropfen ein spitzovaler Anhänger. H = 6,5 cm. Gew. zus. 9 g. 400.—/500.—
8802. **Fantasie-Ring mit pinkfarbenem Stein.** Fünfeckiger, wohl synthetischer Stein in Gelbgoldfassung 18 K und breiter Silberschiene. 400.—/600.—
8803. **Achat/Diamant-Jabotnadel, französisch, 20er Jahre.** Weissgold 18 K. Je ein ovaler grüner Achat-Cabochon an diamantenbesetztem, fächerförmigem Nadelansatz. L = 8,8 cm. 400.—/500.—

8804. **Smaragd/Diamant-Anstecknadel.** Gelbgold 18 K. Schräg gestelltes Element mit trapezförmigem Smaragd (bestossen) gefolgt von vier Altschliff-Brillanten. Gew. 1,9 g. 200.—/300.—
8805. **Kette mit Medaillon-Anhänger.** Gedrehte Doppel-Ankerkette Gelbgold 18 K, ziselierter Medaillon-Anhänger Metall, vergoldet. Kette L = 59 cm. Gew. 11 g. 500.—/700.—
8806. **Ein Paar Perlen-Ohrstecker.** Je eine Süßwasser-Zuchtperle (10–10,5 mm). 450.—/600.—
8807. **Brillant/Diamant-Brosche, 50er Jahre.** Gelbgold 18 K. Schleifenform, belegt mit Brillanten und $\frac{3}{8}$ -Diamanten von zus. ca. 0,75 ct (vvs–vs, um F/G, einer fehlt). Gew. 15,9 g. 500.—/700.—
8808. **Perlen/Diamant/Brillant/Saphir-Stabbrosche.** Gelbgold 18 K. Flache, abgerundete, in der Mitte mattierte Schiene mit einem rund facettierten Smaragd und zwei übereinanderliegenden Brillanten, gekrönt von Blumenmotiv mit vier Zuchtperlen und Blättern mit Diamanten. H = 8,5 cm. Gew. 8,7 g. 500.—/700.—
8809. **Zwei Vogelbroschen, wohl 60er Jahre.** Metall, bunt emailliert. Taube und Pelikan. 80.—/120.—
8810. **Losere blauer Saphir.** Oval facettiert von ca. 2,18 ct. 600.—/700.—
8811. **Aquamarin-Collier.** Opake Kugeln (ca. 14,1 mm), an kugeligem, mattiertem Silber-Magnetverschluss. L = 43 cm. 700.—/900.—
8812. **Ein Paar Ohrstecker/Clips.** Gelb- und Weissgold 18 K. Je zwei ineinanderverschlungene Ringe, gekreuzt von einem Doppelband. Gew. zus. 9,7 g. 500.—/600.—
8813. **Kette, um 1900.** Gelbgold 18 K. An Fuchsschwanzkette ein hexagonaler Anhänger mit zwei Quasten. Federringverschluss. Vormals Uhrenkette. L = 57 cm. Gew. 15,5 cm. 700.—/900.—
8814. **Ein Paar Diamant-Halbcreolen/Stecker/Clips.** Bucherer. Gelb- und Weissgold 18 K. Je ein Rippenmotiv mit eingesetztem Diamanten-Dreieck. In Originalschachtel. Gew. zus. 10,4 g. 700.—/900.—
8815. **Amethyst-Brosche/Anhänger.** Gelbgold 18 K. Ein oktagonales facettiertes Amethyst in Band- und Halbbogen-Umrahmung. Mit Clipnadeln. 4:3 cm. Gew. 16,4 g. 700.—/900.—
8816. **Silber-Garnitur mit blauem Farbstein.** Avi Soffer. Silber 925. Bestehend aus Brosche, ein Paar Ohrclips und Ring. Ovale Cabochons in Fantasie-Umrahmung. 200.—/300.—
8817. **Rubin/Brillant-Ring.** Gelbgold 18 K. Bombierte, sich verbreiternde Schauseite mit einem Brillantenpavé (Bestossungen) zwischen zwei Reihen mit Rubin-Baguetten (stark bestossen), in glatte Spange übergehend. Gew. 10 g. 600.—/800.—
8818. **Brillant-Krückenkreuz.** Gelbgold 18 K. Die reliefierten Bahnen und Ecken ausgeschmückt mit Brillanten von zus. ca. 1 ct (p1+p2, um H), rückseitig bez. «Jerusalem». 2,6:2,6 cm. Gew. 5,4 g. 700.—/900.—
8819. **Ring mit grünem Stein.** Gelbgold 14 K. Ein ovaler, grüner Cabochon (ev. synthetischer Spinell) in Zargenfassung an breiter Schiene mit Rippenband. Dazu passender, opaker Rubin-Cabochon. Gew. 16,6 g. 600.—/800.—
8820. **Brillen-Kette.** Weissgold 18 K mit Rosé-Vergoldung. Gedrehte Doppelankerkette an gerippten Kugeln (Metall) mit Stoffschleifen. L = 68,5 cm. Gew. 6,3 g. 180.—/260.—
8821. **Silber-Garnitur mit grünem Farbstein.** Avi Soffer. Silber 925. Bestehend aus Brosche/Anhänger, Armspange, Ring, ein Paar Ohrclips. Grüne Steine. Reliefierte Muster, teilweise mit Perldekor. 300.—/400.—
8822. **Brosche/Anhänger und ein Paar Ohrclips.** Silber 925. Reliefierte, geschwungene Bänder. Gew. zus. 37,9 g. 200.—/300.—
8823. **Collier.** Silber 925. Längliche Elemente aus gedrehten Bändern zwischen Kettengliedern. L = 54 cm. Gew. 16,8 g. 200.—/300.—

Armbanduhren

8824. **Diamant-Damenarmbanduhr, Art déco.** Platin und Metall. Hochrechteckiges, jeweils mit drei Diamanten verziertes Gehäuse, helles Zifferblatt, gebläute Zeiger, schwarze, arabische Zahlen, an Metall-Filigranarmband mit Federringverschluss. Gehfähig. 150.—/200.—
8825. **Diamant/«Saphir»-Damenarmbanduhr, Art déco.** Weissgold 18 K. Hochrechteckiges, jeweils mit zwei Diamantrosen und drei dreieckigen, facettierten, vermutlich synthetischen Saphiren verziertes Gehäuse, silberfarbenedes Zifferblatt (Altersspuren), gebläute Zeiger, schwarze, arabische Zahlen, an schwarzem Lederband. Zu revidieren. 100.—/150.—
8826. **Damenarmbanduhr, schweizerisch.** Omega Automatic Genève Dynamic. Stahl. Querovales Gehäuse Nr. 102, rundes, blau/weisses Zifferblatt, Stunden- und Minuten-Leuchtzeiger (minim bestossen), roter Sekundenzeiger, Strichindizes, Datumsfenster, an verstellbarem Gliederband. Automatisches, gehfähiges Werk. 150.—/250.—
8827. **Armbanduhr, schweizerisch.** Zodiac SST Automatic. Stahl. Abgerundetes, ovales Gehäuse, rundes, dunkelblaues Zifferblatt, Leuchtzeiger, Sekundenzeiger, Datums- und Tagesfenster, Gliederband mit ziehbarem Leiterschloss. Automatisches, gehfähiges Werk. 300.—/400.—
8828. **Armbanduhr, schweizerisch.** Rado Diastar. Stahl. Abgerundetes, ovales Gehäuse, bräunliches Zifferblatt, silberfarbene Stunden- und Minuten-Leuchtzeiger, Sekundenzeiger, geschliffene Steine, Datumsfenster, an Gliederband mit elastischem Faltverschluss. Mechanisches, gehfähiges Werk. L = 21,5 cm. 300.—/400.—
8829. **Armbanduhr, schweizerisch.** Michel Jordi. 1991. Chronograph. Rundes Gehäuse, vergoldete Lünette mit Tachymeter, dunkelblaues Zifferblatt, weisse Zeiger und römische Zahlen, kleine Sekunde, Datumsfenster, Sichtboden, an blauem Lederband. Automatisches, gehfähiges Werk. 400.—/500.—
8830. **Armbanduhr, schweizerisch, 1991.** Michel Jordi. Metall, vergoldet. Zum Jubiläum der Schweiz. Eidgenossenschaft. Weisses Zifferblatt, schwarzer bzw. roter Stunden-, und Minuten-, bzw. Sekundenzeiger, römische Ziffern, Datumsfenster. Quarzwerk. An braunem Lederband. 300.—/400.—

Taschenuhren

8831. **Uhrenschlüssel.** Gelbgold 18 K und Metall. Konische Form mit zwei gerippten Teilen und abschliessendem rundem, violetterem Glasstein. H = 3,8 cm. 80.—/100.—
8832. **Taschenuhr, 1. Hälfte 20. Jh.** Omega. Stahl. Gehäuse Nr. 8324498, Werk Nr. 7533050. Weisses Emailzifferblatt (Bestossung), goldfarbene Zeiger, kleine Sekunde, schwarze, arabische Zahlen. Gehfähig. D = 4,8 cm. 80.—/120.—

Keramik

8901. **Figur, deutsch, um 1900, Porzellan.** Dame mit Fächer. Minim repariert und bestossen. H = 21 cm. 300.—/350.—
8902. **Platte, Meissen.** Rund. Zwiebelmuster. Gemarkt. D = 40 cm. 150.—/180.—
8903. **Drei Schuhe, Herend, etc., Porzellan.** Porzellan, dekoriert. 120.—/150.—
8904. **Figur, Meissen, Porzellan.** Der Kellner. Bunte Bemalung. Schwertermarke. Eine Hand fehlt. H = 14 cm. 100.—/150.—
8905. **Vier Teller, Berlin, ab 1871.** Neuozier-Ausformung: Flacher Spiegel, hohe, konkav geschweifte Kehle, schräge Fahne mit Goldrand. Bunter Blumendekor: Im Zentrum grosses, aussen vier kleinere Bouquets. Szeptermarke über KPM mit Reichsapfel in Eisenrot. Presszeichen. D = 25 cm. 300.—/400.—
8906. **Knabe mit Gemüse, Berlin, Porzellan.** Bunte Bemalung. Szeptermarke. H = 11 cm. 250.—/350.—
8907. **Gitterkorb, Berlin, Porzellan.** Oval, bunter Blumendekor, gemarkt. L = 32,5 cm. 250.—/350.—
8908. **Giterrandschale, Berlin, Porzellan.** Gemuldet, kleiner bunter Blumenstrauss. Gemarkt. D = 25,5 cm. 120.—/150.—
8909. **Platte, Berlin, Porzellan.** Oval, bunter Blumendekor. Gemarkt. L = 35 cm. 100.—/120.—
8910. **Platte, Delft, um 1700, Fayence.** Blaudekor. Beriebener Rand. D = 31,5 cm. 300.—/400.—
8911. **Zwei Platten und zwei Teller, Delft, 18. Jh., bestossen.** Unterschiedliche Grössen und Dekors. Bestossen. D = 34 bzw. 22 cm. 300.—/400.—
8912. **Stellspiegel, Derby, 1862.** Stevenson & Hancock. Oval, unbemalt. Reicher Blütenbesatz. Minimale Bestossungen. H = 33 cm. 400.—/500.—
8913. **Gruppe, Derby, junge Frau und Amorette.** Bunte Bemalung. Mit Marke. Repariert. H = 24 cm. 300.—/400.—
8914. **Grosse Vase, deutsch, Mitte 19. Jh., Porzellan.** Äusserst feine Blumenmalerei. Pressziffern. Minimale Reparaturstelle. H = 44 cm. 300.—/400.—
8915. **Käseglocke auf Présentoir, deutsch, um 1900, Porzellan.** Bunter Blumendekor. L = 16,5 cm. 80.—/100.—
8916. **Teller, französisch, Fayence.** Mit Inschrift. D = 25 cm. 100.—/150.—
8917. **Fussteller, italienisch, 19. Jh., Fayence.** Blauer Grotteskendekor. Unterseite bestossen. D = 26 cm. 300.—/400.—
8918. **Tasse mit Untertasse, Capo di Monte, um 1900, Porzellan.** Biscuitporzellan mit Reliefdekor und Vergoldungen. Gemarkt. 200.—/250.—
8919. **Tablett, Ginori, Porzellan.** Rechteckig, bunter Blumendekor. Gemarkt. L = 42 cm. 100.—/120.—
8920. **Grosse Schüssel, Kopenhagen, 1975, Porzellan.** Zum 200-Jahr-Jubiläum der Königlichen Manufaktur. Bunter Dekor der Stadt. D = 33,5 cm. 150.—/200.—
8921. **Teeservice, Kopenhagen, Porzellan.** Bunter Blumendekor: Teekanne, 6 Tassen mit Untertassen, 6 Kuchenteller, runde Platte und Schale, Plättchen. 200.—/250.—
8922. **Zwei Knabenfiguren, Ludwigsburg, 18. Jh., Porzellan.** Bunt bemalt. Mit Marke. Repariert. H = ca. 12 cm. 200.—/300.—
8923. **Tablett, Meissen, um 1740, Porzellan.** Quadratisch, Blaublümchenmuster. Schwertermarke. S = 35,5 cm. 300.—/400.—

8924. **Zuckerdose, Meissen, um 1770.** Rund, steile Wandung, gewölbter Deckel mit Blütenknauf. Bunter Blumendekor mit duftig gemalten Sträussen. Schwertermarke mit Punkt. H = 10,5 cm. D = 10,5 cm. 250.—/300.—
8925. **Kaffeekanne, Meissen, um 1770, Porzellan.** Birnenform. Purpurroter Blumendekor. Schwertermarke mit Punkt. Reparierter Deckel. H = 23 cm. 200.—/300.—
8926. **Sechs kleine Teller, Meissen, 2. Hälfte 19. Jh., Porzellan.** Reliefierter und gemalter Blumendekor. Schwertermarke. D = 20,5 cm. 200.—/300.—
8927. **Gitterkorb, Meissen, Ende 19. Jh.** Oval, tief gemuldet. Astgriffe. Aussenwandung mit blauen Blümchen, Innenmitte mit gemaltem Strauss. Schwertermarke. Minim bestossene Blätter. L = 22,5 cm. 400.—/500.—
8928. **Ein Paar Eierbecher, Meissen, Ende 19. Jh.** Auf festem Untersatz. Bunter Blumendekor. Schwertermarke. Eine Rand bestossen. H = 8 cm. 80.—/100.—
8929. **Schale, Meissen, 20. Jh.** Oval, gemuldet, fassonierter Goldrand. Bunter Blumendekor. Schwertermarke. L = 26 cm. 150.—/200.—
8930. **Knabe und Mädchen mit Trauben, Meissen, 20. Jh., Porzellan.** Bunt bemalt. Gemarkt. H = 10,5 cm. 500.—/700.—
8931. **Putto als Fischer, Meissen, 20. Jh., Porzellan.** Mit Fischen, Reuse und Korb. Bunt bemalt. Gemarkt. Etwas bestossen. H = 11,5 cm. 400.—/600.—
8932. **Neun Messerbänkchen, Meissen.** Bunter Blumendekor mit Insekten. L = 9,5 cm. 300.—/350.—
8933. **Deckelschüssel, Meissen, Porzellan.** Zwiebelmuster. Gemarkt. L = 33 cm. 100.—/150.—
8934. **Döschen und Väschen, Meissen.** Mit Blumenbesatz. Schwertermarke. D = 7 cm. H = 7,5 cm. 100.—/150.—
8935. **Dose mit Kerzenständer, Meissen, Porzellan.** Rund. Buntes Tischchenmuster. Schwertermarke. D = 11,5 cm. 80.—/100.—
8936. **Kuchenroller, Meissen, Porzellan.** Zwiebelmuster. L = 42 cm. 80.—/100.—
8937. **Mädchen mit Gitarre, Niderviller, 18. Jh., Fayence.** Bunt bemalt. Repariert. H = 20 cm. 100.—/150.—
8938. **Speiseservice für sechs Personen, Nymphenburg, Porzellan.** Purpurroter Blumendekor. 6 tiefe Teller, 6 grosse Teller, 6 Dessertteller, 6 Brotteller, ovale Platte, runde Platte, runde Schale, 2 kleine ovale Platten, Saucière. Gemarkt. 1500.—/2000.—
8939. **Zwei Reiterfiguren, Nymphenburg, Porzellan.** «Colonel J.J. d'Erlach 1672–1694»/«Bernischer Dragoner Offizier 1775». Gemarkt. Ein Degen fehlt, minime Bestossungen. H = 32 bzw. 30 cm. 250.—/350.—
8940. **Vier unterschiedliche Soldatenfiguren, Nymphenburg, Porzellan.** Gemarkt. Minime Bestossungen und Reparaturstellen. 240.—/340.—
8941. **Krähe, Nymphenburg, Porzellan.** Naturalistische Bemalung. Mit Künstlersignatur Neuhauser. H = 25 cm. 200.—/250.—
8942. **Hahn und Henne, Nymphenburg, Porzellan.** Naturalistisch bemalt. Gemarkt. H = ca. 12 cm. 100.—/150.—
8943. **Tasse mit Untertasse und Teller, Nyon, 1781–1813, Porzellan.** Bunter Streublumendekor. Unterschiedlicher Goldrand. Gemarkt. 200.—/300.—
8944. **Teller, Nyon, 1781–1813, Porzellan.** Dekor «fleurs de Saxe». Fischmarke. D = 22,5 cm. 100.—/120.—
8945. **Solitaire-Moccaservice, Clignancourt, Paris, Ende 18. Jh., Porzellan.** Manufaktur Deruelle. Bunter Girlandendekor mit blauen Schlaufen und Goldverzierungen. Fünfteilig: Kännchen, Zuckerdose, Rahmkrug, Tasse mit Untertasse, Tablett. Gemarkt. Bestossen und repariert. 300.—/400.—

8946. **Vier Fusscoupen, Paris, um 1800, Porzellan.** Blau/grüner Kornblumendekor. Ein Stück unterschiedlich und mit Schlagstelle. D = 22 cm. 300.—/400.—
8947. **Ein Paar Vasen, Paris, 1. Hälfte 19. Jh., Porzellan.** Amphoraform. Bunte Landschaftsvignette, himbeer-roter Fond und leuchtende Vergoldung. Ein Stück repariert. H = 27 cm. 400.—/500.—
8948. **Grosse Tasse mit Untertasse, Paris, Mitte 19. Jh.** Weite Schalenform, stark eingezogener, profilierter Standring, hochgezogener und eingerollter Henkel mit Frauenkopf aus Biscuit. Bunte Landschaft mit Gehöft und Bäumen. Leuchtend vergoldete Ränder. Feiner Haarriss. 300.—/350.—
8949. **Deckelschüsselchen, Paris, Mitte 19. Jh., Porzellan.** Blauer Fond und bunte gemalte Blumenreserven. Vergoldungen. Wohl reparierte Henkel. H = 14 cm. 150.—/250.—
8950. **Giterrandteller, Paris, 2. Hälfte 19. Jh., Porzellan.** Bekröntes Allianzwapen. Rückseitig beschriftet. D = 23,5 cm. 150.—/200.—
8951. **Kaffeervice, Paris, 19. Jh., Porzellan.** Empireformen, bunter Landschaftsdekor. Fünf Stücke etwas beschädigt. 400.—/500.—
8952. **Vier Kannen und Krug, Paris, 19. Jh., Porzellan.** Unterschiedliche Ausformungen und Golddekors. Ein Stück repariert. 300.—/400.—
8953. **Teile eines ehemals grossen Speiseservices, Paris, 2. Hälfte 19. Jh., Porzellan.** 2 Fusscoupen (eine mit Rissen), 4 runde Platten, 2 kleine Krüge, 24 Teller, 14 Tassen und 16 Untertassen. 600.—/800.—
8954. **Tierfigur, Paris, 2. Hälfte 19. Jh.** Stier an der Tränke. Bunte Bemalung. Rechteckiger Sockel mit Goldrand. Ohne Marke. H = 9,5 cm. L = 16 cm. 600.—/700.—
8955. **Kaffeervice, Paris, Ende 19. Jh., Porzellan.** Empireformen mit schwarzem Umdruckdekor. Reparierter Deckel. Kaffeekanne, Krug, Zuckerdose, 4 Tassen und 2 Untertassen. 150.—/200.—
8956. **Vase, Paris, Ende 19. Jh., Porzellan.** Fein gemalter, bunter Blumenstrausse. Reparaturstelle. H = 34 cm. 60.—/80.—
8957. **Kastanienschale, Rouen, Fayence.** Buntes Füllhornmuster. Mit Marke. D = 28 cm. 400.—/500.—
8958. **Zwei Platten und Cachepot, Thun, um 1890/1895.** Von Gottfried Tschanz. D = 27,5 cm. H = 20 cm. 100.—/150.—
8959. **Grosse Bildplatte, Thun, Musée céramique.** Zermatt gegen das Matterhorn. Gemarkt. D = 46 cm. 300.—/500.—
8960. **Zwei Putten mit Blumen, Thüringen, Porzellan.** bunte Bemalung. Gemarkt. H = 12 cm. 100.—/150.—
8961. **Büste Louis XVIII, 19. Jh.** Biscuitporzellan. Auf Holzsockel. H = 8,7 cm. 200.—/250.—
8962. **Bodenlampe, Porzellan.** Türkisblauer Fond und bunter Sommerblumenstraus. In Metallmontierung. H = 96 cm. 250.—/350.—
8963. **Serie von 24 Tassen mit Untertassen, verschiedene Manufakturen, 19. Jh., Porzellan.** Unterschiedliche Ausformungen und Malerein. Zum Teil repariert. 400.—/600.—
8964. **Körbchen, Berlin./Tasse, Dresden./Untertasse, Wien, um 1800.** 90.—/120.—
8965. **Teekanne, zwei Krüge, Zuckerschale, Wedgwood.** Schwarze «jasper ware» mit Reliefdekor. 100.—/200.—
8966. **Kaffee- und Teeservice, Wien, um 1760, Porzellan.** Bunter Blumendekor. Kleine Reparaturstellen. 400.—/500.—
8967. **Teedose, Zürich, um 1770, Porzellan.** Blaublümchendekor. Reparierter Deckel. H = 15,5 cm. 200.—/300.—

8968. **Grosser Krug, Albligen, um 1800.** Honigfarbene, manganviolett gespritzte Glasur. Bestossener Boden.
H = 32 cm. 200.—/300.—
8969. **Ein Paar grosse Platten, Delft, 1796–1802.** Werkstatt de Porceleyne Bijl. Blaudekor. Blaue Marke. Kleine
Randbestossungen. D = 35 cm. 200.—/300.—
8970. **Ein Paar Vasen, Delft, 19. Jh., Fayence.** Eiförmig, gerillt, mit buntem Blumendekor. Ein Stück mit Riss.
H = 39,5 cm. 200.—/250.—
8971. **Platte, Delft, 19. Jh., Fayence.** Rund, gemuldet. Bunter Blumendekor mit Vogel. D = 35,5 cm.
100.—/150.—
8972. **Platte, deutsch, 18. Jh.** Oval, vierpassig. Blumendekor mit grossem und kleinem Strauss in Blau, Gelb,
Grün und Manganviolett. L = 33,5 cm. 100.—/150.—
8973. **Walzenkrug, Schrezheim, 19. Jh.** Hellblaue Grundglasur und Kaltmalerei in Rot und Gold: grosses
Blütengebilde. Etwas berieben. H = 25 cm. 400.—/500.—
8974. **Grosser Teller, Ansbach, 18. Jh.** Rund. Flächefüllender Blumendekor in Dunkelblau auf kleisterblauem
Grund. D = 30 cm. 200.—/300.—
8975. **Kleine Platte, Moustiers, 2. Hälfte 18. Jh., Fayence.** Oval. Dekor «aux drapeaux», auf der Fahne Rocail-
len zwischen Zweigen. Minime Randbestossung. L = 30,5 cm. 250.—/350.—
8976. **Grosse Platte, französisch, um 1900, Fayence.** Oval, bunt gemalte Ansicht von Spiez. L = 46,5 cm.
100.—/120.—
8977. **Bartschüssel, nordfranzösisch, um 1800.** Oval. Bunter Dekor: Häusergruppe, auf dem Rand Blumen.
Kleiner Riss und minime Glasurabsplitterungen. L = 33 cm. 150.—/200.—
8978. **Henkelschale, Sinceny, 18. Jh.** Oval, gemuldet, stark gezackter Rand und ausgeschnittene, wulstige Griffe.
Schwarz konturierter Blumendekor. L = 45 cm. 300.—/400.—
8979. **Kleine Schale, Sinceny, 18. Jh.** Rund, gemuldet, gezackter, hexagonaler Rand. Im Zentrum und am Rand
je eine Blume und Beeren in Blau, Gelb, Rot und Grün. D = 22 cm. 200.—/300.—
8980. **Teller, Strassburg, 1748–1754.** Schwarz konturierter Blumendekor mit grossem und kleinem Strauss, losen
Blättern und Schmetterling. Grüne Malermarke INM ligiert. Zwei kleine Randretouchen. D = 25 cm.
250.—/350.—
8981. **Schale, Strassburg, 1. Hälfte 18. Jh.** Rechteckig. Schwarz konturierter Blaudekor: im Zentrum Orna-
ment aus Blättern und Beeren, auf dem gewellten Rand breiter Streifen mit Voluten und Blüten. Maler-
marke LP ligiert in Blau. L = 26 cm. 200.—/250.—
8982. **Lot: Drei Bouquetières und zwei Teller, französisch oder deutsch, 18. und 19. Jh.** Unterschiedliche
Manufakturen. Bunter Blumendekor. 150.—/200.—
8983. **Platte, Heimberg, 2. Hälfte 19. Jh.** Halbtief. Schokoladebrauner Grund und zentrales, stilisiertes Blumen-
bouquet in Blau, Gelb und Weiss. D = 29 cm. 200.—/300.—
8984. **Zwei Töpfe, Castelli, 1742, Fayence.** Landschafts- bzw. Früchtedekor in bunten Scharfffeuerfarben. Mit
Jahrzahl. Ein Stück bestossen. H = 20 cm. 200.—/300.—
8985. **Deckelschüssel, Proskau, 18. Jh., Fayence.** Oval. Rosendekor, Birnenknauf. Mit Marke. Repariert und
bestossen. L = 26,5 cm. 200.—/300.—
8986. **Platte, Rouen, 18. Jh., Fayence.** Oval, fassoniert. Bunter Füllhorndekor. L = 45 cm. 300.—/400.—
8987. **Platte, Rouen, Fayence.** Oval, bunter Vogel- und Blumendekor. L = 43 cm. 50.—/100.—
8988. **Figur, wohl russisch, Steingut.** Bäuerin in roter Jacke. Kaltbemalung. H = 18,5 cm. 80.—/120.—
8989. **Brüle-parfum, Schooren, um 1840, Fayence.** Eiförmig, Palmettengriffe, buntes Landschaftsmedaillon.
H = 17,5 cm. 300.—/400.—

8990. **Krankentasse, Schooren, um 1840, Fayence.** Unbemalt. L = 14 cm. 150.—/200.—
8991. **Drei Krüge, Siebenbürgen, um 1899, Fayence.** Figuren- bzw. Blumendekor in Blau, Gelb, Grün und Manganviolett. Zwei Stücke bestossen. H = je ca. 24 cm. 300.—/400.—
8992. **Teller, Strassburg, um 1770–1774.** Grosse Moosrose und drei bunte Blumen. Marke Joseph Hannong. Kleine Glasurbestossungen. D = 24,5 cm. 100.—/150.—
8993. **Humpen mit Musikdose, Thun, um 1890.** Bunter Edelweiss- und Vergissmeinnichtdekor zwischen gemusterten Streifen. Zinndeckel. Beim Trinken beginnt die Musik zu spielen. H = 22,5 cm. 350.—/450.—
8994. **Wanduhr, Thun, um 1895.** Rund. Bunte, in Felder geteilte, mit Blumen, Schmetterlingen und Blättern gefüllte Fahne. Messingzifferblatt mit Emailziffernschildern. D = 48,5 cm. 700.—/900.—
8995. **Zunftteller, Thun, um 1895, Rudolf Münger, Majolika.** «Zu den kouflüten». Monogrammiert RM. Marke des J. Wanzenried. D = 30 cm. 500.—/600.—
8996. **Zunftteller, Thun, um 1895, Rudolf Münger, Majolika.** «Zu den oberen gärberern». Im Bild signiert R. Münger. Marke des J. Wanzenried. D = 30 cm. 500.—/600.—
8997. **Bildteller, Thun, um 1895.** Ansicht von Schloss Chillon, auf der Fahne breites Blütenband. D = 29,5 cm. 250.—/350.—
8998. **Zwei Teller, Thun, um 1895.** Für die Zunft «Zum Affen» bzw. Kriegerdarstellung. Bunte Bemalung. Marken: J. Wanzenried, G. Frank, R. Münger. Mit kleiner Randbestossung. D = 30,5 cm. 250.—/350.—
8999. **Teller, Thun, um 1895, Majolika.** Bezeichnet und datiert: «St. Gallen 1803». Marke des J. Wanzenried. D = 24 cm. 200.—/300.—
9000. **Tischchen, Thun, Anfang 20. Jh., Majolika.** H = 76 cm. D = 53 cm. 700.—/900.—
9001. **Deckenschüssel, Fayence.** Rund. Dekor: kleine Landschaften in Blau, Gelb, Grün und Manganbraun. D = 25,5 cm. 300.—/400.—
9002. **Giessfass mit Becken, Fayence.** Manganfarbener Dekor. Auf Brett montiert. H = 38 cm. 100.—/200.—
9003. **Kugelkrug, Westerwald, Ende 17. Jh., Steinzeug.** Blau und manganviolett glasiert. Zinndeckel. H = 23 cm. 180.—/200.—
9004. **Kugelkrug, Westerwald, Ende 17. Jh., Steinzeug.** Blau glasiertes Schuppenmuster. Zinndeckel. H = 24 cm. 80.—/100.—
9005. **Kleiner Humpen und Krug, Westerwald, Ende 17. bzw. um 1900, Steinzeug.** Unterschiedlich in Form und blauer Bemalung. H = 16 bzw. 29 cm. 100.—/150.—
9006. **Kugelkrug, Westerwald, Anfang 18. Jh., Steinzeug.** Blau glasierte Staude. Deckel fehlend. H = 22,5 cm. 180.—/200.—
9007. **Kleiner Teller, Zürich, Ende 18. Jh., Fayence.** Fassionierte flache Form. Umdruckdekor. D = 19,5 cm. 200.—/300.—
9008. **Lot von 42 Stücken, Thun, Manufaktur Wanzenried.** 8 Teller, 7 Vasen, 2 Kannen, 3 Dosen, 6 Krüge, 7 Tassen mit Untertassen, 8 Kleinobjekte, Tonne. Vereinzelt bestossen, berieben oder minim repariert. 800.—/1000.—

Glas

9009. **Kugelkrug mit Zinndeckel, 18. Jh.** Auf Standring, gewölbter Boden. Feiner Kugel- und Olivenschliff. Etwas milchig. H = 31,5 cm. 300.—/400.—
9010. **Kugelflasche mit Schraubverschluss, 18. Jh.** Feiner Schliffdekor: Kugeln, Oliven, Rosetten. Auf Vorder- und Rückseite je ein Medaillon mit kleiner Hinterglasmalerei in Gold. Etwas milchig. H = 29,5 cm. 300.—/400.—
9011. **Flasche, 18. oder 19. Jh.** Kugeliger Korpus auf hohem, konischem Standring. Kurzer, schmaler Hals. H = 31 cm. 100.—/150.—
9012. **Taufflasche, 1843.** Hoher, rechteckiger, in kurzen Hals übergewandter Korpus. Abgekantete, gerippte Ecken. Bunte Bemalung: Auf der Vorderseite Rose und Vergissmeinnicht, seitlich stilisierter Stengel, auf der Rückseite Inschrift und Jahrzahl. H = 31 cm. 300.—/400.—
9013. **Drei Opalvasen, Mitte 19. Jh.** Weiss. Unterschiedliche Ausformungen und Grössen. Zwei davon mit aufgelegter Schlange. H = 30, 24,5 und 20,5 cm. 200.—/300.—
9014. **Zwei Deckelcoupen, Mitte 19. Jh.** Kristall. Rund, hoher bzw. niedriger Fuss, Kuppeldeckel. Abgekanteter Schliffdekor. Dazu ein weiterer Deckel. H = 19 bzw. 15,5 cm. 150.—/200.—
9015. **Tafelaufsatz, wohl Böhmen, Mitte 19. Jh.** Gemuldete, gebuckelte, weisse Opalinschale mit buntem Blumen- und goldfarbenem Ornamentikdekor. Reich profilierter, verschnörkelter Silberfuss. H = 19 cm. 100.—/150.—
9016. **Taufflasche, 1884.** Geschliffener Dekor: Gartenwerkzeug, Jahrzahl 1884. Rückseitig Blumenstraus, seitlich Wellenlinien. H = 32,5 cm. 150.—/200.—
9017. **Liqueurkrüglein, 3 grosse und 3 kleinere Kelchgläser, 19. Jh., Kristall.** Mit bekröntem, ligiertem Monogramm EBE. 300.—/350.—
9018. **Humpen, 19. Jh.** Weisses Opalin mit bunten Streublümchen. Zinndeckel und -montierung. H = 21 cm. 200.—/300.—
9019. **Pokalglas, 19. Jh.** Klares, geschliffenes Glas. Jagdszene. H = 13 cm. 150.—/180.—
9020. **Vier Weinflaschen, 19. Jh.** Olivgrünes Glas. Mit eingestochenem Boden. Unterschiedliche Grössen. 80.—/120.—
9021. **Vereinspokal, 2. Hälfte 19. Jh.** Kugeliger, oben gerader Kelch über profiliertem Schaft mit kugeligem Nodus. Mehrfach gestufter Fuss. Mit eingeschliffenen Namen und Musikemblem. H = 28 cm. 150.—/200.—
9022. **Vier Karaffen und acht Liqueurgläschen mit Golddekor, französisch, Ende 19. Jh.** Zum Teil bestossen. Königsblaue Karaffe mit Silberstöpsel, rechteckiges, versilbertes Tablett. 350.—/400.—
9023. **Teedose und Dose, russisch, Ende 19. Jh.** Geschliffenes Kristall. Quadratisch bzw. rechteckig. H = 18 cm. L = 22,5 cm. 300.—/400.—
9024. **Tailenkanone, deutsch, um 1900.** Hohe, konkav geschweifte Form. Abgekanteter Fuss mit Rundbogenschliff. Auf der Kupa Symbole in Matt- und Blankschnitt. Mit abgesetzter Inschrift Wilh. Klein. Innen kugelförmig ausgeschliffen. H = 14 cm. 300.—/350.—
9025. **Ein Paar Karaffen, um 1900.** Tropfenförmiger Korpus, am Hals drei Profile. Dazu: zwei Untersätze aus versilbertem Kupfer mit Holzboden. Minimer Riss. H = 23 cm. 250.—/300.—
9026. **Römerkanone, deutsch, um 1900.** Kupa mit Symbolen in Mattschnitt. Abgesetzter achtpassiger Schaft mit rundem Fuss. H = 15,2 cm. 250.—/300.—
9027. **Klotzfusskanone, deutsch, um 1900.** Hexagonal. Hoher Fuss. In Matt- und Blankschnitt Symbole und Weinrebenranken. H = 15 cm. 250.—/300.—

9028. **Humpen, deutsch, um 1900.** Bekröntes Medaillon mit Symbolen in Mattschnitt, verziert mit Blumenranken in Matt- und Blankschnitt. H = 15,7 cm. 200.—/250.—
9029. **Tafelaufsatz, um 1900.** Aus Rocaillen und Voluten gebildeter Weissmetallfuss, darüber gemuldete Schale mit gewelltem, rot/weissem Rand aus Glas; mittig hohe, konische, entsprechende Vase. H = 40 cm. 150.—/250.—
9030. **Cave-à-liqueur in schwarzem Holzkasten.** 4 Flacons und 15 Liqueurgläschen. 28:33:24 cm. 150.—/200.—
9031. **Henkelkorb, um 1900.** Weisses Opalin, hellblaues klares Glas, weisse Blumenmalerei. In vergoldeter Messingmontierung. L = 22 cm. 100.—/150.—
9032. **Fusscoupe mit Deckel, um 1900.** Kristall. Abgekanteter, konischer Fuss, runde, geschliffene Schale, Konischer Deckel mit Knopfknopf. D = 14,5 cm. H = 22 cm. 100.—/150.—
9033. **Zwei Andenkenpokale, um 1900.** Rot überfangen, mit Emailmalerei. H = 13,5 cm. 80.—/120.—
9034. **Vase, um 1900.** Silberglas. Kugeliger, diagonal gerippter Korpus, eingezogener Hals und ausgeweiteter Mündungsrand. H = 22,5 cm. 80.—/100.—
9035. **Schale und Fusscoupe, um 1900.** Blaues Pressglas. 100.—/150.—
9036. **20 Fussgläser mit Goldrand, Anfang 20. Jh.** Unterschiedliche Grössen. 240.—/360.—
9037. **Zwei Teller auf hohem Fuss, Anfang 20. Jh.** Schliff- und Golddekor. H = 22 cm. 80.—/100.—
9038. **16 glasklare und 15 rosarote Kristallgläser.** Flacher Fuss mit Sternmotiv. H = 16 bzw. 12,5 cm. 800.—/1000.—
9039. **Kristall-Service.** Grosse runde Früchteschale, sechseckige Schüssel, 2 quadratische flache Platten, runde Tortenplatte, 8 Dessertschalen und 6 Untersätze, Cakeplatte. 500.—/750.—
9040. **Teile einer Verrerie, Kristall.** Flacher Fuss, Schaft mit Nodus, halbkugelige Kupa. 7 Champagnercoupen, 9 Rotweingläser, 4 Weissweingläser (eines bestossen), 7 Liqueurgläser, Karaffe mit Stöpsel. 400.—/500.—
9041. **Girandole mit Kristallbehang.** Dreiarmig. H = 55 cm. 400.—/500.—
9042. **Ein Paar Öllampen, Opalin.** Türkisfarben und bunte Blumenmalerei. Mit Kristallgehänge. H = 32,5 cm. 300.—/400.—
9043. **Zwei Karaffen, sechs Champagner- und sieben Liqueurgläser.** Kristall. Schliffdekor: halbe Bärenfigur über Krone unter Inschrift. 200.—/300.—
9044. **Flachfusspokal, deutsch.** Kupa rundum mit Symbolen in Mattschnitt. Lippenrand in Mattschnitt verziert. H = 18,7 cm. 200.—/250.—
9045. **Karaffe mit Stöpsel, Flacon, Dose, Pokalglas, Böhmen.** Gelb überfangen, geschliffener Blumendekor. Eine Bestossung. 200.—/240.—
9046. **Zwölf Kristallgläser auf Fuss in zwei Grössen.** Diagonal gerippt. 180.—/200.—
9047. **Flasche, fünf Kelchgläser, Deckelpokal, Böhmen.** Blauer Überfang. 150.—/200.—
9048. **Kristallkugel auf Bronzefuss.** H = 21 cm. 150.—/200.—
9049. **Deckelpokal und zwei Pokalgläser, Böhmen.** Geschliffen, mit gelbem Überfang. H = 28,5 bzw. 12,5 cm. 150.—/180.—
9050. **Kristalldose mit Silberüberfang, Mexiko.** Oval, grünes Glas. L = 17 cm. 150.—/180.—
9051. **Neun Champagnergläser.** Facettiert, unterschiedlich. H = ca. 17 cm. 150.—/180.—
9052. **Karaffe, Schweden.** Zwei Ausgüsse und Stöpsel. Schliffdekor. Undeutlich signiert. H = 27 cm. 150.—/180.—

9053. **Pokal.** Wulstiger, flacher Fuss, stark eingezogener Schaft und becherförmige Kupa. Dekoriert mit Symbolen in Matt- und Blankschnitt. H = 15 cm. 100.—/150.—
9054. **Teile einer Verrerie.** 7 Champagnercoupen, 4 grössere und 8 kleinere Fussgläser. Sterndekor. 100.—/150.—
9055. **Grosse Glocke, Murano.** Roter Kelch und klarer Griff. H = 34,5 cm. 100.—/150.—
9056. **Schale auf Fuss, Kristall.** Rundes, geschliffenes Gefäss auf fassoniertem Schaft über dickem Rundfuss. D = 27,5 cm. H = 22 cm. 100.—/150.—
9057. **Kristallvase in vergoldeter Messingmontierung.** Kraterform, gesteinelter Schliffdekor. Bestossen. H = 29 cm. 100.—/150.—
9058. **Zwei Karaffen mit Stöpseln, um 1900.** Kugeliger Korpus, hoher, schlanker Hals. Länglicher und olivenförmiger Schliff. H = 32,5 cm. 100.—/150.—
9059. **Schale auf Fuss, Kristall.** Rundes, tief gemuldetes Gefäss, profilierter Schaft, flacher Rundfuss. Geschliffene Wandung. D = 20 cm. H = 18 cm. 100.—/150.—
9060. **Karaffe und drei Liqueurgläser.** Rote Weinranke. 100.—/120.—
9061. **Sechs Römer, Böhmen.** Rubinrot überfangen, geschliffen. Ein Stück bestossen. 100.—/120.—
9062. **Zwölf unterschiedliche, glatte Gläser.** Zwei Champagnergläser minim bestossen. 100.—/120.—
9063. **Hors-d'œuvre-Set, Kristall und versilbertes Metall.** Rund, fünf Schalen. D = 33 cm. 100.—/120.—
9064. **Drei Flacons mit Goldmalerei.** H = 17 cm. 90.—/120.—
9065. **Sechs Kelchgläser, Böhmen.** Grüner Überfang. H = 20 cm. 90.—/120.—
9066. **Henkelkorb.** Kristall und versilbertes Metall. L = 25 cm. 90.—/100.—
9067. **Acht Bechergläser mit bemalter Initiale.** Unterschiedliche Höhen. 80.—/120.—
9068. **Vier Bechergläser, deutsch.** Bunt bemalt mit Stadtwappen. H = 7,5 cm. 80.—/100.—
9069. **Sechs Römergläser.** Brauner Schaft und geschliffene Weinranke. Ein Stück bestossen. H = 19 cm. 80.—/100.—
9070. **14 unterschiedliche Kelchgläser in drei Grössen.** Eine Randbestossung. 80.—/100.—
9071. **Kristallkaraffe in Metallmontierung.** Kugelig, geschliffen. H = 26,5 cm. 80.—/100.—
9072. **Bowleschüssel mit Deckel.** Golddekor. H = 34 cm. 80.—/100.—
9073. **Drei grosse Kelchgläser mit Trinkspruch.** H = 31,5 cm. 60.—/90.—
9074. **Vier Kelchgläser mit Goldrand.** H = 14,5 cm. 60.—/80.—
9075. **Vier Andenken-Humpen, nach 1900.** Emailmalerei mit Blumen und Veduten von Freiburg bzw. Gmunden. Verschiedene Grössen. 60.—/80.—
9076. **Pokalglas, Böhmen.** Gelber Überfang und Rosendekor. H = 16 cm. 60.—/80.—
9077. **Schüssel, Schale, zwei Becher, blauer Krug.** 50.—/80.—
9078. **Fünf Kelchgläser, Böhmen.** Roter Überfang. H = 21 cm. 50.—/80.—
9079. **Serie von Andenkengläsern, um 1900.** Verschiedene Grössen, eines geeicht. Zermatt, Interlaken, Frauenfeld, Vergissmeinnicht-Strauss. 80.—/100.—

Silber und Versilbertes

9080. **Gemüseschüssel, Stil Louis XV, Schaffhausen, Silber.** Jezler. Rund, gemuldet, sechspassig. Proflierter Rand. D = 27 cm. Gew. 600 g. 600.—/700.—
9081. **Tablett, Stil Louis XV, Ägypten, Silber.** Rund, flach, mehrfach proflierter, fassonierter Rand. D = 30,5 cm. Gew. 690 g. 500.—/600.—
9082. **Flaschenuntersetzer, London, um 1780.** Versilbert. Steile durchbrochene Wandung. Holzboden. D = 12,5 cm. 200.—/300.—
9083. **Brotkorb, Holland, Silber.** Oval, durchbrochene Wandung, spitz zulaufende Schmalseiten. L = 29 cm. Gew. 340 g. 300.—/400.—
9084. **Löffel und Gabel in Etui, deutsch, 18. Jh., Silber.** Eisengabel mit Holzgriff. 300.—/400.—
9085. **Deckelschüssel, Stil Empire, versilbert.** Rundes, steiles Gefäß mit verzierten Griffen. Konischer Deckel mit Palmettenfries und Knospenknäuf. D = 20,5 cm. 200.—/300.—
9086. **Kuchenschaufel, Bern, um 1820, Rehfuës & Co.** Silber. Durchbrochene Laffe, Holzgriff. L = 34 cm. 200.—/250.—
9087. **Crémier, Bern, um 1820, Rehfuës, Silber.** Halbkugelig, godronniert, hochgezogener Henkel. H = 11,5 cm. Gew. 120 g. 150.—/200.—
9088. **Ein Paar Kerzenstöcke, Stil Restauration.** Messing versilbert. Balusterform. H = 26 cm. 150.—/200.—
9089. **Zwei Streudöschen, London, 1803 bzw. 1820, Silber.** Balusterform. H = 9 cm. Gew. 110 g. 250.—/300.—
9090. **Crémier, Budapest, um 1840, Silber.** Godronniertes Rundfuss und stark gebauchte Wandung, breiter Ausguss. Elfenbeingriff. H = 12,5 cm. Gew. ca. 135 g. 250.—/350.—
9091. **Kleine Kaffee- und Teekanne, Paris, um 1920, Silber.** Hénin & Co. Leicht konische Wandung, gewölbter Deckel, Schnabel- bzw. Röhrenaussguss. Perlschnurdekor. Holzhenkel. H = 14 bzw. 11,5 cm. Gew. zus. 400 g. 500.—/600.—
9092. **Zigaretenschachtel, London, um 1870.** Silber. Quadratisch. 8,5:9:4,5 cm. 150.—/180.—
9093. **Doppelsalière, Österreich-Ungarn, um 1880./Zuckerschale, Stil Louis XV, Jezler.** H = 11 cm. bzw. D = 11,5 cm. 250.—/280.—
9094. **Kerzenstock, Wien, 1885, Silber.** Trompetenfuss, schlanker, leicht bombierter Schaft zwischen Profilen. H = 17,5 cm. Gew. ca. 120 g. 100.—/150.—
9095. **Kleiner Becher, 19. Jh., Vermeil.** Historisierende Marke. Halbkugelförmiger Becher mit gebuckelter Oberfläche und drei Kugelfüsschen. H = 4,5 cm. Gew. 50 g. 250.—/300.—
9096. **Zwei Flaschenuntersetzer, englisch, 19. Jh., versilbertes Kupfer.** Hohe, durchbrochene Wandung mit gewelltem Rand. Holzboden. D = 12 cm. 200.—/300.—
9097. **Fünf Löffel und drei Gabeln, verschiedene Provenienzen, 19. Jh., Silber.** Form Baguette. Gew. 160 g. 160.—/240.—
9098. **Schälchen, London, 1896, Silber.** Silber. Vierpassig, durchbrochene Füße, oval. L = 10,5 cm. Gew. 68 g. 80.—/100.—
9099. **Miniatur-Henkelschale, Neapel, 19. Jh., Silber.** Silber. Halbkugelig, mit kantigen Henkeln. L = 7,5 cm. Gew. 20 g. 50.—/80.—
9100. **Zuckerschale mit Deckel, Stil Empire, Ende 19. Jh., versilbertes Kupfer.** Halbe Eiform, godronniertes Rundfuss, Griffe in Form von Füllhörnern, konischer Deckel mit Eichelknäuf. H = 22,5 cm. 250.—/350.—

9101. **Zwölf Gabeln und zwölf Messer, englisch, um 1900, Silber.** Mit Elfenbeingriffen. In Mahagonischatulle. 350.—/450.—
9102. **Solitaire, französisch, um 1900, Silber.** Kaffeekännchen, Rahmkrug, Tablett. Girlandendekor, Holzhenkel. Gew. ca. 450 g. 300.—/400.—
9103. **Zuckerdose, Österreich-Ungarn, um 1900, Silber.** Oval, auf Volutenfüssen. Klappdeckel und Blattchen. Innen vergoldet. L = 14 cm. Gew. 240 g. 300.—/350.—
9104. **Zwölf Messer mit Perlmuttergriffen, Stil Louis XVI.** Silber. In Etui. 180.—/240.—
9105. **Zierlöffel, um 1900, Silber.** Marken ungedeutet bzw. undeutlich. Ovale Laffe. Stil mit reliefiertem Dekor und kleiner Figur als Abschluss. L = 19,4 cm. Gew. 59 g. 150.—/180.—
9106. **Grosser Suppenlöffel, Voorschoten/NL, Stil Rokoko, 1906, Silber.** Mm. Van Kempen. Stil Rokoko. Reliefierter Roacailendekor. L = 32,5 cm; 204 g. 150.—/200.—
9107. **Kaffee- und Teeservice, Paris, um 1920, versilbertes Metall.** Fünfteilig. 300.—/400.—
9108. **Kaffeekanne, Paris, um 1920.** Silber. Birnenförmig, abgekantet, mit Ebenholzgriff. H = 24 cm. 350.—/450.—
9109. **Tintenfasschen auf Présentoir, Paris, um 1920, Silber und Porzellan.** Mm. Veuve Risler & Carré bzw. A. Risler & Carré. Silber 925. L = 18 cm. 150.—/200.—
9110. **Kristallschüssel in Vermeilmontierung, Paris, um 1920.** Silber 925. D = 16 cm. 150.—/180.—
9111. **Kristallschüssel in Vermeilmontierung, Paris, um 1920.** Rund. D = 19 cm. 120.—/150.—
9112. **Flaschenkühler, Paris, um 1920.** Kristall, zwei Griffe, Vermeilrand mit Palmettendekor. H = 13,5 cm. 120.—/150.—
9113. **Kristallflaschenkühler, Schwäbisch-Gmünd, Gebr. Kühn.** In Silbermontierung 925, mit zwei Ringgriffen. H = 16 cm. 120.—/150.—
9114. **Deckelschüsselchen, Ägypten, 1936, Silber.** Rund. Stark gewölbter Deckel mit Vogel als Knauf. D = 12,5 cm. Gew. 184 g. 200.—/250.—
9115. **Miniatur-Deckelterrinen, 20. Jh., Silber.** Silber. Oval, auf vier Füßen, mit C-förmigen Griffen. Weinrankendekor. L = 9 cm. Gew. 84 g. 100.—/150.—
9116. **Ein Paar zweiarmige Girandolen, Silber.** H = 24 cm. Gew. 1300 g. 800.—/1200.—
9117. **Sieben Löffel, sieben Gabeln, drei Kaffeelöffel, Dänemark, Silber.** Filetmuster. Gew. 800 g. 800.—/1000.—
9118. **Besteck, Schaffhausen, Jezler.** Kreuzbanddekor. 6 Suppenlöffel, 12 Gabeln, 6 Messer, 6 Dessertmesser, 6 Kuchengabeln, 6 Fruchtemesser, 6 Vorlegebestecke, versilbert. 800.—/1000.—
9119. **Zwölf Löffel, zwölf Gabeln (eine unterschiedlich), Silber und sechs versilberte Messer, deutsch.** Barockmuster. Gew. 1400 g. 600.—/800.—
9120. **Fünf Löffel, sechs Gabeln, sechs Mocalöffel, Silber.** Dreipassiger Stiel. Gew. 900 g. 600.—/800.—
9121. **Tablett, Pforzheim, Lutz & Weiss, Silber/Tablett, deutsch, versilbert** Oval, fassonierter, profilierter Rand. L = 45 bzw. 36 cm. 500.—/600.—
9122. **Platte, Silber.** Gehämmert, oval. L = 34 cm. Gew. 1445 g. 500.—/600.—
9123. **Ein Paar Kerzenstöcke, englisch, Silber.** Rundfuss, konischer Schaft, tulpenförmige Tülle. Beschwerter Fuss. H = 26,5 cm. 400.—/600.—
9124. **Tablett auf Füßen, Holland, Silber.** Mm. A.D. Vershuur. Rechteckig, abgekantet. In Originalschachtel. L = 32 cm. Gew. 717 g. 400.—/600.—

9125. **6 Löffel, 6 Gabeln, 6 Dessertlöffel und 6 -gabeln, französisch, Silber.** Form Baguette. Gew. 1600 g.
400.—/500.—
9126. **Ein Paar Bols, Silber.** Konische Form und godronnierte Wandung. H = 7 cm. Gew. 265 g.
350.—/450.—
9127. **Zwei Spargelzangen, unterschiedlich, Silber.** Gew. zus. 352 g. 300.—/500.—
9128. **Zwei Zuckerstreulöffel, London bzw. Birmingham, Silber.** Godronniert, durchbrochen und gerillt.
Gew. zus. 280 g. 300.—/500.—
9129. **Zuckerdose, französisch, Silber.** Rund, auf Volutenfüssen, mit zwei eckigen Henkeln, gewölbtem
Deckel mit kleinen Früchten. H = 13 cm. Gew. 490 g. 300.—/400.—
9130. **Henkelkörbchen mit Glaseinsatz, Stil Rokoko, deutsch.** Rund, auf vier Füßen. Reich mit Rocailles,
Voluten und Gitterfeldern verziert. H = 22,5 cm. 300.—/400.—
9131. **Grosses Henkeltablett, Stil Louis XVI.** Versilbert. Rechteckig, mit Kreuzbanddekor. 81:40,5 cm.
300.—/400.—
9132. **Schaft eines Tafelaufsatzes, französisch, Silber.** Mehrfach profiliert. Oben Adlerhorst.
H = 49 cm. Gew. 900 g. 300.—/400.—
9133. **Saucière, Stil Empire, Schaffhausen, Silber.** Mm. Jezler. Oval, auf festem Présentoir, mit plastischem
Tierkopfgrieff. L = 17 cm. Gew. 400 g. 300.—/400.—
9134. **Teekanne, Schaffhausen.** Mm. Jezler. Halbkugelig, abgekantet. Ebenholzgriff. H = 13 cm.
300.—/350.—
9135. **Vier Salièren und Pfefferstreuer, Birmingham, unterschiedlich, Silber und versilbertes Metall.**
250.—/350.—
9136. **Tafelaufsatz aus Kristall und Silber.** Rund, geschliffen und godronniert. H = 29 cm. 250.—/280.—
9137. **Vier unterschiedliche Pokale, Silber und versilbertes Metall.** Zum Teil graviert. 200.—/300.—
9138. **Teile eines Bestecks mit Elfenbeingriffen.** Zum Teil defekt. 200.—/300.—
9139. **Deckelpokal, französisch, Silber.** Mit Volutengriffen. Graviert. H = 30,5 cm. Gew. 500 g.
200.—/300.—
9140. **13 Kaffee- und 9 Mocalöffel, 7 Vorlegebestecke, Silber.** Unterschiedlich dekoriert. Zum Teil Metall.
Gew. zus. 440 g. 200.—/300.—
9141. **Deckelschüssel, englisch, Mappin & Webb, versilbert.** Oval. L = 30 cm. 200.—/300.—
9142. **Ein Paar Gitterkörbe, deutsch, Silber.** Rund, auf hohem Fuss. Durchbrochen.
H = 12,5 cm. Gew. 700 g. 200.—/300.—
9143. **Flaschenkühler.** Versilbert. Marke Christofle. Konisch, quengerillt. H = 21 cm. 200.—/300.—
9144. **Sechs Fingerbols, Ägypten, Silber.** Rund, gerippt. D = 12 cm. Gew. 580 g. 200.—/300.—
9145. **Deckelschüsselchen, Silber.** Rund, mit Vogelknauf. D = 21 cm. Gew. 440 g. 200.—/300.—
9146. **Zwei Becher, Silber.** Mit Gravuren. H = 8,5 cm. Gew. 170 g. 200.—/250.—
9147. **Henkelkörbchen, Paris, Cartier, Silber.** H = 12 cm. Gew. 117 g. 180.—/200.—
9148. **Girandole, Stil Barock.** Versilbert. Abgekantete, mehrfach profilierte Form mit zwei Lichtarmen.
H = 19 cm. 150.—/250.—
9149. **Zwei Salatbestecke, Stil Barock, Silber und Bein.** 150.—/200.—
9150. **Reisebecher, London, Vermeil.** Fünfteilig. Unter dem Rand graviert. H = 10 cm. Gew. 155 g.
150.—/200.—

9151. **Salzstreuer, Birmingham./Henkelkörbchen, London, Silber.** H = 10 bzw. 17 cm. Gew. zus. 250 g. 150.—/200.—
9152. **Zigarrensachtel, Silber.** 150.—/200.—
9153. **Zuckerschale, Schaffhausen, Silber.** Mm. Jezler. Rund, gefächert. D = 12 cm. Gew. 109 g. 150.—/180.—
9154. **Kleine Saucière, 20. Jh.** Versilbert. Rund, mit Holzgriff. L = 21 cm. 150.—/180.—
9155. **Sechs Kaffeelöffel, Schaffhausen, Jezler.** Maiglöckchendekor. Gew. 100 g. 120.—/180.—
9156. **Toilettengarnitur, Paris, Glas und Silber.** Mm. Sormani. Zwei Dosen, zwei Flacons, zwei Deckel. 120.—/180.—
9157. **Pfännchen, Stil Louis XV, mit Holzgriff.** Rund. L = 22 cm. 120.—/150.—
9158. **Elf Fruchtmesser in Schatulle, französisch, Silber.** L = 17 cm. Gew. 367 g. 100.—/200.—
9159. **Deckelschüssel, Stil Louis XV, versilbert.** Rund. D = 26 cm. 100.—/150.—
9160. **Butter- und Käsemesser, Holland, Silber.** L = 20 cm. Gew. 99 g. 100.—/150.—
9161. **Sechs Kaffeelöffel, Silber.** Mm. CF. Spatenform. Gew. 70 g. 80.—/120.—
9162. **Grosser Tastevin, versilbert./Toastständer, versilbert.** D = 20,5 cm. H = 10,5 cm. 80.—/100.—
9163. **Becher, Schwäbisch-Gmünd, Silber.** Abgekantet, mit Gravur. H = 7,5 cm. Gew. 110 g. 80.—/100.—
9164. **Set à canard, Holland, Silber.** Durchbrochene Laffe. L = 14 cm. Gew. 37 g. 60.—/80.—
9165. **Flaschenkorb, versilbert.** L = 25,5 cm. 40.—/60.—
9166. **Lot von zehn Stücken, Silber.** Ovale Platte./Teller./Runde Schüssel./Becher./Zwei Schälchen./Vier Crémiers. Gew. 1600 g. 500.—/600.—
9167. **Lot von zehn unterschiedlichen Objekte, Silber und versilbertes Metall.** Kerzenstock./Drei kleine Vasen./Kleiner Bol./Schale mit Münze./Drei Löffel./Krug. Gew. 450 g. 300.—/400.—
9168. **Zwei Gläseruntersetzer./Körbchen./Vier Serviettenringe./Zwei Flaschenstöpsel./Salzstreuer./Zigarettenetui, Silber.** Gew. ca. 400 g. 300.—/400.—
9169. **Lot Silber und Versilbertes.** 2 Pokale, 5 Väschen, 1 Faustbecher, 3 Serviettenringe, Flaschenuntersetzer, vier Gläseruntersetzer, grosse Vase. Gew. ca. 800 g. 200.—/250.—
9170. **Lot. Schalen, zwei Brotkörbe und Brosamenschaufel, englisch, versilbertes Metall.** 150.—/250.—
9171. **Zwei Streichholzetuis./Dose./Serviettenständer, Silber und versilbertes Metall.** Silber und versilbertes Metall. 80.—/120.—

Uhren

9172. **Pendule, Stil Louis XV, 19. Jh.** Holz und Stukko geschnitzt und vergoldet. Ziselierte Bronzelünette. Messing-Pfeilzeiger. Messingwerk mit Ankergang und Halbstundenschlag auf Glocke. Mit Schlüssel.
H = 44 cm. 500.—/700.—
9173. **Pendule mit Sockel, Neuenburg, um 1790.** Grün gefasstes Gehäuse mit bunter Blumenmalerei. Viertelstunden- und Stundenschlag auf Glocke. Stark überholt. H = 93 cm. 800.—/1200.—
9174. **Pendule, Stil Louis XV, um 1800.** Geschweiftes, bordeauxrot gefasstes Gehäuse und vergoldete Bronzen. Halbstunden- und Stundenschlag, Repetition auf drei Glocken. Schlagwerk demontiert. H = 94 cm.
500.—/800.—
9175. **Kaminuhr, Empire, Paris.** Vergoldete Bronze. Auf schwarzem Marmorsockel. Pendel und Schlüssel fehlend. Zu revidieren. H = 32 cm. 3000.—/4000.—
9176. **Standuhr, französisch, um 1820.** Gehäuse Freiburg i.Ü., aus Kirschbaumholz mit Filets aus verschiedenen Fruchthölzern und Flachreliefschnitzerei. Schlag auf Glocke. H = 214 cm. 800.—/1000.—
9177. **Kleine Pendule mit Sockel, Neuenburg, um 1820.** Schwarzes Gehäuse mit Goldblumenmalerei. Viertelstunden- und Stundenschlag auf Klangfeder. Zifferblatt repariert. H = 74 cm. 600.—/800.—
9178. **Uhrenvitrine, Biedermeier.** Nussbaum. Oben und unten geschweift. 90,5:41,5:18 cm. 200.—/300.—
9179. **Pendule mit Sockel, 19. Jh.** Hellbraunes Gehäuse mit bunter Blumenmalerei. Halbstunden- und Stundenschlag. H = 72 cm. 800.—/1000.—
9180. **Kaminuhr, Ende 19. Jh.** Zifferblatt signiert Siegfried. Alabastergehäuse und Messingverzierungen. Halbstunden- und Stundenschlag auf Glocke. H = 36 cm. 600.—/800.—
9181. **Kleine Pendule auf Sockel, Ende 19. Jh.** In Boule-Manier. Werk gemarkt Japy, Halbstunden- und Stundenschlag auf Glocke. H = 43,5 cm. 600.—/800.—
9182. **Pendule mit Sockel, um 1900.** Schwarz gefasstes Holzgehäuse mit Blumen- und Weinranken in Gold. Viertelstunden- und Stundenschlag auf Klangfeder, Wecker auf Glocke. Mit Fehlstellen. Zu revidieren.
H = 84 cm. 600.—/800.—
9183. **Skelettuhr, englisch.** Signiert Everington Nottingham. Auf Holzsockel montiert, mit Glassturz.
H = 51 cm. 1000.—/1500.—
9184. **Atmos-Uhr, Jaeger-Le Coultre.** Allseitig verglastes, vergoldetes Messinggehäuse. Caliber 526-5. In Originalschatulle. H = 23 cm. 1000.—/1500.—
9185. **Laternenuhr, englisch.** Bronze und Messing. Zifferblatt signiert Jno. Hasley London, auf der Wappenkartusche Jahrzahl 1724. Seitlich Sinnsprüche. H = 41 cm. 800.—/1000.—
9186. **Laternenuhr, englisch.** Bronze und Messing. Zifferblatt signiert Rayment Bury. H = 35 cm.
500.—/700.—
9187. **Blumenuhr «Morgretl».** Vergoldete Bronze. Platine bezeichnet Caspar ab Egg in Wien. Auf Holzsockel montiert. H = 29 cm. 200.—/300.—

Spiegel

9188. **Spiegel, Louis XV, italienisch.** Holz, profiliert, beschnitzt, grundiert und vergoldet. Rechteckiger Rahmen, an den Ecken mit Kartuschen, in den Leisten mit Mäander beschnitzt. Starke Alterungsspuren.
90:70 cm. 400.—/600.—
9189. **Spiegel, Stil Louis XV.** Holz, beschnitzt, profiliert und vergoldet. Rechteckiger Spiegel mit geschnitztem Aufsatz. 113:68 cm. 1000.—/1200.—
9190. **Spiegel, Stil Louis XV, 20. Jh.** Rechteckiger Holzrahmen, profiliert mit geschnitztem Aufsatz. Die unteren Ecken graviert und vergoldet. 125:57 cm. 200.—/300.—
9191. **Zwei Spiegel, Louis XVI.** Holz profiliert, das Lichtmass mit einem Perlstab verziert, weiss gestrichen.
Je 123:87 cm. 400.—/600.—
9192. **Spiegel, Napoléon III.** Holz profiliert versilbert und mit Goldlack überzogen und zum Teil schwarz lackiert. Rechteckiger Rahmen mit oben abgerundeten Ecken. 92:63 cm. 500.—/600.—
9193. **Spiegel, Stil Renaissance, 2. Hälfte 19. Jh.** Plattenrahmen. Holz profiliert, mit geschnitztem Perlstab, vergoldet und in den Ecken bemalt, diese wiederum in Schabtechnik ornamentiert. 86:73 cm.
400.—/600.—

Deckenleuchter

9194. **Deckenleuchter, Stil Barock, 19. Jh.** Bronze. Balusterförmiger Schaft, neun geschwungene Leuchterarme, auf zwei Ebenen. Abschluss oben, Madonna mit Kind. Zu restaurieren. 65 cm. Ohne Kette.
200.—/300.—
9195. **Deckenleuchter, Stil Barock, Holland, 19. Jh.** Bronze. Profiliertes Balusterschaft, acht geschwungene Lichtarme mit sechzehn sonnenförmigen Spiegeln auf zwei Ebenen. Abschluss oben mit Adler.
H = 65 cm. Ohne Kette. 200.—/300.—
9196. **Deckenlampe, Stil Louis XV, 19. Jh.** Bronze vergoldet. Auf zentralem Schaft sechs geschwungene Arme, reich verziert. 85:80 cm. 400.—/300.—
9197. **Sabbat-Leuchter, 19. Jh.** Bronze. Balusterschaft, zum Teil ziseliert, unten mit acht Leuchterarmen.
H = 40 cm. Ohne Kette. 500.—/600.—
9198. **Deckenlaterne, 19. Jh.** Messing, Metall rot gefasst und Glas. Dreiflammiger, sechseckiger, zylindrischer Korpus. 55 cm ohne Kette. 160.—/240.—
9199. **Sabbat-Leuchter, um 1900.** Bronze. Balusterschaft, unten mit acht Leuchterarmen. H = 68 cm.
400.—/600.—

Plastiken

- 9200. Anonym (in der Art des 16. Jh.).** Pietà. Holz, geschnitzt und polychrom gefasst. H = 42,5 cm.
600.—/800.—
9201. **Argenton, C. C.** (2. H. 19. Jh.). Portrait der jungen Margueritte Isler. Gipsrelief, rund, gebräunt. Signiert CC. Argenton und bezeichnet Margueritte Isler 24.VI.1890. Gerahmt. D = ca. 16,5 cm (ohne Rahmen).
200.—/300.—
- 9202. Anonym (wohl 19. Jh.).** Pietà. Relief. Holz, geschnitzt, braun bemalt. Gerahmt. 73:56 cm.
400.—/600.—
- 9203. Brienz oder Süddeutschland (Ende 19. Jh.)** Jäger mit erlegter Gams. Holz, geschnitzt. Unterer Teil ergänzt. H = 85 cm.
700.—/1000.—
- 9204. Ein Paar Karyatiden-Pilaster, um 1900.** Je weiblicher Torso ein Korb mit Blumen tragend, nach unten fortgeführt von verjüngendem Pilasterschaft. Schaft frontseitig mit Löwe und Fruchtgehänge. Holz, geschnitzt und lackiert. H = 138,5 cm.
1200.—/1600.—
Der Überlieferung nach stammen die beiden Pilaster aus der Bally-Villa in Schönenwerd.
9205. **Martin, Gottlieb Julius** (1885–1962). Mädchenbüste. Englisch-Zement. Sign. J. Martin und datiert April 1936. H = 21,5 cm.
200.—/300.—
- 9206. Wille, Marcel** (1910–1993). Die Violinistin. Keramik. Auf Standfläche signiert WILLE und datiert 51.
H = 52,5 cm. 300.—/400.—
- 9207. Baud, Paul-Maurice** (1896–1964). «PLAIN AIR». Liegender Frauenakt mit Kind. Bezeichnet und signiert Paul Baud. L = 86 cm, H = 44 cm.
200.—/300.—
- 9208. DE ES, alias Dieter Schwertberger** (geb. 1942). Planetarier. Polyurethan, bemalt. Signiert: DE ES.
H = 195 cm. 1000.—/1500.—
Anlässlich der 800-Jahrfeier der Stadt Bern bemalte De Es im Schaufenster des Kaufhauses Loeb in Bern 40 Planetarier, welche anschliessend auf dem Gurten ausgestellt worden sind.
9209. **Anonym** (20. Jh.). Fasan. Hartholz, geschnitzt. Mit Brandzeichen. L = 51 cm. 300.—/500.—
9210. **Anonym** (20. Jh.). Madonna. Holz, geschnitzt. H = 40 cm. 200.—/300.—
- 9211. Anonym** (20. Jh.). Zwei singende Engel. Holz, geschnitzt, ungefasst. H = je 55 cm. 400.—/600.—

Dosen und Pretiosen

9212. **Wappen des Erhard Köchlin, Probst des St. Leodegar-Chorherrenstiftes in Luzern, datiert 1562.** Tusche und Farbe auf Papier. Rückseitig Beschriftung: «Gehörte monasterio Augiae Minoris (Abtei Minderau, in Schwaben)». Gerahmt. 24,5:17 cm (Lichtmass). 80.—/120.—
9213. **Deckelfragment, wohl französisch, um 1680.** Schwarzer Scherben mit brauner Lüster-Glasur. In Form eines weiblichen Kopfes mit diademartigem Kopfputz. Holzsockel von H.M. à Berne. H = 19 cm. Ohne Sockel. 200.—/250.—
9214. **Nécessaire, 1775.** Silber. Köcherförmiges Etui mit Klappdeckel. Ohne Inhalt. Auf dem Boden eingravierte Initialen und Jahrzahl. H = 9,7 cm; 55 g. 300.—/400.—
9215. **Schnupftabakdose, 18. Jh.** Wohl Silber, innen vergoldet. Deckel und Boden aus Achat. L = 7,5 cm. 200.—/250.—
9216. **Schaufel, 18. Jh.** Eisen. Trapezförmige Schaufel, gekerbter Griff mit Kreuz. L = 22,5 cm. 100.—/150.—
9217. **Staurothek-Ikone, Russland, um 1800.** Tempera über Kreidegrund auf Holz, teilvergoldet. Zentrales Segenskreuz, Bronze, teils emailliert. Oben links Kreuzabnahme, rechts Grablegung Christi. Schwundriss. 54:47 cm. 600.—/800.—
9218. **Lorgnon, französisch, 19. Jh.** Gold 18 K und vergoldetes Silber. Mit Achatplättchen. H = 7,5 cm. 350.—/450.—
9219. **Drei Spieljetons, 19. Jh.** Holz, geschnitzt, zum Teil schwarz gefasst. Portraitbüsten, zum Teil orientalisches. D = 5,5 cm. 300.—/400.—
9220. **Zehn Parfumflacons, 19. Jh.** Neun aus Glas mit Metallmontierungen, zum Teil aus Silber. Eines aus Kupfer und Silber. 300.—/400.—
9221. **Vier grosse und zwei kleine Parfumflacons, 19. Jh.** Glas, zum Teil goldbemalt, zum Teil geschliffen. Unterschiedlich. H = 13 bzw. 7 cm. 200.—/300.—
9222. **Zwei kleine Portraitreliefs, 19. Jh.** Lavastein. Männerköpfe im Profil. In Rähmchen montiert. H = ca. 3 cm. 150.—/200.—
9223. **Lupe, Ende 19. Jh., Glas, Silber und Perlmutter.** Oval, ausklappbare Lupe. 1,5:7,5:5,5 cm. 150.—/200.—
9224. **Zwei Sonnenschirme, russisch, um 1900.** Ein Griff mit Niello-Dekor, der andere aus Bernstein. 150.—/200.—
9225. **47 Knöpfe, um 1900.** Messing und Kupfer. Verschiedene, reliefierte Sujets. Auf Karton aufgezogen. 33,5:24 cm. 150.—/200.—
9226. **Kleines Album und Portemonnaie, um 1900.** Rotes Album für zwei Fotografien, in Velours und Silber (14:9,5 cm). Portemonnaie aus braunem Leder mit Silberverzierung (12:7,5 cm). 100.—/200.—
9227. **Holzschachtel, um 1900.** Rechteckig, im Deckel Intarsie. Scharniere zu richten. L = 21 cm. 100.—/150.—
9228. **Châtelaine, um 1900.** Metall, versilbert. Stiefmütterchendekor. Mit Spiegelchen und Carnet-de-bal. H = 17,5 cm. 100.—/150.—
9229. **Parfumflacon, Florenz, um 1900.** Kristall und Silber. Zylindrisch. H = 7,3 cm. 80.—/100.—
9230. **Kleine Dose, St. Petersburg, Anfang 20. Jh.** Silber, innen vergoldet. Mm. «AG». Oval, mit Klappdeckel. Getriebener Dekor mit Blumengirlanden, Füllhörnern und Medaillon mit der Inschrift «Emca». L = 12,8 cm; 93 g. 300.—/400.—
9231. **Becher mit 13 Würfeln, Anfang 20. Jh.** Elfenbein. Zylindrisch. H = 7,5 cm. 100.—/150.—

9232. **Militärkompass, Anfang 20. Jh.** Eisenguss, Messing und Glas. Rundes Gehäuse mit Silberspiegel. Bezeichnet US Engineer Corps, sowie Hersteller, Plan LTD Neuchatel Switzerland und Seriennummer, 75799. D = 6,2 cm. 50.—/80.—
9233. **Kleine Figur, deutsch, 1924.** Fussballspieler. Metall und Stein. Bezeichnet: «Städte-Kampf Basel-Berlin 21.9.1924. H = 16 cm. 30.—/60.—
9234. **Minaudière.** Metall, versilbert und vergoldet. Gedrückte profilierte Zylinderform. Innen mit Spiegel, Lippenstift, Puderbehälter und zwei Fächern. 3:18:7 cm. 300.—/400.—
9235. **Paar Bücherstützen, 20. Jh.** Rosenquartz. Zwei Frauentorsos. 18:12:10 cm. 100.—/150.—
9236. **Dose, Stil Rokoko.** Silber, innen vergoldet. Oval, auf Füßchen. Gravierter Blattdekor auf punziertem Grund. In der Mitte des Klappdeckels Malachitcabochon. Gew. ca. 400 g. L = 17,5 cm. 300.—/350.—
9237. **Miniatur-Brasero und vier Kesselchen, Silber und versilbertes Metall.** 200.—/250.—
9238. **Miniatur-Rahmen, Stil Barock, italienisch.** Bronze und Email. Breitrechteckig. 6,5:6,5 cm. 200.—/250.—
9239. **Möbelknopf, Genf./Miniatur-Totenkopf, Knochen./Fläschchen, Silber.** 150.—/200.—
9240. **Pillendöschen, Silber und Email.** 150.—/200.—
9241. **Gewichtssatz, Bronze.** 100.—/150.—
9242. **Drei Miniatur-Schlösser, zum Teil versilbertes Metall.** 100.—/150.—
9243. **Drei Billard-Kugeln, Elfenbein.** 90.—/120.—
9244. **Figur eines Apostellöffels, Silber./Madonna Selbdritt, vergoldete Bronze.** H = 3 bzw. 5 cm. 80.—/120.—
9245. **Zwei kleine Henkelbecher, graviertes Silber.** H = 5 cm. Gew. 59 g. 80.—/120.—
9246. **Vier Zähler.** Verschiedene Hölzer. Rechteckig, mit Zähnchen zum Aufklappen. L = 8 cm. 80.—/120.—
9247. **Achatdöschen, 19. Jh./Zwei Glasmedaillons.** Vergoldete Kupferfassung./Grün und gelb, mit geschliffenen Portraits. 80.—/100.—
9248. **Relief-Bronzeplakette, teilvergoldet./Filigran-Herz, vergoldetes Metall./Miniatur-Glasfläschchen./Skarabäus, Porzellan.** 60.—/80.—

Verschiedenes Kunstgewerbe

9249. **Steh-Öllampe, Stil Renaissance.** Messing. Fünfflämmig, gerader Schaft mit Delphingriff auf getrepptem Achtpass-Fuss. Mit Putzzeug. Elektrifiziert. H = 150 cm. D = 31 cm. 400.—/600.—
9250. **Altarkerzenstock, Stil Louis XIII.** Bronze. Als Tischlampe. Auf Dreipassfuss profilierter Schaft mit Tülle, beigefarbener Schirm. H = 74 cm. 300.—/400.—
9251. **Kerzenstock, Stil Louis XIII.** Messing. Runder Fuss mit Balusterschaft und ausladender Tülle. H = 45 cm. 200.—/300.—
9252. **Kleine Vitrine, Barock.** Nussbaum von drei Seiten verglast. Hochrechteckiger Korpus, profilierter Sockel auf runden, konischen Füßen mit profiliertem, geschweiftem Sims. Eine Glasablage. 56:33:22 cm. 300.—/500.—
9253. **Kerzenstock, Spätbarock.** Holz, versilbert. Balusterform, als Stehlampe. H = 106 cm. 200.—/300.—
9254. **Kerzenstock, Barock.** Bronze. Dreieckiger Sockel mit Balusterschaft. H = 53 cm. 200.—/300.—
9255. **Kerzenstock, Barock.** Bronze mit späterer Elektrifizierung. H = 24,5 cm. 60.—/80.—
9256. **Ein Paar Kerzenstöcke, Stil Barock.** Bronze. Dreibein mit Balusterschaft und ausladender Tülle. H = 30 cm. 200.—/300.—
9257. **Florentinerlampe, Stil Barock.** Messingguss. Dreiarmiger Leuchter mit höhenverstellbarem Schirm. H = 60 cm. 80.—/100.—
9258. **Ein Paar Kaminböcke, 17. Jh.** Schmiedeeisen, Messingkugel-Abschluss, eine Rastung. 62:23:60 cm. 500.—/700.—
9259. **Drei Mörser mit Pistill, 17. und 18. Jh.** Bronze. Einer aus Holland, datiert 1603 mit dem Schriftzug Lof Godt van Al und umlaufendem Palmendekor, sowie zwei spanische Rippenmörser. 13, 8 und 7,8 cm. 400.—/600.—
9260. **Mörser mit Pistill, 17. Jh.** Bronze. Konische Form mit ausladendem Rand (zwei Risse). Medusenhäupter und Stege. H = 6 cm. D = 10 cm. 400.—/600.—
9261. **Kaminplatte, Frankreich, 17. Jh.** Eisen. Oben geschweifte Form. Schriftzug über gekröntem Lilienwappen und Palmwedeln. Rostig, mit Riss. 65:64 cm. 400.—/500.—
9262. **Mörser mit Pistill, 17. Jh.** Bronze. Konische Form mit ausladendem Rand (Delle und Risse), unebener Boden, Stege zwischen Reliefs. H = 6 cm. D = 11,5 cm. 300.—/400.—
9263. **Teller, Zürich, 17. Jh.** Zinn. Schlag Salomon Wirz 1692. Runder Teller mit ziseliertem Dekor. D = 26,5 cm. 40.—/60.—
9264. **Ein Paar Appliquen, Stil Louis XV, um 1890.** Bronze, vergoldet. An passigem, reliefiertem Wandstück fünf geschwungene Leuchtarme mit Tüllen und Tropftellern. Elektrifiziert. 50:39,5:25 cm. 500.—/600.—
9265. **Paar Kerzenstöcke, Louis XVI.** Bronze und Messing. Runder Fuss, kannelierter Balusterschaft. H = 27,5 cm. 300.—/400.—
9266. **Wasserstande, 1776.** Kupfer. Abgestufter Stand, konische Wandung, gewölbter Deckel mit graviertem Monogramm und Jahrzahl. 49:63 cm. 300.—/400.—
9267. **Rahmen, 19. Jh.** Profiliert, mit Berner Stab. Über Eck blattvergoldet. Mit Kupferstich des Schlosses Thun. 37,8:31 cm. 100.—/120.—
9268. **Fünf Hinterglasbilder, 19. Jh.** Heiligendarstellungen: «S. Maria, S. Jean, Herz Maria, Herz Jesus», Heiliger mit Palmwedel und Buch. Unterschiedliche Grössen. Gerahmt. 350.—/450.—
9269. **Rippenmörser mit Pistill, 18. Jh.** Bronze. Runde, konische Form mit Rippen und Köpfen im Relief. H = 8,5 cm. 300.—/400.—

9270. **Grosser Kienspanhalter, 18. Jh.** Eisen. Auf drei ausgestellten Füßen gedrehter Schaft mit geschwungener Klemmvorrichtung. H = 64 cm. 300.—/400.—
9271. **Kleine Truhe, 18. Jh.** Nussbaum. Rechteckig, mit gewölbtem Deckel. Schloss defekt. 28,5:47:31 cm. 200.—/300.—
9272. **Sopraporte, Spanien, 18. Jh.** Holz, geschnitzt, vergoldet und schwarz gefasst. Muschel- und Akanthusdekor. Fehlstelle. 53:64 cm. 200.—/300.—
9273. **Zinngefässe, 18./19. Jh.** Grosse, runde Schraubflasche (Dellen), zwei sechseckige Prismen-Schraubflaschen (Landschafts-, Blumen und Fruchtgravur mit Monogramm, eine mit Schlag), Humpen (Bodenrosette), Weihwasserapplique, Brautbecher. 200.—/300.—
9274. **Kaminkette, 18. Jh.** Eisen. Mit Haken. Dazu drei lose Haken und drei Ringe. L = 104 cm. 200.—/300.—
9275. **Feuerbock in Form eines Salamanders, 18. Jh.** Eisen, der Hals gedreht. 12:40 cm. 80.—/150.—
9276. **Schüssel, 18./19. Jh.** Kupfer und Messing. Kupferschale ornamentiert mit applizierten Füßen und zwei Griffen in Messing. 10,5:25 cm. 150.—/200.—
9277. **Giessfass, Empire.** Zinn. Urnenform auf quadratischem Holzsockel, seitlich zwei Adlerköpfe mit Henkel. Der Rand bestossen. Deckel fehlt. H = 35 cm. 200.—/300.—
9278. **Tischlampe, Stil Empire.** Metall versilbert und Glas. Korinthische Säule, darüber einer gedrückte Glaskugel mit Schliiffdekor. Gestempelt Ring's & Sons. H. 96 cm. 300.—/400.—
9279. **Holzkassette, Anfang 19. Jh.** Rechteckiger Korpus, reich bemalt mit Blumenmotiven. 12:32,5:21 cm. 300.—/400.—
9280. **Ein Paar Steigbügel, Spanien, 18./19. Jh.** Schmiedeeisen. Ovale Grundform mit Fusschutz. 13,5:16:12 cm. 80.—/120.—
9281. **Zwei Stickmustertücher, Anfang und Ende 19. Jh.** Bunter Kreuzstich, Seide bzw. Wolle auf Leinen bzw. Stramin. Ornamente, Pflanzen- und Tiermotive. Das ältere Stück mit Fehlstellen und hinterlegt. 39:21,5 bzw. 57,5:31 cm. 200.—/300.—
9282. **Modell- Zylinderbureau, Biedermeier.** Nussbaum, zum Teil geschwärzt. Rechteckiger Kommodenteil mit vier Schubladen, die Unterste als Zarge, die Oberste als Sims, die zwei Mittleren von zwei Säulen flankiert. Halbrunder Zylinderaufsatz mit drei nebeneinanderliegenden Schubladen und darüber eine durchgehende Schublade. Zu restaurieren. 54:46:27,5 cm. 600.—/800.—
9283. **Kinder-Banquette, Biedermeier.** Nussbaum. Gepolsterter, rechteckiger Sitz mit geschweiften Armlehnen, die in geschweifte Füße übergehen. 36:43:22,5 cm. 150.—/200.—
9284. **Tischcoiffeuse, Biedermeier,** Nussbaum, massiv und furniert. Rechteckiger Korpus, eine Schublade, darüber ovaler Spiegel zwischen zwei Säulen montiert. 43:37,8:29,5 cm. 150.—/200.—
9285. **Sechs unterschiedliche Kerzenstöcke, Biedermeier.** Messing. Runder Fuss mit Zylinderschaft. Jede um 18,5 cm. 150.—/180.—
9286. **Ein Paar Kerzenstöcke, Louis-Philippe.** Metallguss, versilbert. Rechteckiger Sockel mit Tatzenfüßen und balusterförmigem Schaft. Reich mit Palmetten ziseliert. H = 24,2 cm. 60.—/80.—
9287. **Neun Kupferformen, 19./20. Jh.** Verschiedene Grössen und Formen. 600.—/900.—
9288. **Lot Zinngefässe, 19. Jh.** Zwei Platten, neun Teller, zwei Schalen, zwei Doppel-Henkelschüsseln. 15 Stücke. D = 21–35,5 cm. 500.—/700.—
9289. **Lot Zinn, 19. Jh.** Vier Herzblattkannen, zwei Tee-, eine Kaffeekanne, ein Paar Kerzenstöcke, Handleuchter. 10 Stücke. 400.—/500.—
9290. **Grosse Hutte, 19. Jh.** Kupfer, getrieben und graviert. Die Frontseite mit Jahrzahl 1574 und tanzendem Paar zwischen Blüten- und Blattmotiven, die passige Rückseite mit gekröntem Wappen und sich kreuzenden Pfeilen (Riss) und mit vier Ösen für Tragegurte. 89:43,5 cm. 300.—/400.—

9291. **Zwei Hinterglasbilder, 19. Jh.** Muttergottes und Christus in Rundmedaillons mit Blumenschmuck. Flachbandrahmen. 17,5:11 cm. 300.—/400.—
9292. **Vier Kupfer-Gefässe, 19./20. Jh.** Runde und ovale Gelte, zwei Kuchenformen. 300.—/400.—
9293. **Mörser mit Pistill, Spanien, 18./19. Jh.** Bronze. Konische Form mit sechs Köpfen im Relief. H. 6,7 cm. 200.—/300.—
9294. **Rippen-Mörser mit Pistill, Spanien, 18./19. Jh.** Bronze. Konische Form mit drei Rippen und drei Muscheln. H = 7,5 cm. 200.—/300.—
9295. **Chauffe-pied/Bouquetière/Henkelkorb, 19. Jh.** Getrieben und graviert. Oktogonale Form mit Blumendekor, Blecheinsatz./Runder, bauchiger Körper mit Locheinsatz und starrem Henkel (Dellen, Reparaturstellen)./Ovaler, bauchiger Körper mit starrem Henkel. 12,5:21 cm./D = 18 cm./15,5:22 cm. 200.—/300.—
9296. **Rippen-Mörser mit Pistill, Spanien, 18./19. Jh.** Bronze. Konische Form mit drei Rippen und drei Köpfen, unscharf im Relief. H = 7,2 cm. 200.—/300.—
9297. **Zwei Formen und ein Deckel, 18. und 19. Jh.** Kupfer. Eine runde, eine Muschelform und ein runder Deckel. 180.—/240.—
9298. **Lot von sechs Kerzenstöcken, 19. Jh.** Messing und Bronze. Verschiedene Modelle. 180.—/240.—
9299. **Kornmass, Bern, 19. Jh.** Holz und Eisen. Kerbschnitzerei, teilweise rot gefasst. Verschiedene Motive: Bär, Blumen, Herzen und Ornamente. Eisenbänder, seitlich zwei Traggriffe. H und D = 31 cm. 150.—/250.—
9300. **Zwei Kornmasse, 19. Jh.** Holz und Eisenbeschläge. Zylinderform. 19,5:36,5 cm. und 15:15 cm. 150.—/250.—
9301. **Wasserkessel, 19. Jh.** Kupfer. Runder, gebauchter, gegen oben sich verjüngender und abgestufter Korpus, übergehend in Deckel. Geschweiffter Ausguss mit Tierkopf. Gedrechselter Henkel. 23:26 cm. 150.—/200.—
9302. **Wasserkessel, 19. Jh.** Messing. Ovale Zylinderform, gedrechselter Henkel, gerader Ausguss, Deckel mit Zierfries. 26:30,5:16 cm. 150.—/200.—
9303. **Grosse Schale, 19. Jh.** Kupfer. D = 89 cm. 150.—/200.—
9304. **Bettpfanne, 19. Jh.** Kupfer, Eisen- und Holzstiel. Der Deckel durchbrochen mit Sternen, graviertes Wappen mit VDBT. D = 22,5 cm. L = 96 cm. 150.—/200.—
9305. **Sammlung von neun Öllämpchen, 19./20. Jh.** Kupfer, Messing, Zinn, Eisen, Blech. Verschiedene Formen und Grössen. 100.—/200.—
9306. **Kupferkessel, 19. Jh.** In der Form einer Wasserstande. Tragehenkel. 27:24 cm. 100.—/150.—
9307. **Bettpfanne, 19. Jh.** Kupfer, Eisen- und Holzstiel. Der Deckel mit durchbrochenen Löchern, graviertes Wappen. Mit Delle. D = 23 cm. L = 66 cm. 100.—/150.—
9308. **Ovale Kuchenform, 19. Jh.** Kupfer. 80.—/120.—
9309. **Petrollampe, 19. Jh.** Opalinglas floral bemalt. Elektrifiziert. H = 31 cm. 80.—/120.—
9310. **Vier Kerzenstöcke, 19. Jh.** Messing. Verschiedene Formen und Grössen, alle mit Balusterschaft. 19–21 cm. 80.—/120.—
9311. **Zwei Platten und vier Suppenteller, 19./20. Jh.** Zinn. Frères Lacombe, Lausanne. Dellen und Altersspuren. D = 31,5, 28,5 und 20,5 cm. 60.—/100.—
9312. **Zwei Handleuchter, 19. Jh.** Messing. Je auf rundem Tellerfuss vasenförmige Tülle, geschwungener Griff. 9:22 cm. 60.—/80.—
9313. **Zwei Altarkerzenstöcke, 19. Jh.** Messing. Balusterform, elektrifiziert, mit Schirmen. H = 33,5 cm. 50.—/100.—
9314. **Bügeleisen, 19. Jh.** Holzgriff, der Knauf in Form eines Hahnes. 20:19:10 cm. 40.—/60.—

9315. **Modell-Kommode, 2. Hälfte 19. Jh.** Mahagoni. Längsrechteckiger, dreischübiger Korpus auf gedrückten Kugelfüssen mit leicht hervorstehendem Sockel und rot-weiss geädertem Marmorblatt. Die Schubladen mit profiliertem Stab umrandet. 31,5:38:20 cm. 300.—/400.—
9316. **Figuren-Konsole, wohl 2. Hälfte 19. Jh.** Mönch mit Brille und Buch. Holz, geschnitzt. H = 22 cm. 200.—/300.—
9317. **Ein Paar Girandolen, zweite Hälfte 19. Jh.** Vergoldete Bronze. Zweiarmlige Leuchter. Rechteckiger, seitlich geschwungener Sockel mit Porzellan-Applikation, vasenförmiger Schaft mit Kerzenhalter und zwei geschwungenen Armen. H = 34 cm. 150.—/250.—
9318. **Mechanisches Klavier, Spanien, Ende 19. Jh.** Holz, grün gefasst und mit Blumen bemalt. Die Mechanik mit einer Walze. Im Inneren schwer leserlicher, ovaler Stempel, ORGANILLO. Zu restaurieren. 93:81:52 cm. 600.—/800.—
9319. **Schnapsbrenner, Ende 19. Jh.** Kupfer. Konische gegen oben gewölbte Form mit trichterförmigem Abschluss und seitlich langem sich verjüngendem Ausguss. 85:86 cm. 400.—/600.—
9320. **Duvet-Anzug, Ende 19. Jh.** Leinen, eine Seite weiss, die andere blau/weiss kariert. Ca. 152:180 cm. 40.—/60.—
9321. **Ovales Tablett, um 1900.** Tôle peinte, grau gefasst und goldbronzierte Kanten. Seitliche Handhaben. Vier segmentförmige Einsätze mit gotisierendem Sprossendekor. Zentraler Korb auf Tatzenfüssen. Auf Holzstand. Dazu diverse farbige Früchte. 63:40:19 cm. 300.—/500.—
9322. **Kleine Schatulle, wohl Schwarzwald, um 1900.** Holz, beschnitzt, oben mit ovaler Messingblechverzierung in Form eines Drachens. Rechteckig, geschweifte Füsse, oben aufklappbar, die Front herunterklappbar. Innen sieben offene Fächer. 18:27:18 cm. 300.—/400.—
9323. **Kindertrommel, um 1900.** Mit Ledergurt und Schlegeln. H = 25 cm. D = 31 cm. 200.—/300.—
9324. **Album mit Oblatenbildern, um 1900.** Ca. 280 Stk. 150.—/250.—
9325. **Zwei Leinendamast-Tischtücher, um und nach 1900.** Ornament bzw. Blumendekor. Teilweise mit Flecken. Mit Monogrammen. 165:156 und 185:145 cm bzw. 67:67 cm. 150.—/200.—
9326. **Beutel-Täschchen, um 1900.** Beigefarbenes Leinen, bestickt. Dreieckiger, reliefierter Abschluss mit drei Quasten. 24,5:18 cm. 150.—/200.—
9327. **Sechs Stickmustertücher, um und nach 1900.** Mit weissem, rotem, grünem und blauem Faden auf Baumwolle und Stramin. Verschiedene Grössen. 100.—/200.—
9328. **Drei Tücher, um 1900.** Leinen. Ca. 117:160, 145:155 und 355:80 cm. 100.—/200.—
9329. **Petrol-Ständerlampe, um 1900.** Messing. Mit Glasschirm. Elektrifiziert. H = 145 cm. 100.—/150.—
9330. **Gartenjardinière, um 1900.** Eisenguss. Runde Fusschale mit einem Henkel. 20:35 cm. 100.—/150.—
9331. **Petrollampe, um 1900.** Messing und grünes Glas. Elektrifiziert. H = 34 cm. 80.—/120.—
9332. **Schmink/Schmuck-Schatulle, um 1900.** Rechteckiges Holzgehäuse mit abklappbarem Innenspiegel, unterteilt in Fächern, teilweise mit Deckeln bzw. Samtbezug, mit zwei Metallgefässen. 8,5:31:23,5 cm. 70.—/90.—
9333. **Briefbeschwerer, um 1900.** Bleiguss, Reste von bunter Fassung. Bär auf oktagonalem Sockel mit Schweizerwappen. 6:4,5 cm. 50.—/60.—
9334. **Drei Leintücher, nach 1900.** Weisses Leinen, eines mit Monogramm. Ca. 190:240, 160:220, 160:240 cm. 150.—/200.—
9335. **Zwei Tischtücher, nach 1900.** Leinendamast. Eines mit rotem Monogramm. Ca. 235:121 und 140:160 cm. 80.—/120.—
9336. **Zwei Tischtücher, nach 1900.** Leinendamast, eines mit rotem Monogramm. Ca. 160:140 und 183:137 cm. 80.—/120.—
9337. **Ein Paar Wandlaternen, Anfang 20. Jh.** Gusseisen, zum Teil geschmiedet und Glas. Rechteckige, konische Schirme an geschwungenen Armen. Die Glaseinsätze zum Teil defekt. 90:39:50 cm. 600.—/800.—

9338. **Reisekoffer, Anfang 20. Jh.** Leder. 38:80:50 cm. 200.—/300.—
9339. **Kassette, Anfang 20. Jh.** Holz, gefasst. Blumen- und Häuserdekor. Mit Schubladen und Geheimfach. 19,5:23:18,5 cm. 200.—/300.—
9340. **Kleine Musikspieldose, Anfang 20. Jh.** Längsrechteckiger Korpus mit Deckel. Spielt vier Melodien. 6:13,3:9 cm. 100.—/150.—
9341. **Briefklemme, Anfang 20. Jh.** Eisenguss. In Form eines plastisch gestalteten Hundekopfes. Gelbe Glasaugen. Unten bez. A.M.Nacht. Nr. 1327. L = 13,5 cm. 100.—/140.—
9342. **Vier Vorhänge, um 1920.** Weisse Baumwolle mit Punktstickerei, unten abgerundet, mit Volants. Mit Kunststofffringen. 126:59 (ohne Volants) cm. 80.—/100.—
9343. **Nussknacker/Flaschenöffner, französisch, um 1920.** Eisen. In Form eines Fasanens. Der Griff mit Traubendekor. L = 17 cm. 60.—/80.—
9344. **Müngertracht.** Blauer Rock, hellblaues, besticktes Mieder mit Silberknöpfen und Goller, gestreifte Seidenschürze, weisse Bluse (Flecken). Schwefel- und Strohhut. Dazu blaue, kalandrierte Bluse. Ca. Gr. 36/38. 300.—/400.—
9345. **Kleiner Tresor, Deutschland, um 1930.** Eisenkassette in «faux-bois-manier». Mit Alarm. 13,5:24,5:19 cm. 300.—/400.—
9346. **Vide-poche, 1. Hälfte 20. Jh.** Holz, teilweise schwarz gefasst. In Form eines Fussballschuhes mit Fussball auf ovalem Sockel. Der Ball als Dose. 16,5:26,5 cm. 200.—/300.—
9347. **Eckwandlaterne, wohl B.A.G. Turgi, um 1930.** Schmiedeeisen, anthrazitfarben gefasst. Runder gebogener Arm mit Glaszylinder. 70:40 cm. 200.—/300.—
9348. **Fussballspieler, französisch, 1. Hälfte 20. Jh.** Edouard Fraisse (1880–1945). Zinkguss, auf Marmorsockel. Reparaturstelle linker Arm. 29:25 cm. 300.—/400.—
9349. **Fünf Oblaten-Bögen mit bunten Bildern, 30er–50er Jahre.** Geprägtes Papier. Gefieder (ein Bild fehlt), Blumen, Hand mit Blumen, Katzen. 80.—/100.—
9350. **Apothekenwaage.** In Glaskasten, von vier Seiten verglast, auf rechteckigem Korpus mit einer Schublade für Gewichtssteine. Mit Gewichtssteinen. 38:36:17 cm. 400.—/600.—
9351. **Apothekenwaage.** Waage auf rechteckigem Holzkorpus und einer Schublade für Gewichtssteine. Mit Gewichtssteinen. 36:33:16,5 cm. 200.—/400.—
9352. **Florentiner Lampe, 1. Hälfte 20. Jh.** Messing mit Pergamentschirm. Vierarmiger Leuchter. H = 55 cm. 150.—/200.—
9353. **Cembalo, deutsch, 20. Jh. Marke Ammer.** Teakholz. Dazu ein Hocker. 90:94:170 cm. 2000.—/3000.—
9354. **Schädel eines 12-jährigen Knaben.** Auf Holzsockel. 17:19:11 cm. 600.—/800.—
9355. **Zwei Spazierstöcke, H.M. à Berne.** Der eine mit einem runden, gedrehten Griff aus Nussbaum, der Stock mit Ahorn furniert. Der andere mit einem Griff aus Ahorn, der Stock mit Buchsmaser furniert. L = je 80 cm. 200.—/300.—
9356. **Plan eines Clavicords.** Bleistift auf Papier, gerollt, ungerahmt. 61:128 cm. 150.—/200.—
9357. **Kohlebehälter.** Messing, geätzt. Runder, konischer Fuss mit zylindrischem Behälter und Henkel. 49:30:50 cm. 100.—/150.—
9358. **Maske, Lötschental, 20. Jh.** Holz, geschnitzt. Oval, mit hellen Tierhaaren und Tierzähnen verziert. 36,5:24 cm. 80.—/100.—
9359. **Kamingarnitur, 20. Jh.** Rechteckiger Schirm aus Eisen mit drei Besteckteilen aus Messing mit Pferdeköpfen: Zange, Bürste und Schaufel. 45:80 cm. 50.—/100.—
9360. **Stehlampe, Optelma, Schweiz** Silbergrau lackiertes Metall, Marmorfuss, Glasschirm. H = 170 cm. 60.—/80.—
9361. **Stehlampe.** Metall, schwarz lackiert. H. = 190 cm. 40.—/50.—
9362. **Sammlung von Mineralstein-Mustern.** Drei Schachteln. 800.—/1200.—

9363. **Ständerlampe.** Messing, Kannelierter Säulenschaft mit Kapitell auf quadratischer, abgetreppter Basis mit vier Tatzenfüssen. Mit beigefarbenem Schirm (Riss). H = 164 cm. 400.—/600.—
9364. **Drei Schriften und vier Tafeln.** Drei Handschriften, auf Pergament. Gerahmt. Vier Tafeln mit Beizmustern. 200.—/300.—
9365. **Zwei Paar Windlichter, Glas und Metall.** Unterschiedlich ausgeformt. H = 38,5 bzw. 32,5 cm. 200.—/250.—
9366. **Sieben Kupferpfannen.** Innen vernickelt, mit Eisengriff. D = 23,5, 20, 19, 16,5, 14,5, 12,5 und 10,5 cm. 200.—/250.—
9367. **Zwölf Goldleisten.** Mit Blumenbildern von Curtis. Ca. 32:23 cm. 120.—/180.—
9368. **Drei Fahnen.** Baumwolle. Zwei Banner-Doppelwimpelformen mit Holzstange Bern und Schweiz bzw. Schweizer Fahne. 2x190:76 bzw. 190:200 cm. 120.—/150.—
9369. **Baumwoll-Tuch.** Weiss. L = 35 Meter, B = 27,5 cm. 80.—/100.—
9370. **Prismenkanne.** Zinn. Unleserlicher Schlag. Sechseckig, Schraubverschluss, Ausguss mit seilichem Deckel, gravierter Blumendekor. H = 27 cm. 80.—/100.—
9371. **Drei verschiedene Goldleisten mit Rosenbildern.** Ca. 35:25 cm. 60.—/90.—
9372. **Photoapparat, Marke Kodak.** In Lederetui. 5.—/10.—
9373. **Lot Zinngefässe, 18./19. Jh.** Runde Deckelschüssel (verbogen), Zuckerdose, zwei Salzgefässe, Kaffee- und Teekanne, Kanne in Birnenform, sechs Teller, ein Paar Kerzenstöcke, Zuckerstreuer. Mit verschiedenen Schlägen. Altersspuren. 300.—/400.—
9374. **Lot Zinngefässe, 18./19. Jh.** Kaffee- und Teekanne, Giessfass, Löffelhalter, zwei Senftöpflein, Becher, zwei Humpen, zwei Kerzenstöcke, Deckelschüsselchen, Stize. Verschiedene Schläge. Dellen, Altersspuren, teilweise repariert. 300.—/400.—
9375. **Lot Zinnhumpen, englisch, 19./20. Jh.** Unterschiedliche Grössen und Formen, einer mit Glasboden. 210.—/280.—
9376. **Grosses Lot Häkelspitzen, um und nach 1900.** Baumwolle. Verschiedene Muster, Grössen und Längen. 200.—/300.—
9377. **Lot Holzgefässe, 19. Jh.** Brenne, Mörser mit Pistill und Kornmass (Eisen und Metallbänder). 47,5:34:23,5, 24:12,5 bzw. 33,5:31 cm. 200.—/300.—
9378. **Lot Weisswäsche, nach 1900.** Hemden und Röcke, mit Stickerei. 9 Stk. 100.—/200.—
9379. **Lot Spitzen und Tüll.** U.a. Bordüren, Jabots, Teile mit Goldbrokatstickerei, ca. 18 Stücke. 100.—/200.—
9380. **Grosses Lot schwarze Spitzen, um und nach 1900.** Baumwolle, teilweise mit Pailletten. Verschiedene Grössen, Formen und Längen. 100.—/200.—
9381. **Grosses Lot weisse Spitzen.** Baumwolle. Verschiedene Muster, Grössen und Längen. 13 Kartons und ein Bündel. 100.—/200.—
9382. **Lot Spitzen und Tücher.** Baumwolle, Kunstseide und Seide. Verschiedene Grössen, teilweise minim beschädigt. 80.—/120.—
9383. **Lot Zinn.** Zwei Schöpflöffel an gedrechseltem Holzstiel, kleiner Löffel, Bettflasche (repariert). 80.—/100.—
9384. **Häubchen, 19. Jh.** Seide, bestickt, perlzverbrämt. Gefüttert. Etwas fleckig. 150.—/200.—
9385. **Beutel-Täschchen, um 1900.** Wolle. Kettenstich mit farbiger Seide, Blumenvase. Seiden- und Baumwollfutter. Kleine Löcher. 19,5:17 cm. 200.—/300.—
9386. **Kinder-Chaise-de commodité, Louis XV, Bern.** Kirschbaum. Trapezförmiger, kubusartiger Sitz mit geschweifeter Zarge, die in kurze geschweifte Bocksfüsse übergehen. Violinrücken mit einer Querverstrebung, zurückversetzte geschwungene Armlehnen. 400.—/500.—
9387. **Kesselschlitten, 19. Jh.** Eiche und Nussbaum. 25:58:29 m. 100.—/150.—

Kinderspielzeug

9388. **Kinderstuhl, Louis XV.** Verschiedene einheimische Hölzer. Trapezförmiger Sitz, Geschweifte Armlehnen, Zarge und lange Beine. Bretzelartiger Rücken. 85:50:42 cm. 300.—/400.—
9389. **Puppen-Kanapee, Biedermeier.** Nadelholz mit Nussbaum furniert, gestreifter Bezug. Geschweifter Rücken, Armlehne und Beine. Zu restaurieren. 200.—/300.—
9390. **Puppenbett, Biedermeier.** Holz. Gerade Fuss- und Kopfladen, hohe Pyramidenbeine. 46:86:35,5 cm. 80.—/100.—
9391. **Ein Paar Biedermeier-Puppenleuchter.** Messing. Auf ovalem Tellerfuss gerader Schaft mit Habe. Schieber fehlen. Mit ergänztem Bleipunkt. 8,5:9,5 cm. 100.—/150.—
9392. **Kinderwiege, alpenländisch, 1. Hälfte 19. Jh.** Nadelholz. Trichterförmig mit abgerundeten Kufen. Die Seiten mit Ornamenten beschnitzt. 32:76:36 cm. 200.—/300.—
9393. **Täufeling, deutsch, um 1860.** Sonneberg? Drehkopf Papier-mâché (minime Risse am Hinterkopf), braune Glasaugen, getönte Wangen, gemalte Schläfenhaare, Motschmann-Gliedkörper Pappe/Stoff mit Quetscher, rechter Fuss ergänzt. Bekleidet mit Häubchen. H = 28 cm. 150.—/200.—
9394. **Puppenstube, um 1880.** Rechteckiges Holzgehäuse, unterteilt in Wohn- und Schlafzimmer. Tapetenwände, Holzböden, drei Fenster mit Vorhängen, Verbindungstüre. Fünf Stühle (vier mit Flechtbezug), Nähtischchen mit Inhalt, Toilettentisch, Kommode, zwei Betten mit Inhalt, Psyche, zwei Puppenstuben-Püppchen, Biscuit, bemalt mit Originalkleidung, Miniatur-Porzellan-Tête-à-tête mit Tablett, Puppenbilderbuch. 28:70:31 cm. 400.—/600.—
9395. **Puppe, deutsch, um 1880.** «Fabrikmarke über geflügeltem Engelskopf deponirt» (Schilling). Massebrustkopf, blaue Paperweight-Schlafaugen, geschlossener Mund (Farbverluste im Gesicht), blonde Mohairperücke, Stoffkörper, Masseunterarme (Risse und Bestossungen) und -beine. Alte Bekleidung. H = 42 cm. 300.—/400.—
9396. **Puppe, um 1880.** Porzellan-Brustkopf, gemalte blaue Augen, Lippen, schwarze, in der Mitte geteilte Haare, Stoffkörper, Unterarme aus Holz. Bekleidet, mit Löchern. H = 24,5 cm. 60.—/80.—
9397. **Puppe, wohl französisch, um 1890.** Ungemarkt. In der Art von Jumeau. Biscuitkurbelkopf, geschlossener Mund mit zweifarbiger Bemalung, blaue Paperweightaugen, durchstochene Ohrläppchen (kleiner Abplatzer), blonde Echthaarperücke, Kugelgelenkkörper Holz/Masse (minime Abplatzer), Unterhemd und -hose, weisse Schürze, Schuhe. H = 42 cm. 500.—/700.—
9398. **Schaukel-Zieh-pferd, 19. Jh.** Holz, weiss/schwarz gefasst. Ledersattel (Fehlteile), Zaumzeug mit zwei Glöckchen. Die rechteckige, abnehmbare Platte mit Eisenrädern. 73:103:36 cm. 300.—/400.—
9399. **Zwei Puppen, Ende 19. und 1. Hälfte 20. Jh.** Massekopf, braune Augen, Mohairperücke, Lederkörper, Porzellanarme, bekleidet./Massebrustblattkopf, blaue Augen, kurze Echthaarperücke, Stoffkörper, Unterarme Holz, bekleidet. H = 58 bzw. 45 cm. 70.—/100.—
9400. **Puppenstube, um 1900.** Zwei rechteckige Holzgehäuse mit Original-Tapeten und -Böden, Küche und Wohnzimmer, Schlaf- und Badezimmer. Reich bestückt mit Mobiliar und speziellen Gegenständen. 26/52:47:36,5 cm. 800.—/1200.—
9401. **Bär als Hampelmann, Brienz, um 1900.** Holz, geschnitzt. Offener Mund, schwarze Knopfaugen. 33:25 cm. 600.—/800.—
9402. **Kinderkochherd, Märklin, um 1900.** Blech, schwarz gefasst, vier Kochstellen mit entsprechenden Kupferpfannen, ein Messing-Wasserkessel, grösseres Wasserschiff, mit Kamin, ohne Brenner. 15,5:38:27 cm. 400.—/600.—

9403. **Puppe, deutsch, um 1900.** Made in Germany und Hufeisen. Ernst Heubach. Biscuitbrustkopf, offener Mund mit fünf Zähnen (zwei wohl bestossen), braune Paperweight-Augen, Kinngrübchen, blonde Mohair-perücke, Lederkörper mit Biscuitunterarmen, Stoffunterschenkel. Alte Bekleidung. H = 42 cm.
300.—/500.—
9404. **Hund mit Dreirad-Glockengespann, um 1900.** Holz und Masse, Eisen und Blech. Schwarzer Dackel, Schnauze bestossen, an Blechgestell. 12,5:35 cm.
300.—/400.—
9405. **Ziehkuh, um 1900.** Holz, geschnitzt und gefasst. Abplatzer und Risse. Auf rechteckigem Stand mit Eisenrädern. 19:31 cm.
300.—/400.—
9406. **Waschtisch mit -Garnitur, um 1900.** Holz, gedrechselt und grau gefasst mit Golddekor, weisses Porzellan mit Goldstreifen: Schüssel mit Kanne, Seifen- und Kammschale, weitere Schale, Nachttopf, Kessel, Karaffe mit Nachtglas. 36:30:17 cm.
300.—/400.—
9407. **20 Puppenkleider, um und nach 1900.** Baumwolle, vorwiegend weiss. Verschiedene Grössen. Dazu zwei Essmäntel.
300.—/400.—
9408. **Puppe, deutsch, um 1900.** Krone über W&S made in Germany 2 1/2. Biscuitkurbelkopf, blaue Glas- augen, offener Mund mit vier Zähnen, Kinngrübchen, blonde Echthaar-Zopfperücke, Gliederkörper Masse (Altersspuren, Abplatzer, ein Fuss repariert). Bekleidet, mit Strümpfen und Stiefeln. H = 45 cm.
200.—/300.—
9409. **Puppenwiege, um 1900.** Eisen, weiss gefasst. Ovaler Gitterkorb auf Gestell, mit Vorhang und Zubehör. 93:72:34 cm.
200.—/300.—
9410. **Kinderservice, um 1900.** Steingut. Villeroy & Boch, grün/blauer mit Pflanzendekor. Dazu Teile eines weissen Services mit Tablett und Besteck.
150.—/250.—
9411. **Puppenwiege, um 1900.** Nussbaum. Rechteckiger Korpus, allseitig mit Sprossen, auf Kufen. Mit Blecheinsatz. 35:55,5:42,5 cm.
150.—/200.—
9412. **Zieh-Schaf, Steiff, um 1900.** Wolle, Metallaugen, Knopf im Ohr, auf vier Holzrädern. Alters- und Gebrauchsspuren. 22:25 cm.
150.—/200.—
9413. **Ziehpferd, 1900.** Holz, mit Resten von Fassung. Auf oktagonalem Brett mit vier Eisenrädern. 22:22 cm.
80.—/150.—
9414. **Drei Spielsachen, um und nach 1900.** Runde und ovale Kupferbackform, ein Bügeleisen. D = 6,5 bzw. L = 6,5 und 7 cm.
80.—/120.—
9415. **Zieh-Esel, um 1900.** Stark bespielt. Schwarze Augen, fehlender Filz, mit Resten einer Decke, auf vier Holzrädern.
80.—/120.—
9416. **Zwei Baukästen, um und nach 1900.** Anker-Baukasten Nr. 5 und Schweizer Holzbaukasten für Städtebau. Mit Anleitungen.
60.—/100.—
9417. **Sechs Puppenstuben-Puppen und Puppenschlafzimmer, nach 1900.** Biscuit-Porzellan, die Gesichter und Beine bemalt, meist mit Mohair-Perücken. U.a. Art déco-Dame, Afrikaner, Mädchen mit Hut. In Originalkleidern. Holzmöbel mit Blumendekor: Spiegel-Schrank, Spiegelaufsatz-Kommode, Bett, Nachttisch (Marmorplatte repariert). H = 10,5–6 cm.
200.—/300.—
9418. **Zwei Baukastenspiele, nach 1900.** Holz, teilweise farbig gefasst. Brücken, Türme, Dächer mit Anleitung bzw. «Hans und Fritz» mit Anleitung. In Kästen.
80.—/120.—
9419. **Kinderkochherd, Anfang 20. Jh.** Blech, schwarz gefasst. Frontal drei Türchen. Mit Wasserschiff, drei Kochtöpfen und Kaffeekanne. Vermutlich Eigenbau. 20:50:33,5 cm.
500.—/700.—
9420. **Tisch-Marionetten-Theater, tschechisch, Anfang 20. Jh.** Rechteckige Holzplatte, abklappbares Frontbild (kleine Fehlstelle im Papier), Rückseitig mit Beleuchtungs-Einrichtung, verschiedene Steckteile, hinten auswechselbare Kulisse: Kücheninterieur, Stadtbild, Gasthof, Tannenwald. Neun Holzmarionetten, Gesichter bunt bemalt mit Knollennasen, originale Baumwollbekleidung, teilweise mit Fellbesatz. Guter Zustand, 2–3 Fäden neu aufzuziehen. 57:76,5:43 cm.
400.—/600.—

9421. **Kinderkochherd, Anfang 20. Jh.** Blech, schwarz gefasst und Messing. Vier Kochstellen mit entsprechenden Töpfen, Wasserschiff, Ofenblech, zwei Brenner. 15,5:35:22,5 cm. 300.—/400.—
9422. **Puppen-Kochherd, Anfang 20. Jh.** Blech, weiss gefasst. Vier Kochstellen mit entsprechenden Blech-Töpfen (eine Pfanne ohne Stiel), Kamin, frontal zwei Türchen, Brenner. 14,5:31:31 cm. 300.—/400.—
9423. **Musikdose, schweizerisch, Anfang 20. Jh.** Zylindrische Form, verziert mit Spitzen und Brokat, mit Habe zu Schlingen. Darauf liegend Zelluloid-Püppchen. H = 23 cm. 120.—/180.—
9424. **Puppen-Stövchen mit Teekanne, Tasse und Untertasse, Anfang 20. Jh.** Metall und weisses Porzellan. Hochrechteckiges Modell, teilweise weiss gefasst, frontales Türchen, zwei Wärmestellen, abklappbare Seitengestelle. Deckelkanne (Brandriss), ergänzte Tasse mit Untertasse. 17:19:10,5 cm. 100.—/150.—
9425. **Kinder-Hochstuhl, Anfang 20. Jh.** Holz, gedrechselt und grün gefasst. Verstellbare Fusslade. 97,5:48:54 cm. 60.—/80.—
9426. **Puppen-Hochstuhl, Anfang 20. Jh.** Holz, rosa und weiss gefasst (Farbverluste), wandelbar zu Gestell mit Rädern. 73,5:34:33 cm. 40.—/60.—
9427. **Puppenbett, Anfang 20. Jh.** Holz, weiss gelackt, gerade Fuss- und Kopfladen, Seitensprossen zum Einstecken. 38:56:30 cm. 40.—/60.—
9428. **Charakterbaby, deutsch, um 1915.** Made in Germany F.10.211 JDK. Kestner. Biscuitkurbelkopf, offener Mund, Grübchen, braune Schlaugaugen, blonde Mohairperücke, Babykörper aus Mischmasse (linker Augendeckel teilweise übermalt), Käppchen, Hemd und Windelhose. H = 30 cm. 300.—/400.—
9429. **Puppe, deutsch, um 1920** KW im Kreis 6 Germany. Koenig & Wernicke «Mein Stolz». Biscuitkurbelkopf, offener Mund mit zwei Zähnen, blaue Paperweight-Schlaugaugen, braune Mohairperücke, Gelenkkörper Holz/Masse rot gestempelt, Originalleibchen mit Papier-Etikette, bekleidet. In Originalschachtel. H = 40 cm. 500.—/700.—
9430. **Charakterbaby, deutsch, um 1920.** Heubach-Köppelsdorf 342.5 Germany. Biscuitkurbelkopf, braune Schiel- und Schlaugaugen, offener Mund mit zwei Zähnen, blonde Monairperücke, mit Stimme, Babykörper Masse, bekleidet. H = 45 cm. 400.—/600.—
9431. **Puppe deutsch, 20er Jahre.** Simon & Halbig S*H 1909 7 1/2. Biscuit-Kurbelkopf, offener Mund mit vier Zähnen, blaue Paperweight-Schlaugaugen, Kinngübchen, bemalte Nasenlöcher, Gelekkörper Holz/Masse (Abplatzer), bekleidet, mit Schuhen. H = 60 cm. 400.—/600.—
9432. **Babypuppe, deutsch, um 1920.** Heubach-Köppelsdorf 320.12/0 Germany. Biscuitkurbelkopf, blaue Schlaugaugen, offener Mund mit zwei Zähnen, durchstochene Nasenlöcher, Kinngübchen, blonde Mohairperücke, Babykörper Holz/Masse (kleiner Riss linker Oberarm), bekleidet mit Häubchen, Leibchen, Höschen und Strümpfen. H = 27 cm. 200.—/300.—
9433. **Krämerladen, um 1920.** Sich nach hinten verjüngendes Holzgehäuse mit Schubladen, gelb und blau gefasst. 31,5:65:30 cm. 100.—/200.—
9434. **Acht Bücher «Frühlicht».** Farbig illustriert. 80.—/120.—
9435. **Puppen-Besteck, um 1920.** In Gitterkorb. Sieben Messer, sechs grosse Löffel und ein kleiner, sieben Gabeln. 10.—/20.—
9436. **Puppe, deutsch, 20er Jahre.** Dora Petzold. Bemalter Kopf, blaue Augen, roter Mund und Nasenlöcher, rötliche Backen, blonde Mohairperücke, Tricot-Körper mit Stempel. Bekleidet, (Röckchen mit Rissen). H = 38,5 cm. 400.—/600.—
9437. **Puppe, amerikanisch, 20er Jahre.** Schoenhut. Masse/Holz. Drehkopf, bemalte blaue Augen und roter Mund, Echthaarperücke, Gelenkkörper (Etikette auf Schulter, linker Finger an linker Hand fehlt). Rotes Kleid mit weissen Tupfen. H = 43 cm. 400.—/600.—
9438. **Puppe, deutsch, 30er Jahre.** Louise Bär. Geschnitzter Holzkopf minim bemalt, aufgesteckte Frisur aus Flachshaaren, Stoffkörper. Originale Trachtenbekleidung mit schwarzen Schuhen und gestrickten Baumwollstrümpfen. H = 35 cm. 80.—/100.—

9439. **Esel auf Rädern, Steiff, 30er Jahre.** Grauer Plüsch, stark berieben, schwarze Augen, Knopf im Ohr, mit Zugstimme, Zaumzeug, Sattel und Steigbügel. Auf vier Stahlrädern mit Gummibereifung. 56:65 cm.
800.—/1100.—
9440. **Puppe, deutsch, 1930er Jahre.** Käthe Kruse. Bemalter Kopf (Abplatzer), drei Hinterkopfnähte, blonde Mohairperücke mit Pagenschnitt, Stoffkörper mit angenähten Beinen, abgenähte Hände (Fehlstellen) und Füße, gemarkt 01578. Mit blauem Kleid. H = 45 cm. 600.—/800.—
9441. **Puppe, deutsch, 30er/40er Jahre.** Käthe Kruse. Stoff-Kurbelkopf, braun gemalte Augen, roter Mund, Nase bestossen, Echthaar-Perücke, Stoffkörper mit locker angenähten Armen, Beine mit Scheibengelenken, linker Fuss gemarkt 381217. Original-Leibchen, spätere Bekleidung. H = 37 cm. 400.—/600.—
9442. **Puppe, Brienz, 30er Jahre.** Brustblattkopf Holz, geschnitzt, braune Augen, Pagenfrisur, Körper Stoff, Ober- und Unterarme Holz, bekleidet. H = 40 cm. 300.—/400.—
9443. **Zugskomposition mit Schienen, französisch, 30er Jahre.** JEP «Jouets en Paris». Spur o. Lokomotive (Uhrwerk) und Tender, Post- und Güterwagen, Pullmann. Mit Schlüssel. 150.—/250.—
9444. **Grosser Krämerladen, schweizerisch, 30er Jahre.** BUCO. Sich nach hinten verjüngendes Holzgehäuse, beige, hellbraun und grün gefasst, mit Spiegel, Regalen und Schubladen und Zubehör. 25,5:80(57):37 cm.
100.—/150.—
9445. **Lenci-Puppe, 30er Jahre.** Körper ganz aus Filz (Fehlstellen). Drehkopf, braun bemalte Augen mit Lichtpunkten, seitwärts schauend, rote Lippen, rote Mütze, Filz- und Tüllbekleidung (Löcher). H = 45 cm.
80.—/120.—
9446. **Beleuchtetes Buch, französisch, 30er/40er Jahre.** «Le voyage lumineux de Nénette». Germaine Bouret. Mit Lampe und Kabel. 23,5:21 cm. 70.—/100.—
9447. **Puppe, deutsch, 30er Jahre.** Ursel Erbs. Holzkopf, bemalte, blaue Augen und rote Lippen, blonde Mohair-Hochsteckfrisur, Stoffkörper, bekleidet. H = 33 cm. 60.—/90.—
9448. **Sechs Märchenbücher, 1. Hälfte 20. Jh.** R. Koser-Michaëls: Märchen der Gebr. Grimm, L. Bechstein/R. Koser-Michaëls: Märchen und Sagen, R. Koser-Michaëls: Andersen Märchen, Märchen von Wilhelm Hauff, Tausendundeine Nacht, Band II, E. Langenskiöld-Hoffmann/H. Artelius: Hinter den blauen Bergen. Farbig und schwarz/weiss illustriert. 40.—/60.—
9449. **Eisenbahn, deutsch, 1938.** Eisenblech. Spur o. Märklin-Lokomotive R880, Handaufzug, drei Gänge und Tender; zwei Personenwagen und Station KB (Karl Bub). Dazu Schienen. Mit Schlüssel. 400.—/700.—
9450. **Puppe, deutsch, 1940er/50er Jahre.** Käthe Kruse. Bemaltes Gesicht mit braunen Augen, blonde Echthaar-zöpfe, Gliederkörper mit Nesselstoff, abgesteppte Hände (Gebrauchsspuren) und Füße, gemarkt 1413. Mit Blumenkleid und braunen Schuhen. H = 50a cm. 600.—/800.—
9451. **Grosse Puppe, deutsch.** Kämmer & Reinhardt, K*R 728/10 Germany 50/60. Tortulonkurbelkopf, offener Mund mit zwei Zähnen und beweglicher Zunge, braune Schlafaugen, lange, braune Echthaar-Perücke, Risse auf der linken Backe, Gliederkörper, bekleidet. H = 60 cm. 200.—/300.—
9452. **Puppe, deutsch, 40er/50er Jahre.** Koenig & Wernicke. K&W W 298/9, Schildkröt in Raute. Celluloid-Kurbelkopf, offener Mund mit zwei Zähnen, braune Schlafaugen, braune Echthaar-Zopfperücke, Gelenkörper Masse (rot gestempelt). Bekleidet. Mit Kamm, Bürse und Spiegel, ein weiteres Paar Schuhe. H = 46 cm. 150.—/200.—
9453. **Puppengeschirr, 1. Hälfte 20. Jh.** Weisses Porzellan mit Rosendekor. Sechs Teller, zwei ovale Deckel-schüsseln, Saucière, ovale Platte, quadratische Schüssel. 11 Stk. 80.—/100.—
9454. **Puppe, deutsch, wohl 40er Jahre.** Kämmer & Reinhardt K*R 728/6 38/41. Celluloid-Kurbelkopf, blaue Schlafaugen, offener Mund mit zwei Zähnen, blonde Mohairperücke, ergänzter Körper. Mit verschiedenen Kleidern. H = 41 cm. 60.—/100.—
9455. **Bilderbuch von Niklaus Stoecklin.** Schönheiten der Natur. Rotapfel-Verlag, Zürich. Tiere und Pflanzen. 40.—/60.—

9456. **Wochenend-Spielhaus, schweizerisch, 50er Jahre.** BUCO. Aufklappbares Holzgehäuse mit Schrägdach und zwei seitlichen Fenstern, beige, rot, die Gartenanlage mit Bäumen grün gefasst. Saloneinrichtung mit Kanapee, Nierentisch und drei Sesseln, Seitenvitrine, Bett, Hocker, Stuhl, Aussenkamin, Tisch, zwei Schwing-Sessel und Schlitten. Ein Schliesshaken fehlt. 26:54:24 bzw. 46,5 cm. 200.—/300.—
9457. **Puppenwagen, 50er Jahren.** Holzgehäuse, weiss gefasst, hellblaues Wachstuch, Metallräder mit Gummireifen, mit Inhalt, Decke und Tüchern. 57:55:35 cm. 150.—/200.—
9458. **Puppen-Teeservice, 50er Jahre.** Porzellan mit Szenen aus dem Struwelpeter, vier Tassen und Untertassen, Teekanne, Sucrier und Cremier. In Originalschachtel. 150.—/200.—
9459. **Kinderwagen, WisaGloria, 50er Jahre.** Metall, rot gefasst (Kratzer, Abnützung), Holz-Fusslade, weisses Wachstuch, Metallräder mit Gummi, Decke mit Bambi-Motiv, mit Puppe aus der Zeit, Unterbau mit Beschädigungen. 60:41 cm. 100.—/200.—
9460. **Kleiner Laden, 50er Jahren.** Holz, rosafarben gefasst. Die Hinterwand mit Uhr und acht beschrifteten Schubladen, Abstellfläche für Waage, Kasse, Gestell für Papierrolle und sonst noch reich mit Waren bestückt. 31:31:14,5 cm. 90.—/160.—
9461. **Puppen-Sitzwagen, Erika, 50er Jahre.** Metallgestell, grünes Wachstuch, Räder mit Gummireifen. 39,5:46:32 cm. 60.—/100.—
9462. **Melitta-Kaffeekanne in Originalschachtel, 50er/60er Jahre.** Komplette Schachtel (Gebrauchsspuren), mit Gebrauchsanweisung. 7,5:24,5:18 cm. 40.—/60.—
9463. **Wisa-Gloria Leiterwagen, 50er Jahren.** Holz, teilweise rot gefasst, Metallräder ohne Gummireifen. 22,5:54:26 cm. 40.—/60.—
9464. **Lundby-Puppenhaus mit elektrischer Einrichtung, schwedisch, 50/60er Jahre.** Holz, gefasst. Rechteckiges, einstöckiges Haus mit asymmetrischem Dach, zwei Wohnzimmern, Schlaf- und Musikzimmer, Küche und Bad mit entsprechender zeitgemässer Möblierung, u.a. sechs Biegepuppen, Lampen, Putzzeug. 42,5:71:26,5 cm. 300.—/500.—
9465. **Lot Plüschtiere, 50/60er Jahre, deutsch.** Steiff (Affe Mungo, kleiner Bär, Katze, teilweise mit Knopf, alle mit Papieretikette) und Schuco Trip-Trap, Zieh-Terrier, mit roter Leine und Kunststoffplakette. 80.—/120.—
9466. **Puppenladen, um 1960.** Abgerundetes, beigefarben gefasstes Holzgehäuse mit Seitenfenster, Regalen und grünen Schubladen. Reich bestückt mit Waren aller Art, Bonbon-Gestell, Waage, Kasse, gefüllter Einkaufskorb, Theke, Putzzeug, Wäschekorb mit Klammern. 22:60:27 cm. 200.—/300.—
9467. **Hummel-Figur, 60er Jahre.** Steingut. Mädchen als Engel mit Kerze. H = 14,5 cm. 40.—/60.—
9468. **Kleine Sasha-Morgenthaler-Puppe.** Vinyl. Braune Augen, helle, kurze Haare, blaue Kordhose, blau/weiss kariertes Hemd, Schuhe. H = 29 cm. 80.—/120.—
9469. **Trachtenpuppe, wohl 80er Jahre.** Modellierter Gummikopf mit Tricot überzogen, braun gemalte Augen, braune Langhaar-Perücke, Stoffkörper mit Tricot überzogen. Bekleidet, schwarze Schuhe. H = 42 cm. 20.—/40.—
9470. **Puppenwagen.** Rechteckiges Holzgestell mit gedrehten Seitenstäben auf Eisenrädern mit rosafarbenem, an Stange montiertem Sonnenschirm und gleichfarbigem Sitzpolster. 87:93:34 cm. 300.—/400.—
9471. **Zwei Puppen.** Massekopf, braune Augen, Fellhaare, Stoffkörper mit Biegefunktion bzw. geschnitzter, gefasster Holzkopf, hellbraune Augen, Fellhaar, beweglicher, mit Körner gefüllter Körper. H = 39 bzw 34 cm. 150.—/200.—
9472. **Ziehbilderbuch Hilde Langen.** Schneeweisschen und Rosenrot. Ältere Ausgabe. 100.—/200.—
9473. **Vier Tierbücher W. Schneebeli.** Tiere in Wald und Flur, Vögel am Futtertisch, Tiergeschichten von Bach und Wiese, Unsere Vögel in Stadt und Land. 80.—/100.—
9474. **Sieben Kinderbücher Ida Bohatta und Dr. Hoffmann.** Familie Braun, Mach mein Herz bereit, Eisbärli, Sammet-Pfötchen, Bei den Wurzelmannlein, Der Heinzelmwirt und Frau Sonne, 80.—/100.—

9475. **Sechs Nachdrucke von «Pop-up-Büchern».** Nur für brave Kinder, Die Tiere erzählen, Im Zoologischen Garten, Allerneuestes Theaterbilderbuch, Das Puppenhaus, Theater-Bilderbuch. 60.—/80.—
9476. **Acht Kinderbücher.** Appelschnut, was drei kleine Bären im Wald erlebten, das Schlafwürlein, die lustigen Zipfel-Zwerge, komm mit wir laufen durchs Jahr, Sunlight-Märchen, zwei J. Staub's Kinderbuch III (eines unkomplett). Farbig illustriert. 40.—/60.—
9477. **Zwei Bände Der Deutsche Spielmann.** Stadt und Land, illustriert von J.V. Cissarz, Sänger, teilweise farbig illustriert von H. Röhm. 20.—/30.—
9478. **Lot Zinnsoldaten in Vitrine.** Ca. 245 Stk, bespielt, die Nussbaum-Vitrine dreiseitig verglast mit drei Glastablaren. 96:42,5:19,5 cm. 400.—/500.—
9479. **13 Kinderbücher.** Tierlichau, Die Leuchten im Walde, Der Fuchs Die Drachen, Alle Vöglein sind schon da, Ich wünsche mir, Prinz Mido, Das goldene Ei, Zirkus, Viel Dinge gibts, ein Hähnchen kräht laut «Kikeriki», Bibis Abenteuer, Gallinchen und Gallettchen, Peter wird Matrose. 80.—/140.—
9480. **Lot Plüschtiere.** Vorwiegend Steiff. Kleiner Bär (Knopf), Hund, Hahn, Ente und Schildkröte. 60.—/100.—
9481. **Lot Plüschtiere.** Vorwiegend Steiff. Löwe (Knopf), zwei Lämmchen, Elefant, Uhu und Igel. 60.—/80.—
9482. **Lot Kinderkleider.** Baumwolle, Tüll, Seide, Samt. Vorwiegend weiss. Kleider, Blusen, Gilet, Jupe und Haube mit Brokat. Ca. 18 Teile. 60.—/80.—
9483. **Lot Puppenkleider.** Verschiedene Materialien und Grössen. Kleider, Unterwäsche, drei Hütchen, ein Spitzenhäubchen, ein Paar braune Lederschuhe. 21 Stücke. 50.—/100.—
9484. **Lot Puppenkleider.** Weiss und bunt. Kleider, Hemden, Jacken, Unterwäsche, Schürzen. Ca. 24 Teile. 50.—/80.—
9485. **Elf Kinderbücher, Deutschland und Russland.** Appelschnut, sechs Fabeln von La Fontaine, den kleinen Leuten, der Wolf und die sieben Geisslein, Löwes Kinderfreund, für frohe Kinderherzen, im tiefen Wald, Gottes Wunder*Blümelein, Putiputs Abenteuer, Malbuchgeschichten, ein Bilderbuch Moskau 1966. 40.—/60.—
9486. **Drei Johanna Spyri-Bücher.** Was soll denn aus ihr werden? EA 1887, Die Stauffer Mühle, Ein Blatt auf Vrony's Grab. 40.—/60.—
9487. **Fünf Fachbücher über «Steiff».** Cieslik: Knopf im Ohr, drei alte Preisführer. 40.—/60.—

Jugendstil, Art déco und Design

9488. **Kinderstuhl, J.J.Kohn, Wien um 1900.** Bugholz mit Jonc-Geflecht. Unter dem Sitz mit Brandstempel der Firma. 200.—/300.—
9489. **Ein Paar Vasen, wohl englisch, um 1900.** Keramik mit Blumenmotiven bemalt. Im Stand Hersteller-marke, Henkelgefäß mit den Initialen MSL. 21,5 cm. 80.—/120.—
9490. **Kerzenständer in Form von jungen Mann, um 1900.** Metallguss versilbert. Jüngling mit Urne auf der Schulter. H = 30 cm. 80.—/100.—
9491. **Solifleur-Vase, Jugendstil.** Steingut. Auf Rundfuss konische, sich erweiternde Wandung, auf senfgelbem Fond türkisfarbene Motive mit Skarabäen. Unleserlich signiert. H = 24 cm. 80.—/120.—
9492. **Vase, Jugendstil, französisch.** Klarglas, Orange und Grün lackiert, und mit einer Landschaftszene bemalt. Runder leicht hervorstehender Fuss mit zylinderförmigem Körper und rechteckiger Mündung. H = 27,2 cm. 80.—/120.—
9493. **Zwei Vögel, Frankreich, Art Déco.** Bronze, einer versilbert. Beide gestempelt, «Bronze». H = 7,3 und 13,5 cm. 150.—/200.—
9494. **Kaminuhr und ein Paar Ziervasen, Art Déco.** Stein mit Metallapplikationen. Uhr, 16:30:5 cm. Vasen. 12,5:9:5 cm. 150.—/200.—
9495. **Uhrgehäuse, um 1920.** Reliefiertes, mattiertes Glas. Oben Blumenkorb, seitlich Putten mit Blumengirlanden. Auf vier Füßchen. 8:7,2:5 cm. 60.—/80.—
9496. **Ein Paar Bücherstützen, Marianne Brandt, Ruppelwerk Gotha, um 1930.** Metall gestanz, schwarz und rostrot, lackiert mit geometrischem Muster. Im Stand runder Werkstattstempel sowie Stempel gesetzlich geschützt. 15:14:12 cm. 300.—/400.—
9497. **Vier Spatzen, George H. Laurent, Frankreich, um 1930.** Keramik, gelb glasiert. Alle signiert. G.H. Laurent. 300.—/400.—
9498. **Radiator, England, 30iger Jahre** Metall verchromt. Rechteckiger Korpus mit drei Heizstrahlern. 64:44:18 cm. 300.—/400.—
9499. **Radio, Philipps, um 1930.** Bakelit. Ovale Form. Originaler Zustand. 49:41:22 cm. 200.—/300.—
9500. **Eisbär, Charles Lemenceau, St. Clement, Frankreich, um 1930.** Keramik weiss, mit Craquelé-Glasur. Unten mit grünem Unterglasur-Stempel von St. Clément. Am hinteren, rechten Bein Künstlersignatur. 14,5:29 cm. 200.—/250.—
9501. **Schwalbe, Sign. Laurent, Frankreich, um 1930.** Bronze grün patiniert auf schwarzem Marmorsockel. H = 13,5 cm. 150.—/200.—
9502. **Grosser Flakon, italienisch, Stil 30er Jahre.** «Torrighiani Collection». Grüne Keramik und Stöpsel mit Silberdeckel. Mit Etikette. 31:19,5 cm. 200.—/300.—
9503. **Pick-Nick-Koffer, Birmingham, Marke Sirram, um 1940.** Metallkoffer mit blauem Kunstleder. Darin Besteck für sechs Personen, drei Thermoskrüge und zwei Behälter. 16,5:57,5:32,5 cm. 200.—/300.—
9504. **Kleines Plakat, Paul Colin, Paris.** Siebdruck. Reklame für Elsässerweine, mit aufgeklebter Jahreszahl 1952. 39:28,5 cm. 150.—/200.—
9505. **Fauteuil, Polyconfort, Frankreich, um 1960.** Buche und schwarzes Kunstleder. Verstellbarer Armlehnsessel. Auf der Seite bezeichnet mit Hersteller-Kleber. 150.—/200.—
9506. **Ständerlampe, um 1960.** Schwarz lackiertes Metallgestell mit Jutte bespanntem Stoffschirm. Neu zu elektrifizieren. H = 167 cm. 80.—/120.—

9507. **Serie von drei Flaschen, «Rosso-Antico», Salvator Dali, 1972.** Klarglas bedruckt. Jede Flasche in einem anderen Blauton mit schwarzem Kunststoffstöpsel. H. = 33,5 cm. 120.—/180.—
9508. **Ausstellungsplakat «Max Bill», Arbon, 1977/78.** Siebdruck. Ausstellungsplakat der Schlossgalerie der Stadt Arbon. 84:56,5 cm. 150.—/200.—
9509. **Vier Armlehnstühle, Thonet S320, Entwurf Wulf Schneider, 1984.** Metall verchromt Holz und Leder. Mit Herstelleretikett. 300.—/400.—
9510. **Deckenlampe, PH5, Poul Henningsen für Louis Poulsen.** Metall weiss lackiert. D = 50 cm. 100.—/150.—
9511. **Deckenlampe, PH4, Poul Henningsen für Louis Poulsen.** Metall lackiert. D = 40 cm. 100.—/150.—
9512. **Ein Paar Kerzenstöcke, Venedig, Murano.** Klarglas, zum Teil rosafarben eingefärbt und mit Goldfolie (Spruzzato doro) belegt. Zwei knieende Knappen, je einen Kerzenstock haltend. je 32 cm. 400.—/600.—
9513. **Bernhardinerwelpen und Pinguinpaar, Dänemark, 20. Jh.** Porzellan mit Unterglasurbemalung. Der Hund (12 cm) mit alter Unterglasurmarke von Bing & Gröhdahl. Die Pinguine (12 cm) mit grüner Unterglasurmarke von Royal Kopenhagen. 200.—/300.—
9514. **Vase, Limoges, 20. Jh.** Kupfer emailliert. Gebauchte Form, mit Landschaftsdarstellung. Zwei Frauen bei der Wäsche. Im Stand unleserlich signiert. H. = 15 cm. 200.—/300.—
9515. **Vitrine mit Schrank, um 1950.** Esche. Rechteckige Korpusse. Schrank mit drei Schiebetüren. Vitrine mit Unterbau, oben und unten je drei Schiebetüren. 155:150:45 cm, und 155:190:45 cm. 600.—/800.—
9516. **Runder Tisch sowie drei Stühle, Modell «Costes», Philippe Starck, Entwurf 1982.** Hersteller Aleph/Driade. Stühle aus schwarz lackiertem Formsperrholz auf Stahlrohrrahmen. Tisch aus einseitig satiniertem Glas auf verchromten Metallgussfüßen. Tisch signiert, Aleph by Starck. Tisch: 73:130 cm. 600.—/800.—
9517. **Kleine Millefiori-Vase, Murano um 1920.** Klarglas mit aufgeschmolzenen Murrineplättchen. Balusterform mit zwei Henkeln. H = 8 cm. 100.—/200.—
9518. **Ein Paar Figuren, Murano, um 1960.** Violett-braunes Glas mit Opalglas überfangen. Zwei Männer in langen Gewändern, Bart und kronenartigem Hut. Minime Bestossungen am Sockel, bei einer Figur kleiner Riss an der Hand. H = 22 cm. 300.—/400.—
9519. **Damentasche, Dior, um 1960.** Weisses Leder. Innen bezeichnet Christian Dior. 19:25 cm. 300.—/400.—
9520. **Sculptur-Anhänger «Micromento», Miguel Berrocal (1930–2006), um 1980.** Silber. Auf quadratischem Sockel verschlungene Figur. Im Sockel signiert sowie Silberpunze 925. H = 4 cm. 200.—/300.—

Teppiche

9521. Bochara, alt. 150:96 cm. 50.—/100.—	9546. Tibeter. Läufer. 330:74 cm. 200.—/300.—
9522. Römänischer Täbris. Fleckig. 298:200 cm. 500.—/600.—	9547. Heriz. 180:144 cm. 400.—/500.—
9523. Afghan. 333:256 cm. 100.—/200.—	9548. Kasak, alt. 233:113 cm. 500.—/700.—
9524. Bochara. 190:37 cm. 500.—/800.—	9549. Smirna, alt. Teilweise abgetreten. 320:217 cm. 400.—/500.—
9525. Afghan. Mit Lebensbaum. 182:120 cm. 200.—/300.—	9550. Desemealti, alt. 178:118 cm. 300.—/400.—
9526. China, alt. 258:183 cm. 50.—/100.—	9551. Kelardasch, alt. Abgelaufen. 180:125 cm. 50.—/100.—
9527. Kaschgai, um 1900. Umhängetasche. 30:30 cm. Mit Zottlebehang 70 cm. 400.—/600.—	9552. Pakistan. 203:119 cm. 50.—/100.—
9528. Balkan Kelim. Schadhaf. 204:145 CM. 200.—/300.—	9553. Kirman, antik. Abgetreten. 428:313 cm. 500.—/700.—
9529. Azeri. 297:244 cm. 300.—/600.—	9554. Bidjar. 156:108 cm. 500.—/700.—
9530. Bachtiar, alt. 217:135 cm. 300.—/400.—	9555. Tekke-Tschowal, um 1900. 126:76 cm. 500.—/600.—
9531. Tekke-Tschowal, um 1900. 144:72 cm. 500.—/700.—	9556. Kaschgai, antik. Namakdan. 51:38 cm. 400.—/600.—
9532. Kelim, alt. Läufer, schadhaf. 373:107 cm. 300.—/500.—	9557. Malayer, alt. 198:138 cm. 400.—/500.—
9533. Beloutsch. Salztasche. 62:43 cm. 150.—/200.—	9558. Täbris, alt. Abgetreten. 374:264 cm. 300.—/500.—
9534. Beloutsch. Tasche. 48:53 cm. 150.—/200.—	9559. Tibeter. 237:173 cm. 200.—/300.—
9535. Tibeter. 297:207 cm. 500.—/700.—	9560. China. Mottenstellen, schadhaf. 400:300 cm. 50.—/100.—
9536. Koliai, alt. 200:123 cm. 400.—/600.—	9561. Karabach, alt. 179:128 cm. 500.—/700.—
9537. Pakistan. 218:130 cm. 300.—/400.—	9562. Hamadan. 193:144 cm. 100.—/200.—
9538. Beschir, alt. 189:104 cm. 500.—/600.—	9563. Hamadan. 152:106 cm. 100.—/200.—
9539. Heriz, alt. Teilweise abgetreten. 358:252 cm. 500.—/700.—	9564. Karadja, alt. 215:51 cm. 400.—/600.—
9540. Kordi, um 1920. Namakdan, sehr gut erhalten. 48:39 cm. 400.—/600.—	9565. Kaiseri, antik. 180:130 cm. 400.—/500.—
9541. China. 290:250 cm. 100.—/150.—	9566. Afghan. 171:110 cm. 300.—/400.—
9542. Kelim. 223:156 cm. 300.—/500.—	9567. Kars. 200:112 cm. 300.—/400.—
9543. China. Schadhaf. 144:79 cm. 100.—/200.—	9568. Tekke-Tschowal. 145:70 cm. 200.—/300.—
9544. Mir Serabend, alt. Schadstellen. 200:133 cm. 300.—/400.—	9569. Isphahan. Mit Seide. 105:72 cm. 200.—/300.—
9545. Mesched. Schadhaf. 297:206 cm. 200.—/300.—	9570. Mecid Gördes, antik. Im Stile des Art Déco. 200:120 cm. 500.—/700.—
	9571. Isphahan, antik. Lebensbaum. 220:130 cm. 400.—/500.—

- | | |
|---|---|
| 9572. Schashaven. Kissen. 35:30 cm. 150.—/200.— | 9584. Afschar, alt. 185:147 cm. 300.—/400.— |
| 9573. Kasak, alt. 198:140 cm. 400.—/600.— | 9585. Hamadan. Bordüren schadhaf. 190:120 cm. 300.—/400.— |
| 9574. Afghan, alt. Abgelaufen. 334:239 cm. 300.—/400.— | 9586. Kurde, alt. 309:153 cm. 200.—/300.— |
| 9575. Heriz. 340:240 cm. 200.—/300.— | 9587. Bochara. Tasche. 120:82 cm. 300.—/400.— |
| 9576. Konya, alt. Abgetreten. 250:143 cm. 300.—/400.— | 9588. Bochara, alt. Turkmen-Tschowal. 106:35 cm. 100.—/200.— |
| 9577. Demirci, alt. Läufer, schadhaf. 580:140 cm. 200.—/300.— | 9589. Europäischer Needlepoint, um 1930. 205:205 cm. 300.—/400.— |
| 9578. Jachiali. 204:108 cm. 100.—/200.— | 9590. Beloutsch, alt. Bordüren schadhaf. 200:108 cm. 200.—/300.— |
| 9579. Bachtiar, alt. Garten, abgelaufen. 260:160 cm. 400.—/500.— | 9591. China. Fleckig. 292:193 cm. 100.—/150.— |
| 9580. Jachiali. 203:103 cm. 200.—/300.— | 9592. Bachtiar, alt. 200:152 cm. 200.—/300.— |
| 9581. Schashavan. Tasche. 43:41 cm. 150.—/200.— | 9593. Lilian, alt. 182:128 cm. 200.—/300.— |
| 9582. Afghan Bochara. 184:122 cm. 100.—/200.— | 9594. Beloutsch, alt. 198:112 cm. 400.—/500.— |
| 9583. Schashaven. Tasche. 46:37 cm. 500.—/100.— | 9595. Mesched. 336:254 cm. 500.—/700.— |

Asiatica

9596. **Chinakohl, Figur, Ente, China, Nephrit und Jade.** 300.—/400.—
9597. **Visitenkartenetui, China, 19. Jh.** Elfenbein. Fein ausgearbeitete kleine Dorfszenen. 9,5:5,5 cm. 400.—/500.—
9598. **Ein Paar kleine Vasen, China, 19. Jh.** Buntes Cloisonné-Email. Kugelig, auf Standring, hoher, schlanker Hals. H = 9 cm. 400.—/500.—
9599. **Döschen, China, 19. Jh.** Buntes Cloisonné-Email. Rund, auf Standring. Spiralmuster, Blüten und grosses Glückssymbol. D = 8 cm. 400.—/500.—
9600. **Schnupffläschchen, China, 19. Jh.** Senffarben glasiertes Porzellan. Ovoider Korpus, auf der Schulter seitlich je eine Tiermaske. H = 7,5 cm. 150.—/200.—
9601. **Handstütze, Japan, Meiji.** Graviertes Stück Bambus mit Griff. L = 45 cm. 300.—/400.—
9602. **Sieben Tsubas, Japan, um 1900.** Eisen, zum Teil goldtauschiert. Unterschiedlich dekoriert. Verschiedene Grössen. 350.—/420.—
9603. **Dose, China, um 1900.** Silber, vergoldet und teilemailliert. Segmentförmig. In den Deckel eingelassener, brauner, weiss gebänderter Achat, auf dem Mantel blühende Ranken. L = 6,7 cm. Gew. 83 g. 300.—/400.—
9604. **Lacktablett, Japan, Taisho,** Quadratisch, Golddekor in verschiedenen Tönen. S = 25 cm. 100.—/200.—
9605. **Vier Deckelvasen, China, grün/weisser Quarz.** Eine in Form eines Fô-Löwen. Zum Teil bestossen. 800.—/1200.—
9606. **Ein Paar grosse Hirschfiguren, China.** Metall, patiniert. Ein Geweih defekt. H = 106 cm. 800.—/1000.—
9607. **Hanuman-Plakette, hinduistisch.** Bronze, patiniert. H = 22,5 cm. 600.—/900.—
9608. **Vier kleine Figuren, Indien, Bronze.** Gottheiten und Tiere. H = ca. 11 cm. 600.—/800.—
9609. **Reitergruppe, China, Terrakotta mit «Sancai»-Glaser.** H = 60 cm. 600.—/800.—
9610. **Ein Paar grosse Tierfiguren, Kraniche, China.** Bronze, patiniert. H = 85 cm. 500.—/700.—
9611. **Steinkopf, Japan.** H = 27 cm. 500.—/700.—
9612. **Grosse Ständerlampe, Japan, patiniertes Metall.** 500.—/600.—
9613. **Sechs verschiedene Figuren, China, Serpentin bzw. Quarz.** Weibliche Gottheiten, Buddha, Frauen. H = 23 bis 13 cm. 480.—/720.—
9614. **Gruppe, China.** Bronze, dunkel patiniert. Krieger mit Fô-Hund. H = 23,5 cm. 400.—/600.—
9615. **Kleiner Buddhakopf, Thailand.** Bronze, dunkel patiniert. Auf Holzsockel. Leicht defekt. H = 9,5 cm. 400.—/600.—
9616. **Dose in Form eines Tieres, China.** Bronze, patiniert. Archaische Ausformung. L = 22,5 cm. 400.—/600.—
9617. **Vier Lackschälchen, Japan.** Unterschiedliche Dekors. 11:9 cm. 400.—/600.—
9618. **Zwei Vogelgruppen, China, Serpentin.** Holzsockel. H = 14 bzw. 17 cm. 400.—/600.—
9619. **Kleine Kanone, Brunei, Indonesien.** Bronze, patiniert. Auf Holzsockel. L = 80 cm. 400.—/500.—

9620. Zwei Figuren, Japan. Geisha mit Shamisen./Bäuerin mit Traggestell. H = 43 bzw. 37 cm.	400.—/500.—
9621. Serie von fünf Bären, China, Nephrit. Mit Holzsockeln. In Schachtel.	400.—/500.—
9622. Zwei rote Lacktablets mit schwarzem Dekor, Japan. Quadratisch.	350.—/450.—
9623. Netsuke, Japan. Elfenbein, geschwärzt. Schlafender Knabe und Kätzchen. Signiert. L = 5,5 cm.	350.—/450.—
9624. Ein Paar Entenfiguren, China, hellgrüner Nephrit. Auf Holzsockeln. L = 18,5 cm.	300.—/400.—
9625. Zwei Frauenfiguren, Japan. Verschiedene Materialien. Je ca. 40 cm.	300.—/400.—
9626. Kleine Figur, Japan, Meiji. Bronze, braun patiniert. Gähnender Mann. H = 6 cm.	300.—/400.—
9627. Serie von fünf Bären, China, Nephrit. In Schachtel.	300.—/400.—
9628. Kleine, weibliche Gottheit, Indien. Bronze, braun patiniert. H = 17,5 cm.	300.—/400.—
9629. Kleine Frauenfigur, Indien. Gelbguss. H = 20,5 cm.	300.—/400.—
9630. Figur, Indien, volkstümlich. Holz mit Spuren einer Fassung. H = 63 cm.	300.—/400.—
9631. Deckelschale, China, Serpentin. Kugelig, auf Füßen, mit Löwenköpfen. L = 20 cm.	300.—/400.—
9632. Vase, China, Jade. H = 15 cm.	300.—/400.—
9633. Sitzender Glücksgott, China, Rosenquarz. Holzsockel. L = 20 cm.	300.—/400.—
9634. Gottheit, Indien, hinduistisch. Braun patinierte Bronze. H = 45,5 cm.	300.—/400.—
9635. Garuda, Indonesien, Gelbguss. H = 48,5 cm.	300.—/400.—
9636. Zwei Lacktablets mit Goldmalerei, Japan. Quadratisch. S = 27,5 cm.	250.—/350.—
9637. Schreitender Elefant, China, Serpentin Holzsockel. Minim bestossen. L = 20 cm.	200.—/300.—
9638. Eule, China, Rosenquarz. Holzsockel. H = 13,5 cm.	200.—/300.—
9639. Schreitendes Pferd, China, Nephrit. Holzsockel. L = 15 cm.	200.—/300.—
9640. Drei kleine Schalen, zwei kleine Tierfiguren, China, verschiedene Steine. Auf Holzsockeln.	200.—/300.—
9641. Gottheit, Indien, Bronze. Auf Samtsockel. H = 10 cm.	200.—/300.—
9642. Kleiner Buddhakopf, Thailand, Lobpuri. Bronze. Auf Holzsockel. H = 6,5 cm.	200.—/300.—
9643. Zwei kleine Löwenfiguren, China, Jade. Auf Holzsockeln. L = 8 cm.	200.—/300.—
9644. Vier Tierfiguren, China, verschiedene Steine. Löwengruppe, Hirsch, Fisch, Vogel. Drei mit Holzsockel.	200.—/300.—
9645. Hanuman-Plakette, hinduistisch, Gelbguss. H = 24,5 cm.	200.—/300.—
9646. Ein Paar Kerzenständer, China, Messing. Kleiner Defekt. H = 41 cm.	150.—/200.—
9647. Döschen und Becherchen, China, buntes Cloisonné-Email.	150.—/200.—
9648. Kleine Lackschachtel mit Golddekor, Japan. H = 7 cm.	120.—/180.—
9649. Sitzender Glücksgott, China, Serpentin. Holzsockel. L = 13 cm.	100.—/150.—
9650. Liegende Kuh, China, Rosenquarz. Holzsockel. L = 11 cm.	100.—/150.—
9651. Schleierfisch, China, Serpentin. Holzsockel. L = 16,5 cm.	100.—/150.—
9652. Ente, China, Bergkristall. Holzsockel. L = 11,5 cm.	100.—/150.—

9653. **Schwarze Lackdose, Japan.** Rund. Mit sich verjüngenden Schälchen. Mit Riss. D = 8 cm. 100.—/150.—
9654. **Zwölf kleine Löffel, China, Silber.** In Schachtel. 100.—/120.—
9655. **Lacksteller, Japan.** Schwarz. Blattstaude. D = 17,5 cm. 100.—/120.—
9656. **Schwarzes Lackschälchen mit Golddekor, Japan.** Rund. Blätter und Vogel. D = 10,5 cm. 90.—/120.—
9657. **Schildkröte, China, Rosenquarz.** L = 11 cm. 80.—/100.—
9658. **Kleines Horn.** H = 10,5 cm. 60.—/80.—
9659. **Vase, Japan, Bronze.** H = 23 cm. 50.—/80.—
9660. **Figur, Bodhidharma, China, Porzellan.** Sang-de-bœuf-Glasur. H = 58 cm. 300.—/500.—
9661. **Platte, Compagnies-des-Indes, 18. Jh.** Leicht gemuldeter Spiegel. Dekor: bekröntes Wappen in Lorbeerzweigen. D = 31 cm. 500.—/600.—
9662. **Schale, Famille-Rose, 18. Jh.** Rund, gemuldet. Bunter Dekor: Ziegenhirte in Landschaft mit Ausblick auf ein Dorf. Aussen Gitternetzfelder und kleine Reserven. D = 24,5 cm. 500.—/600.—
9663. **Ein Paar Vasen, China, 19. Jh.** Form «Cornet». Blumendekor. H = 26 cm. 700.—/800.—
9664. **Vase als Tischlampe montiert, China, 19. Jh.** Balusterform. Sang-de-bœuf-Glasur. H = 30 cm. 600.—/700.—
9665. **Vase als Tischlampe montiert, China, 19. Jh., Porzellan.** Blau/weisser Dekor. In vergoldeter Bronzemon-
tierung. Seidenschirm. H = 40,5 cm. 100.—/150.—
9666. **Kleine Vase, Famille-Rose, 20. Jh.** Kugelig, hoher, schlanker Hals. Gemarkt. Mit Holzsockel.
H = 14,5 cm. 400.—/500.—
9667. **Weinkanne, China.** In Form eines Symbols. Bunter Dekor. H = 20,5 cm. 700.—/800.—
9668. **Bildplakette, China.** Breitrechteckig. Vornehme Familie und Gottheit im Freien. Gerahmt. 22:30,5 cm.
600.—/800.—
9669. **Bodenvase, China, Porzellan.** Figurenreserven und Ranken auf gelbem Grund. Mit Schlagstelle.
H = 61,5 cm. 600.—/700.—
9670. **Kwan-Yin, China, Porzellan.** Weiss glasiert. Bestossen. H = 35 cm. 400.—/600.—
9671. **Zwei Hutständer, China, Porzellan.** Bunter Figurendekor. Einer defekt. H = 28 cm. 300.—/400.—
9672. **Ein Paar Bodenvasen, China, Porzellan.** Figurendekor in Blau. Ein Rand repariert. H = 60,5 cm.
200.—/300.—
9673. **Brûle-parfum, China, Porzellan.** Mit Holzsockel. Reparaturstelle. 100.—/120.—
9674. **Schale, China, Porzellan.** Rund, blauer Dekor. Haarriss. D = 22 cm. 60.—/80.—
9675. **Grosser und zwei kleine Kendis, Korea, Choson.** Tonneförmiger Korpus, kleiner Ausguss, konischer
Hals, weiter Mündungsrand. Blauer, stilisierter Blumendekor. H = 24 bzw. 16 cm. 600.—/700.—
9676. **Ein Paar grosse Vasen, Satsuma, Meiji.** Hoher, schlanker Korpus, kurzer, starke eingezogener Hals. Vogel
in blühendem Kirschbaum, unten Chrysanthemensträucher. Mit Schriftmarke. H = 31,5 cm. 700.—/800.—
9677. **Vase, Japan, Meiji.** Hoher, leicht gebauchter Korpus. Zwei kleine, eingerollte Griffe. Bunter Kranichdekor.
Eingepresste Marke. H = 31 cm. 400.—/500.—
9678. **Kleiner Bol, Satsuma, Meiji.** Halbtief, auf Standring. Innen gefärbte Ahornblätter, aussen Kirschblüten
auf blauem Fond. Gemarkt. D = 12,5 cm. 400.—/500.—

-
9679. **Ein Paar Vasen, Satsuma, Meiji.** Hohe, schlanke Form, dekoriert mit Fächerblättern. Repariert bzw. mit Riss. H = 29 cm. 150.—/200.—
9680. **Platte, Satsuma, Meiji.** Rund.Vielfigurige Szene. Reparaturstelle. D = 34,5 cm. 100.—/150.—
9681. **Ein Paar Miniaturvasen und Miniatur-Brûle-parfum, Japan, Satsuma.** Figurendekor. Gemarkt. H = ca. 9 cm. 200.—/300.—
9682. **Becher und zwei Bols, Japan, Satsuma.** Porzellan bzw. Steingut. Unterschiedlich ausgeformt und dekoriert. Gemarkt. 150.—/200.—
9683. **Drei Tassen mit Untertassen und drei Teller, Japan, Satsuma.** Steingut. Figurendekor. Mit Marke. Mit Gebrauchsspuren. 150.—/200.—
9684. **Vier Moccataassen, fünf Untertassen und Teller, Japan, Satsuma.** Steingut. Blumen- und Figurendekor. 100.—/150.—
9685. **Zwei Dosen, Japan, Satsuma, rund.** Figuren- bzw. Blumendekor. Gemarkt. D = 10 bzw. 8 cm. 100.—/120.—
9686. **Vase, Japan, Satsuma.** H = hoher schlanker Korpus. Frauen in Landschaft. Gemarkt. H = 15,5 cm. 80.—/100.—

Graphik

9687. **A. M.** (2. Hälfte 19. Jh.). «L'entree de Berne par la porte d'en bas avant les changemens de 1823 à 1827. Lory père del.» Ansicht von der Aarebrücke gegen die Altstadt. Reiche Staffage mit Fuhrwerken, Menschen und Tieren. U. l. sign.: A. M. Nach der Zeichnung von Gabriel Lory père (1763–1840) und Lithographie von Haller. In hellen und warmen Farbtönen. Bleistift, Feder und Aquarell. Mit Flecken im oberen linken Randbereich. In antikem Echtgoldrahmen, bestossen. 38:48,3 cm (Lichtmass). 400.—/500.—
Vgl. C. de Mandach 1920, S. 142, Nr. 77.
9688. — «La porte de Genève à Berne. telle qu'elle fut avant sa démolition en 1827. Lory père del.» Blick auf den Hirschengraben und das Stadttor. Reiche Staffage mit Kutsche, Menschen und Tieren. U. r. sign.: A. M. Nach der Zeichnung von Gabriel Lory père (1763–1840). In hellen und warmen Farbtönen. Bleistift, Feder und Aquarell. In antikem Echtgoldrahmen. 38:46,3 cm (Lichtmass). 400.—/500.—
Vgl. C. Menz/B. Weber, Bern im Bild 1680–1880, 1981, Abb. S. 98.
9689. **Aberli, Johann Ludwig** (Schweiz, 1723–1786). «Vue de Vevey dessiné et gravé par J. L. Aberli avec Privilège.» [1772]. Kol. Umrissradierung. Gebräunt. In Passepartout und Echtgoldrahmen. 24:35,5 cm (Lichtmass). 600.—/800.—
F.-C. Lonchamp, J.-L. Aberli 1927, S. XXII, A–19, S. XXXI, K.
9690. — «Vue de Nidau près du Lac de Biemme. Dessiné et gravé par J. L. Aberli. avec Privilège.» Kol. Umrissradierung. In Passepartout und Echtgoldrahmen. 25,2:33,4 cm (Lichtmass). 600.—/800.—
9691. — Fünf Bäuerinnen. Jüngere und ältere Frauen in Dreiviertel- und Profilsicht beim Präsentieren, Warten und Ruhen. Spontaner Zeichenstrich, wirkungsvolles Kolorit in den Blau-, Grau- und Rottönen mit kontrastreichen Aussparungen. Feder und Aquarell. Wenige blasser Flecken; ein restauriertes Blatt. In Passepartouts und Echtgoldleisten. 16,5:10,1 cm (Lichtmass). 500.—/700.—
9692. — «Le Chateau de Cerlier.» Kol. Umrissradierung. In Passepartout und Echtgoldleiste. 9,8:18,1 cm (Lichtmass). 100.—/150.—
B. Geiser 1929, S. 88, Nr. 124 II. Aus: «Sammlung einiger Ansichten in der Schweiz, nach der Natur gezeichnet. Bern, Aberli und Rieter, 1782.» Die Ansichten illustrieren die von Aberli mit Sigmund Freudenberger im Juli 1774 unternommene Reise an den Lac du Joux.
9693. **Aberli, Johann Ludwig** (Schweiz, 1723–1786) (zugeschrieben). Bauernhaus. Heuernte in sonniger Hügellandschaft mit arbeitende Bauern am rechten Bildrand. Feder und Aquarell. Leicht verblasst. In schwarzem Rahmen mit goldenem Zierband. 8,6:13,2 cm (Lichtmass). 100.—/150.—
9694. **Aberli, Johann Ludwig** (Schweiz, 1723–1786). Ansicht von Bern. «Dessiné sur les Remparts à Berne. Et gravé par J. L. Aberli avec Privilège.» Kol. Umrissradierung. Frisches Kolorit. In Passepartout und Echtgoldleiste. 21,835,7 cm (Blattmass): 80.—/120.—
F.-C. Lonchamp 1927, S. XV, A–6, S. XXXI, 3) J.
9695. — «Paysanne Servante à Berne. J. L. Aberli del. et sc. avec Privilège.» Kol. Umrissradierung. In antikem Echtgoldrahmen. 21,3:13,4 cm (Plattenrand). 80.—/100.—
B. Geiser 1929, S. 85, 118, III. Zustand. Vgl. F.-C. Lonchamp 1927, S. LXXXIV, C–130.
9696. **Aberli, Johann Ludwig (Schweiz, 1723–1786)/König, Franz Niklaus (Schweiz, 1765–1783)**. Zwei Kostümblätter. «Paysan des environs de Berne. J. L. Aberli del. et sc». Um 1775. Kol. Umrissradierung. Leicht in das Bildfeld geschnitten. In Passepartout und Rahmen./«Canton Bern. Bend: Gensser von Jegistorf und Elis: Senn». Kammermädchen. Aus dem «Grossen Trachtenkönig» von 1802. In der Platte u. r. monogr.: K.: Kol. Vernis mou. Verblasst. In Echtgoldrahmen. Rahmen u. r. bestossen. 19:11,9 bzw. 31,2:24,8 cm (Lichtmass). 200.—/300.—
Zum Blatt von Aberli: Lonchamp 1927, S. XXIV, A–21a. Geiser 1929, S. 85, Nr. 117.
9697. **Albanis de Beaumont, Jean-François** (Frankreich, 1753–1810). «Genève. A. B. Albanis Beaumont f.t 1800.» Kol. Umrissradierung. Gerahmt. 26,8:37 cm (Plattenrand). 400.—/600.—
Aus: Vues de Chamouny et des environs du lac de Genève, en 12 feuilles dessinées et gravées par François Albani-Beaumont et enluminées par Gabriel Lori, Genève 1788.

9698. **Albin, Eleazar (England, ca. 1690–1742) bzw. Martinet, Francois Nicolas (Frankreich, 1731–ca. 1800), Eleazar.** Vier Vogeltafeln: «Merle violet, du Royaume de Juda» und «Merle verd, d'Angola». Tafel 540 und 561 aus: Georges Louis Leclerc Comte de Buffon, «Histoire Naturelle», 1770–1786 sowie «Fringilla, Pincon, Achaffinch» und «The red Heades Sparrow». Tafel 63 und 65 aus: Eleazar Ablin, «A Natural History of Birds», 1731–1738. Kol. Kupferstiche. In Passepartouts und Echtgoldleisten. Je ca. 25,8:21,6 cm bzw. 20,5:16,3 cm (Plattenrand). 200.—/300.—
9699. **Alken, Henry** (England, 1784–1851). Vier Radierungen: «How to appear at cover.»/«Going at a chalk pit, gravel pit or river.»/«Going at a stone wall.»/«Going home.» London. Pub 1.st August 1821 by s. & J. Fuller at their Sporting Gallery, 34, Rathborne Place. In der Platte sign.: H. Alken. Kol. Radierungen. In Passepartouts und Rahmen. Je 22,9: 29,7 cm (Lichtmass). 1000.—/1200.—
9700. — Vier Jagdszenen. «H. Alken del.t. T. Sutherland sculp.t.» Kol. Aquatinten. In Passepartouts und massiven Holzrahmen. Je 34,5:43 cm (Lichtmass). 800.—/1000.—
9701. **Alken, Henry** (England, 1784–1851) (wohl). Zwei Jagdstücke: «Pheasant shooting»/«Wild duck shooting». London published by R. Ackermann, at his Eclipse sporting gallery, 191 Regend Street. Kol. Aquatinten. Gerahmt. Je 26,3:71,4 cm (Plattenrand). 800.—/1000.—
9702. **Alken, Henry** (England, 1784–1851). Vier Jagdszenen: «Pl. I. Unkenning.»/«Pl. II. Breaking Cover.»/«Pl. III. Full Cry.»/«Pl. IV. The Death.». Painted by H. Alken. Engraved by T. Sutherland. London. Pub.d July 1.st 1818, at R. Ackermann's Repository of Arts, 101 Strand. Kol. Aquatinten und Mischtechnik. Gebräunt. In Passepartouts und Rahmen. Je 35,6:44,4 cm (Lichtmass). 600.—/800.—
9703. — Zwei Reiterdarstellungen: «Morning. Turning out in Prime Twig. doing the least you can.»/«Afternoon. Returning home in fine Trin. doing the most you can.» Darstellungen der kleinen Schwierigkeiten zwischen Reiter und Pferd. Kol. Aquatinten. In Passepartouts und Weissgoldleisten. 17,2:21,9 cm bzw. 17,6:22 cm (Lichtmass). 400.—/600.—
9704. **Alken, Samuel** (England, 1756–1815). Vier Jagdstücke: «Coursing.»/«Hare Hunting.»/«Stag Hunting.»/«Fox Hunting.» Painted by S. Alken/S. Alken delin.t. Engraved by G. Maile & T. Sutherland./T. Sutherland sculp.t. Kol. Schabkunstblätter (Mischtechnik). Gerahmt. Je 26,6:68,2 cm (Lichtmass). 600.—/800.—
9705. **Alken, Samuel Henry** (Grossbritannien, 1810–1894). Die fünf Darstellungen der «Race Horses» Engraved by Sutherland. Published by Sherwood Neely & Jones 1822/1823: «Preparing vor Second Heat»/«Saddling»/«Mounting»/«Exercising»/«Winning». Kol. Aquatinten. Rückseitig mit altem Etikett: «Thos Agnew & Sons, London, Liverpool, Manchester.» In Holzrahmen. Je ca. 12:19 cm (Lichtmass). 400.—/500.—
9706. **Anonym** (1828). Zwei Monatsblätter mit Jagdansichten: «September.»/«Oktober.» London Published 1828 by Pyall & Stroud, 16 Great Russell Street, Covemt Garden. Kol. Aquatinten. In Passepartouts und Rahmen. 42,4:52,8 cm bzw. 43:53,2 cm (Lichtmass). 800.—/1000.—
9707. **Anonym** (Anfang 19. Jh.). «Veduta di Lugano (Swizzera)/Ansicht von Lawis (Lago di Lugano) Vienna presso Artaria e Comp.» Blick auf See, Stadt und Berge mit Staffagefiguren im Vordergrund. Starke Licht-Schatten-Kontraste und Seespiegelungen. In Rahmen mit Bestossungen am linken Rand. 36,2:51,3 cm (Plattenrand). 600.—/800.—
9708. **Anonym** (19. Jh.). Vier Darstellungen von Kriegeren zu Pferd nach einem antiken Fries. Druckgraphische Umsetzung des Reliefs. Stahlstiche. Alle in Passepartouts und Echtgoldleisten, mit einzelnen minimen Bestossungen bzw. Kratzspuren. 16,7:42,3 cm. bzw. 16,3:34,5 cm bzw. 15,8:31,5 cm (Lichtmass). 400.—/600.—
9709. **Anonym** (1. Hälfte 19. Jh.). Stammbäume der Familie Otth und ihrer Verwandtschaften. Bildlich dargestellter Stammbaum der Familie Otth mit Baum mit dargestelltem Urahn und Landschaftsprospekt. Familienmitglieder jeweils mit Vornamen und Familienwappen gekennzeichnet. Feder und Aquarell; Ergänzungen mit Collage. Falzspur. In antikem geschnitztem Echtgoldrahmen. 52,6:74,5 cm (Blattmass). Rückseitig: Reproduktion des «Stammbaum der Otth nach neuen Forschungen» mit der Referenz zur «Porträt-Sammlung Otth und Brunner von Alph. Staehelin, Basel 1933»./3 Photographien von Porträts, gemalt von Bartholomäus Sarburg, des Bürgers zu Basel Henricus Otth, des ersten Burgers zu Bern Heinrich Otth und der Susanna Otth geb. Blauner. In Passepartouts und Rahmen. je 21:16 cm (Lichtmass). Rückseitig: Reproduktion der Ahnentafeln der Familien Vischer, Sarasin, Brunner und Otth, mit biographischen und bibliographischen Angaben zu den Familienmitgliedern. von Alph. Staehelin-Zahn, 1940. Gerahmt. 300.—/400.—

9710. **Anonym** (20. Jh.). Zwei Ansichten der Walserdörfer Lauterbrunnen und Mürren. Blick auf Lauterbrunnen mit der Dampfbahn im Vordergrund und dem Staubbachfall im Hintergrund./Panorama auf Mürren aus der Vogelperspektive und auf den schwarzen Mönch. s/w- bzw. Farbproduktion auf Karton aufgezogen. Un-auffällige Falzspuren. Gerahmt. 43,4:57,1 cm (Blattmass) bzw. 28,9:79,9 cm (Lichtmass). 300.—/400.—
9711. **Anonym** (1. Hälfte 19. Jh.). «La chapelle de Guillaume Tell.» Blick auf den Vierwaldstättersee, die Telleskapelle in Richtung Gitschen und Uri-Rotstock. Gouache. In verschiedenen Blautönen und Helligkeitskontrasten. In Passepartout und Rahmen. 19,2:29,2 cm (Blattmass). 200.—/300.—
9712. **Anonym** (2. Hälfte 18. Jh.). Idyllische Flusslandschaft. Lichtdurchflutete Landschaft in zahlreichen blauen und grünen Farbabstufungen. Hirten mit weidender Schafherde an Ufern mit mächtigen Bäumen und Felsblöcken. Feder und Aquarell. In Passepartout und antikem Echtgoldrahmen. 17,3:23,8 (Lichtmass). 200.—/300.—
Dieses Werk ist Balthasar Anton Dunker (Deutschland/Schweiz, 1746–1807) zugeschrieben worden.
9713. **Anonym** (1. Hälfte 19. Jh.). Wasserfall. Sprühender Wasserfall zwischen abgerundeten Gebirgsformationen. In zahlreichen Farbnuancen in Weiss-, Blau- und Grüntönen. Kol. Aquatinta. In Echtgoldleiste. 21,3:15,8 cm (Lichtmass). 150.—/200.—
9714. **Anonym** (um 1681). «Comet welcher 1680 und 1681 beobachtet worden.» Himmelsbild mit Sternzeichen. Kupferstich. Leicht gebräunt, mit Falzspur. In Passepartout und Echtgoldleiste. 21:32 cm (Plattenrand). 120.—/150.—
9715. **Anonym** (1. Hälfte 18. Jh.). Pflanzentafel mit emblematischer Zuteilung. Achtzig Kol. Pflanzendarstellungen jeweils mit Name und emblematischer Bedeutung. Gerahmt. 25,6:36,5 cm (Lichtmass). 100.—/200.—
9716. **Anonym** (England, 1. Hälfte 19. Jh.). Jagdstück. Vier Reiter mit einer Hundeschar in bewölkter Landschaft. Kol. druckgraphische Mischtechnik. in massivem Rahmen. 47:57 cm (Lichtmass). 100.—/150.—
9717. **Anonym** (um 1900). Ansicht des Historischen Museums Bern. Vogelperspektive. Kol. Stahlstich. Teils gebräunt. In Passepartout und Silberrahmen. 23:31,7 cm (Lichtmass). 80.—/100.—
9718. **Boilly (Frankreich, 1761–1845), Louis-Léopold/Lavrince (Norwegen, 1737–1807)**. «La comparaison des petits pieds. Boilly pt. Chaponnier st.»/«L'aveu difficile. Lavrince del. F. Janinet sc.» Punktiertchnik bzw. Crayonmanier. In Passepartouts und geschnitzten antiken Echtgoldrahmen. 37,9:29,6 cm bzw. 38,6:29,8 cm (Lichtmass). 400.—/600.—
9719. **Boydell, John** (England, 1719–1804). «A View of New Palace Yard Westminster. John Boydell delin et sculp. Published according to Act of Parliament by John Boydell Engraver at the Unicorn the corner of Queen Street in Cheapside London. N° 32.» Kol. Stahlstich. In Passepartout und Rahmen. 26,2:43,1 cm (Plattenrand). 600.—/800.—
9720. **Brierly, Oswald Walter** (Grossbritannien, 1817–1894). «H.M.S. «Rattelsnake». Comanded by Captain Owen Stanley R. N. entering the Louisiade Archipelago, June 14.th 1849. To Rear Admiral Sir Francis Beaufort, K.6.B. D.C.L. F.R.S.&.&. this print is with permission respectfully dedicated by Owsald W. Brierly. W. Brierly, del. T. G. Dutton, lith. Day & Son, Lit.rs to the Queen. London Published. July 8.th 1852 by Ackermann & Co. 96 Strand.» Kol. Lithographie. In Passepartout und Rahmen. 31,5:37,4 cm (Lichtmass). 400.—/600.—
9721. **Bunning, James Bunstone** (Grossbritannien, 1802–1863). «To Warren Stormes Hale. Esq.re Chairman, and the Members of the Committee for establishing the City of London School. J. B. Bunning del. Lithographed & Printed by GE Madeley 3. Wellington St. Strand.» Kol. Lithographie. In Passepartout und Rahmen. 38:49,5 cm (Lichtmass). 200.—/300.—
9722. **Canaletto, Antonio Canal gen.** (Italien, 1697–1768). Das Londoner Denkmal für den Brand von 1666. View of the Monument erected in Memory of the dread full Fire in the Year 1666. London. 1752. Teilkol. Kupferstich (Verleger: Robert Sayer). Leicht gebräunt. In Passepartout und Rahmen. 29,4:38,8 cm (Lichtmass). 100.—/150.—
Blick in Richtung Fish Street Hill und London Bridge auf die zwischen 1671 und 1677 errichtete dorische Säule und die Kirche St. Magus Martyr. Die Höhe der Statue (202 feet) entspricht der Distanz zur Stelle, wo das Feuer ausbrach. Dieser Kupferstich entstand anlässlich Canalettos Aufenthalt in London 1746,

9723. **Chodowiecki, Daniel Nikolaus** (Polen/Deutschland, 1726–1801). «Frédéric II Roi de Prusse. Peint et gravé par Daniel Chodowiecki. Se vend chez Himbourg Librairie à Berlin.» Friedrich der Grosse zu Pferd in Profilansicht vor der Formation. Kupferstich. Gebräunt. In antikem Echtgoldrahmen. 26,6:34 cm (Lichtmass). 100.—/120.—
9724. **Doyle, John** (Irland, 1797–1868). «The Catholic Triumvirate. [Bildlegende:] Honest Jack, The Hero of Ballibay. The great agitator. The little Agitator, The Hero of Penenden. Published by E. M.r Lean, 14, St. Martins C.t Leicester Sq.» Politische Karikatur. Publiziert in John Doyle's, Serien der «HB Sketches» von E.McLean von 1829. Kol. Lithographie. In Passepartout und Rahmen. Kleine Bestossung am linken Rand. 37,2:26,7 cm (Blattmass). 200.—/300.—
9725. **Dunker, Balthasar Anton** (Deutschland/Schweiz, 1746–1807). Zwei Trachtenmädchen. Als Halbfiguren in Dreiviertelansicht, im oval. Pastell. In Holzrahmen mit Beschlägen. Je 13,7:10,8 cm (Lichtmass). 150.—/200.—
9726. — «Nic: Frederic de Steiguer, Advoyer de la Ville et République de Berne, Chevalier de l'Ordre Royal de l'Aigle noir né le 17 May 1729.» Ovale Brustbildnis mit Inschrift und Wappen. Kupferstich. In Echtgoldrahmen. 27,8:21,4 cm (Plattenrand). 80.—/100.—
 Porträt des letzten Schultheissen von Bern. Vgl. das Blatt in der Collection du Musée Schwab, G 0325 (1989 von der Galerie Jürg Stuker erworben).
9727. **Dunthorne, James** (Grossbritannien, 1730–1815). «A Parish Feast. [Mit Feder in Braun:] drawn by J. Dunthorne. Etchid by T.[homas] Rowlandson (1756–1827). London, Publish'd 28th march 1788 by W. Maynard Printseller & Frame-Maker n°1 S.t Martins Court Leicester Fields.» Kol. Umrissradierung. In Passepartout und Echtgoldrahmen. 34,1:51 cm (Blattmass). 1000.—/1200.—
9728. **Dutton, Thomas Goldsworth** (Grossbritannien, ca.1819–1891). «H.M.S. Southampton, 50 Guns. (Captain Nicholas Cory.) Bearing the Flag of Rear Admiral Barrington Reynolds. C. B. Commander in Chief on the Cape of Good Hope Station. T. G. Dutton del. et lith. Day & Son Lith.rs to the Queen. London, Pub.d Sep.r 1848, by M.r Dutton, Bales Cottage, Wandsworth Road.» Kol. Lithographie. In der Platte u. r. sign.: Thomas Dutton 1847. In Passepartout und Rahmen. 35,3:47,7 cm (Lichtmass). 700.—/800.—
9729. **Engelhard, Johann Anton Friedrich** (Schweiz, 1821–1870). Vier Originalzeichnungen zur Illustrierung der Chronik von Johann Friedrich Ludwig Engelhard (1783–1862): «Statistisch-historisch-topographische Darstellung des Bezirks Murten» (erschieden 1840 bei Haller, Bern). Je eine Hauptdarstellung (1. Schloss Murten/2. Obelisk von 1822/3. ehem. Ossarium/4. die Kostüme) mit je zwei kleinen Veduten in neugotischer Rahmenverzierung. Graphit. Befestigungsspuren an den oberen Bildrändern, ein Blatt gebräunt. Alle in Passepartouts und Rahmen (mit 3 bzw. 1 Blatt) und rückseitiger Legende alle Darstellungen. Je 21,6:12,4 cm (Lichtmass). 200.—/300.—
 Der spätere Nationalrat Johann Anton Friedrich Engelhard (1821–1870) war der Sohn von Johann Friedrich Ludwig Engelhard (1783–1862).
9730. **Englische Schule** (18. Jh.). Die Zauberin Kirke mit dem Löwen. Radierung mit grauer Aquatinta auf Bütten. Kleine Fehlstelle am linken Rand. In Passepartout. 18,5:24 cm (Bildfeld). 300.—/400.—
 Provenienz:
 Sammlung Gottlieb Wüthrich
 Schweizer Privatbesitz
9731. **Freebairn, Robert** (Schottland, 1765–1808) (u. Hubert, nach). Zwei Ansichten von Ruinen bei Rom und Tivoli. «To this Royal Highness Augustus Frederic. This View of the Subteraneous Ruins of Maecenas's Villa at Tivoli. Is most respectfully and humbly inscribed by His Royal Highness's obedient and devoted Servants»/«To the Right Hon.ble Lord Olive. This View of the Fountain of Egerla near Rome, is most respectfully and humbly inscribed by his Lordships obedient and obliged Servants. From a Picture by R. Freebairn. Engraved by J. T. Hauer. London Pub.d Dec.r 1.st 1798 by E. Jakes N.° 10 Howland Street.» Kol. Aquatinten (Mischtechnik). Gebräunt und teils fleckig. Beide gerahmt. Je 49,3:61,3 cm (Lichtmass). 100.—/150.—
9732. **Freudenberger, Sigmund** (Schweiz, 1745–1801). «La Visite au Chalet.» In dem und unter dem Bildfeld u. l. sign.: S. Freudenberger fecit. Kol. Umrissradierung. In Passepartout und Echtgoldleiste, mit kleiner Kratzspur am o. r. Rand. 23,6:29,1 cm (Lichtmass). 500.—/600.—

9733. — «L'Hospitalité suisse. D'après le Dessin de S. Freudenberger par D. Lafond.» Kol. Umrissradierung. Leicht gebräunt. In Passepartout und Echtgoldleiste. 24,9:30,8 cm (Lichtmass). 500.—/600.—
9734. — «Les soins maternels. S. Freudenberger fecit. a Berne, chez S. Freudenberger, peintre, avec privilège.» Kol. Umrissradierung. Leicht gebräunt. In Passepartout und Echtgoldleiste. 23,7:28,1 cm (Lichtmass). 500.—/600.—
9735. — «Le Villageois content. S. Freudenberger fecit. a Berne chez S. Freudenberger peintre, avec privilège.» Kol. Umrissradierung. Leicht gebräunt. In Passepartout und antiker Echtgoldleiste. 23,8:28,1 cm (Lichtmass). 500.—/600.—
9736. — «Premier devoir maternel. chez J. P. Lamy à Berne.» Kol. Aquatinta. Blatt auf den Rand beschnitten und montiert. Trägerkarton mit Flecken. In Echtgoldleiste. 21,2:15,7 cm (Blattmass). 150.—/200.—
9737. — «Paysan moratois entraine une jeune paysanne vers l'entrée d'une cave». Kol. Umrissradierung von Marquard Woher (1760–1830). In antikem schwarzem Rahmen mit Echtgold. 6,1:8,1 cm (Plattenrand). 80.—/100.—
9738. **Gessner, Conrad** (Schweiz, 1764–1826). «Der Rossmarkt. Gemahlt von Conrad Gessner. Gestochen von J. Hürlimann. Zürich bey Dikenmann. Mahler.» Vorführung eines aufgescheuchten Schimmels. Kol. Aquatinta. Leicht stockfleckig. Gerahmt. 43,8:59,7 cm (Plattenrand). 300.—/400.—
9739. **Giampiccoli, Giuliano** (Italien, 1703–1759). Ansicht von Bergamo. «La Città di Bergamo Capitale della Provincia Bergamasca nello stato Veneto.» Kupferstich. Teils leicht gebräunt und kleine Faltspuren. In Passepartout und Echtgoldleiste. 19,5:39,1 cm (Lichtmass). 150.—/180.—
9740. **Gnehm, Peter** (Schweiz, gest. 1799). «Bern.» Ansicht von Südwesten auf Münster, Stiftsgebäude, Plattform, Matte und Aare. Mit speziellem Augenmerk auf die unterschiedlich beleuchteten Mauern der Plattform und die Wasserfluten des Schwellenmätteli. Graphit (Quadratur und Vorzeichnung) und Gouache. Mit rücks. Notiz zum Künstler. In Goldrahmen. 33,1:47,2 cm (Blattmass). 400.—/600.—
Vgl. die Ansicht von Franz Niklaus König, in: Bern im Bild 1680–1880, 1981, S. 28.
9741. **Herring, John Frederick Senior** (England, 1795–1865). Zwei Stallansichten «Fores's stable scenes.»: «The Hunting Stud. Painted by J. F. Herring Sen.r. Engraved by J. Harris. London Published February 10.th»/«March 17.th 1846, by Mess.rs Fores, at their sporting & Fine Print Repository & Frame Manufactory, 41 Picadilly, Corner of Sackville St.» Kol. Aquatinten. In Passepartout und Rahmen. Je 48,5:72,2 cm (Lichtmass). 1000.—/1200.—
9742. **Hoffmann, F.** (19. Jh.). Vier Uniformdarstellungen. Hoffmann F. Jeweils Einzelfigur mit minutiös ausgearbeitetem Gesicht in Frontal- bzw. im Profilansicht mit Formation im Hintergrund. Kol. Umrissradierungen. An wenigen Stellen leicht stockfleckig. In Passepartouts und Rahmen. Je 29,3:18,3 cm (Lichtmass). 600.—/800.—
9743. **Homann, Johann Baptista** (Deutschland, 1663–1724). Karte «Aegyptus Hodierna. Ex itineraio Celeberimi Viri Pauli Lucae, Franci desumta ac novissime repraesentata à Iohanne Baptista Homann S.C.M. Geographo Norimbergae.» Nürnberg 1712. Fokus auf das Niltal vom Mittelmeer bis zum ersten Katarakt beim Zusammenfluss des Weissen und Blauen Nils. Mit Szenen beim Katarakt, bei einem Brennofen und bei der Mumifizierung. Kol. Kupferstich. Mit Risspuren im Randbereich und kleinen Papierverlusten. Gerahmt. 60,6:49,2 cm (Lichtmass). 100.—/120.—
9744. **Julien, Roche Joseph (Frankreich, ca. 1750–1780)/Homann Erben.** «Nouvelle Mappede monde. dédiée au progrès de nos connaissances [von Nicolas-Antoine Boulanger (1722–1759)]. A Paris chés R. J. Julien, à l'Hotel de Soubise; et a Nuremberg, au Bureau des héritiers d'Homann. 1753. Gravé par Guill. De la Haye. Les Ornaments faits par PP. Choffard [1731–1809]. illuminé par IRM». 1753. Weltkarte der zwei Hemispären in schräger Polarprojektion, umgeben von dekorativen Ornamenten. Kol. Kupferstich. Gerahmt. 47,3:67 cm (Plattenrand). 100.—/120.—
9745. **Kauw, Albrecht** (Schweiz, 1616–1781) (Umrkreis). «Spiez». Ansicht des Schlosses und der Kirche Spiez. Im Vordergrund der Thunersee, das Stockhorn, im Hintergrund Spiezberg, der Niesen und weitere Gipfel der Berner Voralpen. Bleistift, Feder und Aquarell. Aus zwei Blättern bestehend. Gebräunt. In Passepartout und antikem Echtgoldrahmen. 28,8:45 cm (Lichtmass). 300.—/400.—
Rückseitige Notiz zu Gabriel Kauw (1646–nach 1880). Aus altem Berner Privatbesitz.

9746. **Kauw, Albrecht (I.)** (Schweiz, 1616–1681). «La porte du Marzihli à Berne, telle qu'elle fut en 1650. Albert Kauw pinx. G. Löhner delin.» Lithographie. In Passepartout und Echtgoldleiste. 31:43,6 cm (Lichtmass).
200.—/300.—
Vgl. C. Menz/B. Weber, Bern im Bild 1680–1880, 1981, Abb. S. 112.
9747. **Kilian, Friedrich** (19. Jh.). «Vue du Bain de Weissenbourg. Fred: Kilian f. 1818.» Feder, Aquarell und Gouache. 26,3:31,7 cm (Lichtmass)./Anonym, Stimmungsvolle Ansicht der Bäder von Weissenburg mit Umgebung in der Buuschetales (Simmental). Feder und Aquarell. 43:30 cm (Lichtmass)./Anonym, «Les bains de Weissenbourg». Kol. Aquatinta. 9,1:12,6 cm (Lichtmass). In Passepartouts Rahmen, zwei Blätter in Echtgoldrahmen. 200.—/300.—
9748. **König, Franz Niklaus** (Schweiz, 1765–1832). «Visite nocturne du samedi dans l'Oberhasli, Canton de Berne. Gez: und gestochen von Fr: N: König.» Kol. Aquatinta. In Passepartout und Echtgoldrahmen. 25,2:29,2 cm (Lichtmass). 400.—/500.—
9749. — Kostümblatt «Canton de Berne.» Sich umarmendes Paar in in festlicher Tracht. Kol. Weichgrundradierung. Aufgezogen. In Echtgoldleiste. 26,9:22,3 cm (Blattmass). 300.—/400.—
9750. — «Noce villageois dans l'Oberhasli, Canton de Berne. F. N. König del. Ch. Meichelt sc.» Kol. Aquatinta. In Passepartout und Echtgoldrahmen. 25,1:29,3 cm (Lichtmass). 200.—/300.—
9751. **Locher, Gottfried** (Schweiz, 1735–1795). «Paysanne Allemande du Canton de Fribourg.»/Volmar, Johann Georg (1770–1831), «Paysans du Canton de Shaffhouse.»/Jacques Grasset de Saint Sauveur (1757–1810), «Paysanne de Schwatzenbourg en Suisse», Kol. Umrissradierungen. Zwei Blätter in Passepartouts, alle in Echtgoldleisten. 26,1:18 cm (Plattenrand) bzw. 21,7:15,4 cm (Plattenrand) bzw. 21,5:15,7 cm (Lichtmass). 100.—/150.—
9752. **Lory, Gabriel Ludwig, genannt Lory Père** (Schweiz, 1763–1840). «Vue de la Schwellimatte contre la monnaie à Berne. G. Lory père.» Blick auf einen Gehsteg, der auf die Schwelle und zu einer Baumgruppe mit Hütte führt. Feine Zeichnung und Farbgebung in Grüntönen. Feder und Aquarell. In Passepartout und Leiste. 10,7:17,9 cm (Lichtmass). 100.—/200.—
9753. **Lory, Gabriel Mathias, genannt Lory fils** (Schweiz, 1784–1846). Zwei Kostümblätter: «Tessin» und «Val-lais». Aus: Costumes Suisses dédiées à son Altesse Royale le prince royal de Prusse, dessinés d'après nature et publiés par G. Lory fils et F.—W. Moritz avec un texte explicatif, Neuchâtel 1824. Kol. Aquatinten. Beide in Goldleisten. Je ca. 21:15,5 cm (Plattenrand) 100.—/150.—
C. de Mandach 1920, S. 151, Nrn. 380, 382, Abb. S. 81.
9754. — «Vue de la Caverne de S.t-Beat, audessus du Lac de Thoune.» Aus: Voyage Pittoresque de l'Oberland bernois, publié par G. Lory fils, à Neuchâtel en Suisse, Paris, de l'imprimerie et de la fonderie de J. Diderot l'Aîné, 1822. Blick aus der Beatushöhle auf den Thunersee und den Niesen. Kol. Aquatinta. In Passepartout und Echtgoldrahmen. Abnützungsspuren am unteren Rahmen, Goldverzierung des Passepartouts leicht ver-rutscht. 22,6:30,7 cm (Lichtmass). 100.—/120.—
C. de Mandach 1920, S. 147, Nr. 267.
9755. **Lory, Gabriel Ludwig, Vater, (Schweiz, 1763–1840)/Lory, Gabriel Mathias, Sohn, (Schweiz, 1784–1846.** Bachlandschaft bei Grindelwald. Mit Ausblick auf das Wetterhorn. Kreide, Feder und Aquarell. U.l. sign.: G. Lory und dat.: 1815. Leicht verblasst. In Passepartout und Rahmen. 24,3:33,1 cm (Lichtmass). 300.—/500.—
9756. **Mechel, Christian von** (Schweiz, 1737–1817). Zwei Darstellungen des französischen Staatsbesuchs am 15. August 1777: «Entrée» bzw. «Prestation de son excellence M.r le Marquis de Vergennes, Ambassadeur de sa Majesté très-chrétienne, et de M.rs les députés de louable Corps Helvétique, dans l'Église collégiale de S.t Urs et S.t Victor a Soleure, pour prêter le serment du renouvellement de l'Alliance, le XXV. d'aoust MDCCLXXVII. Dédinée Au Louable Corps Helvétique» bzw. «Dédinée A Sa Majesté Très-Chrétienne Louis XVI, Roi de France & de Navarre &c.» A Basle chez Chrétien de Mechel, Graveur, Membre du Conseil Sou-verain de la Ville et République de Basle, et de diverses Académies. «Par son très-humble & très respectueux» bzw. «très soumis Serviteur Chrétien de Mechel.» Kupferstiche. Gebräunt, kleiner Riss im Randbereich. In antiken Echtgoldrahmen. Je ca. 81:56 cm (Lichtmass). 200.—/300.—

9757. **Merian, Matthäus** (Schweiz, 1593–1650). «Constantinopolis. Constantinopolitana Urbis Effigies Ad Vivum Expressa, Quam Turcae Stampoldam Vocant. A° MDCXXXV». Grosse und detailreiche Gesamtansicht von Konstantinopel (Istanbul) mit Figurenstaffage und Legende. Frankfurt a. M., 1635. Kupferstich in zwei Teilen, von zwei Platten gedruckt. In der Platte u. M. sign.: M. Merian fecit. Büten mit sichtbarer Rippenstruktur des alten Schöpfsiebes. Kleine Falzspuren. Altersbedingter, guter Zustand.
23,3:70,8 cm (Plattenrand). 100.—/150.—
9758. **Mind, Gottfried** (Schweiz, 1768–1814). Katzenattitüden. Zwei Darstellungen von miteinander kommunizierenden bzw. spielenden Katzen. Kol. Lithographien. Leicht fleckig. In Passepartouts und Rahmen. 10:14,9 (Bildmass) bzw. 7,3:16,6 cm (Lichtmass). 200.—/300.—
9759. — Katzenmutter mit vier spielenden Jungen. Lithographie. Leicht fleckig. In Passepartout und Echtgoldleiste. 7,4:13,8 cm (Lichtmass). 150.—/200.—
9760. — Mädchen mit Puppe. Kol. Aquatinta. Gut erhalten. in Passepartout und dekorativem Rahmen. 12,6:16,6 cm (Lichtmass). 100.—/150.—
9761. **Muller, François-Aloys** (Schweiz, 1774–ca. 1811). Zwei Darstellungen von Gefechten während des Franzoseneinfalls 1798. «Représentation de l'Attaque de Laupen. Faite par les Troupes françaises commandées par l'intrepide Général Brune le 15 Ventose An 6 de la Republique française une et indivisible. Dédié au Citoyen Brune Général en Chef de l'Armée française d'Italie en Helvétie par son très humble et très obéissant Serviteur François Muller de Fribourg.» Kol. Umrissradierungen. Leicht gebräunt. In Echtgoldrahmen, Kratzspur auf einem Rahmen. 35,8:61,5 cm bzw. 35,8:61 cm (Lichtmass). 400.—/500.—
- Gefecht der Franzosen gegen die Berner auf der Sensebrücke bei Laupen am 4. März 1798. Die Kompanie von May wird über die Sensebrücke gedrängt. General Rampon eröffnet den Sturm auf Laupen 1798./Gefecht der Franzosen gegen die Berner bei Neueneegg 1798. Die Sensebrücke wird von Zofinger Freiwilligen und Sternenberger Grenadieren gehalten. Schwere bernische Kavallerie (rot) reitet eine Attaque gegen französische Husaren. Die Brücke wird auf beiden Seiten von den Franzosen umgangen. Die Umrissradierung erlaubt anhand des Kolorits eine am Tag stattfindende oder eine nächtliche Schlacht darzustellen. In diesen Ausführungen wurde für den Angriff bei Laupen ein nächtliches Bild gewählt, für das Gefecht bei Neueneegg hingegen den Tag.
9762. **Piranesi, Giovanni Battista** (Italien, 1720–1778). «The Grand Piazza». Tafel IV der berühmten 1745 begonnenen Reihe der «Carceri d'Invenzione» (Erfundene Kerker). 2. Ausgabe. Kontrastreiches Exemplar. In Passepartout und Silberrahmen. 52,9:40,2 cm (Lichtmass). 1000.—/1500.—
- H. Focillon, Giovanni Battista Piranesi. Essai de catalogue raisonné de son oeuvre, Paris 1918, Nr. 27; A. M. Hind, Giovanni Battista Piranesi. A Critical Study [...], London 1922, S. 25–26, Nr. 4 (II); A. Robinson, Piranesi. Early architectural fantasies. A Catalogue Raisonné of the Etchings, Chicago/London 1986, S. 153, Nr. 31 (IV–V); J. Wilton-Ely, Giovanni Battista Piranesi. The Complete Etchings, San Francisco 1994, Bd. 1, S. [54], Nr. 29.
9763. **Pollard, James** (England, 1797–1859). «The Grand Entrance to Hyde Park. Painted by James Pollard. Engraved by R. & C. Rosenberg. London published May 1st 1844, by Mess.rs Fores, at their sporting & Fine print repository & Frame manufactory, 41 Picadilly, Corner of Sackville St.t». Kol. Aquatinta. In Passepartout und Rahmen. 46,8:64,3 cm (Lichtmass). 300.—/400.—
9764. — «A View ont the Highgate Road. Painted by James Pollard. Engraved by G. Hunt. London, Published by J. Moore at the Picture Frame Manufactory N.º 1, West Street, Upper St.t Martin's Lane». Kol. Aquatinta. In Passepartout und Rahmen. 44,3:56,5 cm (Plattenrand). 300.—/400.—
9765. **Reichlen, Jean-Joseph** (Schweiz, 1846–1913). Ansichten von Laupen: «Fete de chant à Laupen 7 Juin 1885». 20,4:13,6 cm (Lichtmass)./Anonym: «Laupen et village [...] 18 Mai 1881». 17:25,1 cm (Blattmass)./«Château de Laupen [...] 18 mai 87». 15,4:24,6 cm. Alle in Graphit auf getöntem Papier. U. l. bzw. u. r. bez. und dat. Zwei Blätter in Passepartouts, alle in Rahmen., u. a. in verziertem Metallrahmen. Dazu: Robert Lanz (1864–1931), Schlossansicht. 1945. Bleistift, Aquarell und Gouache. 24,4:17,4 cm (Lichtmass). Gerahmt. 300.—/400.—
9766. **Reilly, Franz Johann Joseph** (Österreich, 1766–1820). Karte: Graubünden, Veltlin, Bormio (Grafschaft), Chiavenna (Grafschaft). «Graubünden» Um 1800. Kol. Kupferstich. Aus: Schauplatz der fünf Theile der Welt II, Nro. 411. Gebräunt, leicht fleckig. In Passepartout und Rahmen. 25,5:29,3 cm (Plattenrand). 80.—/100.—
9767. **Ridinger, Johann Elias** (Deutschland, 1698–1767). Sechs Darstellungen von Hirschen, die in den Jahren 1696/1719/1720/1724/1728/1736/1737 von Friedrich I., König von Preussen und von den Herzögen von Württemberg und dem Marckgraf zu Brandenburg-Onoltzbach geschossen wurden. Porträts der Tiere in ihrer natürlichen Umgebung, identifiziert durch die darunterstehende Legende. Aus: «Vorstellung der

- Wundersamsten Hirsche und anderer Thiere» (auch in Mellin's Anweisung zur Anlegung, Verbesserung und Nutzung der Wildbahnen so wohl im Freyen als in Thiergärten). Kupferstiche von Aug. Vind nach J. F. Rindinger. Gebräunt und leicht fleckig. Alle gerahmt. Je ca. 37,7:29,8 cm (Plattenrand). 900.—/1200.—
9768. **Schmid (Brüder)** (Schweiz, 1. Hälfte 19. Jh.). «Panorama de Baden et de ses environs. Schmid del. Hausheer sculp.» Kol. Aquatinta. Frisches Kolorit in nuancierten Blau- und Grüntönen. Gefalten. 21,8:92,6 cm (Blattmass). 200.—/300.—
9769. **Sperli, Johann Jakob (d. Ä.)** (Schweiz, 1784–1843). «Zürcherisches Cantonal-Militair. Gezeichnet und geätzt von I. I. Sperli.» Um 1830. Infanterie und Genie vor dem Zeughouse in Zürich. Kol. Aquatinta und Mischtechnik. Im Hintergrund leicht verblasst und stockfleckig. Gerahmt. 37,6:49,7 cm (Lichtmass). 1000.—/1200.—
9770. **Stauffer-Bern, Karl** (Schweiz, 1857–1891). Drei Bildnisse: Peter Halm im Halbprofil nach rechts. In der Platte u. l. bez: amicus amico und sign: Stauffer Bern. Mit Sammlerstempel. Kaltnadelradierung. 21,7:15,6 cm (Plattenrand)./«Meine Mutter». Im Halbprofil nach links. Mit unvollständ. Namenszug u. r. in der Platte bez. Kaltnadelradierung von der abgesägten Platte. 14:10,8 cm (Plattenrand). Gerahmt./Bildnis des Conrad Ferdinand Meyer. In Frontalansicht. In der Platte u. r. bez.: Conrad Ferdinand Meyer von Zurich und u. l. sign: Stauffer Bern 87. Kaltnadelradierung. 24,3:18 cm (Lichtmass). In Passepartout und Echtgoldrahmen mit Kratzspuren. Dazu: Peter Halm (1854–1923), Portrait in Dreiviertelansicht, Schulterstück. U. r. mit Bleistift sign.: P. Halm. Kaltnadelradierung. 26,7:19,7 cm (Plattenrand). 120.—/160.—
M. Lehrs 1907, 27–29.
9771. **Troll, Johann Heinrich** (Schweiz, 1756–1824). «Lac des quatre Cantons au dessus de Brunnen». Aquatinta in Braun. Mit ergänzten Papierstellen am rechten und am linken Bildrand. Gebräunt. In Passepartout und Echtgoldrahmen. 43:43 cm (Lichtmass). 100.—/150.—
9772. **Verschiedene Künstler** (19. Jh.). Vier Ansichten der Stadt Bern: «La porte du Marzihli à Berne telle qu'elle fut en 1650»/«La porte d'Aarberg, à Berne, avant sa démolition en 1825.»/«Vue de l'église du St Esprit et du grand Hopital à Berne»/«in Bern zwischen den Thoren». Kol. Lithographien nach Zeichnungen u. a. von Albrecht Kauw, Lory père und Samuel Weibel. Alle gerahmt. 31,7:43,5 bzw. 27,8:37,5 cm bzw. 35,7:45,1 cm (Lichtmass). 1000.—/1500.—
9773. **Verschiedene Künstler** (Verschiedene Epochen). Sechzehn Ansichten von Lenzburg. Stadtveduten bis Teilansicht des Schlosses. U. a. von Johann Stumpf (1500–1577/78), Matthäus Merian (1593–1650), Johann Heinrich Meyer (1755–1829), Johann Baptist Isenring (1796–1860). Verschiedene druckgraphische Techniken und Formate. Alle gerahmt, meist in Echtgoldleisten. 700.—/900.—
Vgl.: Alte Ansichten von Lenzburg. Gemälde und Grafiken von 1470–1900, hrsg. von F. Eich, H. Halder, U. F. Meier, Aarau 1992.
9774. — Fünf Ansichten von Ortschaften, Schlössern und Türmen: U. a. «Burgdorff. Jos. Zehender sc.» Ansicht von Nordosten. Aus Merian 1655. Kupferstich/«Wyl. Appartient à Monsieur Frisching [...]. Nöthiger excud: Bernae». Kupferstich./Berner Campagne. Bleistift./«Alt Bern. Der Holländerturm. W. Eggimann - B». Bleistift, Feder, Aquarell. Alle gerahmt. Verschiedene Masse. 250.—/350.—
U. a. aus der Sammlung Jürg Stuker, Schloss Gerzensee.
9775. — Konvolut von diversen druckgraphischen Blättern und Zeichnungen. U. a. Kupferstiche von Aegidius Sadeler, Aquarell von Heinrich Füessli, Radierungen von Peter Vischer. Unterschiedliche Techniken und Formate. Teils aufgezogen. Gebräunt. Alle ungerahmt. 200.—/300.—
9776. **Walmsley, Thomas** (England, 1763–1806). Ansicht einer Steinbrücke in den schottischen Highlands. «Dalmally. Western Highlands, Schotland. T. Walmsley pinx. F. J. Sarjent sculp.» [1810]. Kol. Aquatinta. In Passepartout und Echtgoldleiste. 52,1:67,2 cm (Lichtmass). 400.—/500.—
9777. **Walsh, T. N. H.** (2. Hälfte 19. Jh.). «The last change in. After the Original Drawing in the possession of the Publisher. Painted by T. N. H. Walsh. Engraved by C. R. Stock». U. r. sign.: T Walsh. Kol. Aquatinta. In antikem Echtgoldrahmen. 46:81 cm (Lichtmass). 400.—/600.—
9778. **Ward, James** (England, 1769–1859). Zwei Genreszenen: «Industrious Cottagers. Les habitans industrieux de la Chaumiere. Painted by J. Ward. Painter & Engraver to H.R.H. the Prince of Wales. Engraved by W. Ward. Pub. March. 2. [1801]. by Mess.rs. Wards & C.° N.° 6, Newman Street. London.» Spinnende und klöppelnde Frauen und Mädchen. Im Vordergrund links am Fenster die spinnende junge Frau des Hauses, in der Mitte drei kleinere Kinder am Feuer des Kamins, in einem Seitenraum zur Rechten eine Gruppe von

- sechs Klöpplerinnen./«The Citizen s Retreat. Painted by J. Ward. Engraved by W. Ward. Published May 6, 1809, by Mess.rs Wards & C.° N. 6, Newman Street, London.» Kol. Schabkunstblätter. Beide in Passepartouts und Echtgoldrahmen. Je ca. 48:60,5 cm (Plattenrand). 1000.—/1200.—
9779. **Waterloo, Anthonie** (Frankreich/Niederlande, 1609/10–1690). «Der Wanderer und sein Hund»/«Die Allee am Walde, mit zwei Männern auf dem Weg». Blätter b und d aus der Folge von sechs Landschaften (a–f). Radierungen. In der Platte o. l. sign: «A Waterloo fe». Gerahmt. Je 12,6:14,2 cm (Plattenrand). 300.—/400.—
Bartsch 60; Dutuit 60; Hollstein 60/Mont. N.62.
9780. **Weibel, Jakob Samuel** (Schweiz, 1771–1846). «Cappelen bey Aarberg. J. Weibel fec. 3 Mars 1824». Dorfplatz mit Figurenstaffage und Kirche im Hintergrund. Kol. Aquatinta. Leicht stockfleckig und beschnitten. Gerahmt. 12,6:19 cm (Plattenrand). 600.—/800.—
9781. — «Täuffelen. J. Weibel fec. 3 Mars 1824». Wiese mit Figurenstaffage und Bauernhäusern und Kirche im Hintergrund. Kol. Aquatinta. Beschnitten. Gerahmt. 12,6:19 cm (Plattenrand). 600.—/700.—
9782. — «Herzogenbuchsee.» Ansicht des Pfarrhauses und der Strasse mit Passanten. Kol. Aquatinta. An den Rändern leicht gebräunt. In Passepartout und Echtgoldleiste. 12,8:19,6 cm (Plattenrand). 300.—/400.—
9783. — Bauernhof bei Bern in sonniger Landschaft. «à Berne chez l’auteur avec privilège. S.l Weibel fec.» Von Bäumen geziertes Bauernhaus mit regem Betrieb. Aquatinta. Kontrastreiches Blatt mit schöner Stuktur. In Passepartout und Rahmen. 39,3:54,8 cm (Lichtmass). 200.—/300.—
9784. — «Vue des Glacieres du Grindelwald. L. Weibel sc 1807». Kol. Aquatinta. Gerahmt. 19:26,7 cm (Lichtmass). 100.—/150.—
9785. **Winterlin, Anton** (Deutschland, 1805–1894). Blätter I–V «Panorama von S.t Chrischona. Winterlin del. Lith v. A Gysin in Basel» Kol. Druckgraphiken in verschiedenen Techniken. Mit Stockflecken, leichten Bestossungen an den Leisten. Ein Glas u. r. gesprungen. Alle in Passepartouts und Echtgoldleisten. Je 37,4:56,5 cm (Lichtmass). 800.—/1000.—
9786. **Zehender, Karl Ludwig** (Schweiz, 1751–1814). «La petite Fontaine noire. Source d’Eau minerale pres les Bains du Gourniguel dans le Canton de Berne. Zehender inv. Zehender & Lory fec.t. P J Gessaro.» [1794]. Kol. Umrissradierung. Leicht gebräunt. In Passepartout und Echtgoldrahmen. 39,5:51,2 cm (Lichtmass). 600.—/800.—
Vgl. C. de Mandach 1920, Abb. S. 13.
9787. — Belebtes Berner Bauernhaus. Galante Szene, Viehtränke und Kinderspiele. U. l. sign: C L Zehender. Kol. Umrissradierung mit Aquarell und Gouache. Auf den Bildrand beschnitten und montiert. Papier leicht gewellt, ein kleiner Flecken im Himmelsbereich. Gerahmt. 20,1:27,6 cm (Blattmass). 200.—/300.—
9788. **Zimmer, Johann Heinrich Ehrenfried (Deutschland, 1774–1851)/Lory père, Gabriel (Schweiz, 1763–1840)**. Sonnige Landschaft mit Burgruine. Feder, Graphit und Aquarell. U. l. sign.: Zimmer fecit. Landschaft mit starken Lichtkontrasten. Stockfl. In Passepartout./«La Vallée de Lauterbronnen avec la Chute du Staubbach. Dessiné par G. Lory & gravé par D: Laffon. a Berne chez Lafon & Lory peintre». Kol. Umrissradierung. Beide in Echtgoldrahmen, mit leichten Bestossungen. 32,1:45,2 cm (Bildfeld) bzw. 41,7:54 cm (Lichtmass). 400.—/600.—
C. de Mandach 1920, S. 139, Nr. 1.
9789. **Sprünglin, Niklaus** (Schweiz, 1725–1802). «Vue du Battenberg de Leissiguen, du Lac de Thoune et de Brientz, avec ces hautes Alpes, Coté du Levant. à Berne chez F Burgi». Kol. Umrissradierung. In antikem Echtgoldrahmen mit Verzierungen. 29:51 cm. 800.—/1000.—